

Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 40.500 Exemplare

VON POLL
IMMOBILIEN®

Haus-Bewertungen
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg
NEU: jetzt auch in Oberursel
Tel.: 06171-887570
Holzweg 7 | Oberursel

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH • Vorstadt 20 • 61440 Oberursel • Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 • Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

26. Jahrgang

Donnerstag, 23. September 2021

Kalenderwoche 38



Bürgermeister Lars Keitel und die neue Klimaschutzmanagerin Julia Tolazzi wollen gemeinsam mit den Bürgern die Klimabilanz der Stadt verbessern.
Foto: fch

Das Amt der Klimamanagerin ist besetzt

Friedrichsdorf (fch). Seit 1. September hat Friedrichsdorf einen neuen Bürgermeister und eine neue Klimaschutzmanagerin. Lars Keitel und Julia Tolazzi. Die ersten Gespräche mit der neuen Mitarbeiterin des kommunalen Klimaschutzmanagements führte Keitel noch als Erster Stadtrat.

„Wir stehen beide unter Beobachtung“ schmunzelt das Stadtobhaupt Lars Keitel und meint damit sich selbst, der er seit 1. September neu im Amt des Bürgermeisters ist und die ebenfalls neu hinzugekommene Klimamanagerin Julia Tolazzi. „Das wichtige Thema Klimaschutz steht im Fokus. Friedrichsdorf will der Klimakrise auf kommunaler Ebene begegnen, indem die Stadt erstmals ein eigenes Klimaschutzkonzept erstellt. Ziel ist es, einen städtischen Beitrag zum nationalen Klimaschutzplan 2050 zu leisten, bei dem die Treibhausgasneutralität in Deutschland besonders forciert wird. Das Konzept muss gut kommuniziert werden, um alle Bürger mitzunehmen und mit allen Bausteinen und Akteuren umsetzen“, fügt er hinzu. Angesiedelt ist die neu geschaffene Stelle der Klimaschutzmanagerin im Stadtplanungs-, Umwelt- und Hochbauamt. Von dort wird sie die Prozesse rund um die Erstellung des Klimaschutzkonzepts initiieren und koordinieren. Die finanzielle Förderung übernimmt dabei das Bundesministerium für Umwelt,

Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) im Rahmen der sogenannten Kommunalrichtlinie, die städtische Akteure bei der Reduktion von Treibhausgasemissionen unterstützen soll. „Die erste Aufgabe von Julia Tolazzi besteht in der Installation eines Klimabeirates, der den gesamten Prozess begleitet. Die Mitglieder kommen aus Unternehmen, der Landwirtschaft, Politik, Verwaltung und der Bürgerschaft“, skizziert Keitel. „Im Klimabeirat kommen wichtige Akteure zusammen, um Maßnahmen zu diskutieren und Potenziale zu benennen. Der Klimabeirat soll noch Ende des Jahres erstmals tagen“, sagt Tolazzi.

Die Stelle hat sie gleich gereizt

Die Stadt will das komplexe Klimaschutzkonzept gemeinsam mit einem externen Dienstleister entwickeln. Ins Konzept einfließen wird eine Bestandsaufnahme der bereits vorhandenen Konzepte, eine noch zu erstellende Treibhausgasbilanz, eine Potenzialanalyse sowie ein Ausblick mit zwei verschiedenen Klimaszenarien. „Am Ende können die Bürger sehen, wo die Stadt Friedrichsdorf steht.“ Danach sollen mit Beteiligung der Bürger Maßnahmen für alle Bereiche wie Haushalte, Unternehmen und die Kommune entwickelt werden, um dann Gebiete wie Mülltrennung, PV-Anlagen, erneuerbare Energien und Mobilität darauf zuzuschneiden. „Wichtig ist es, Sachen, die man bereits hat, weiter auszubauen und bei Verbesserungen einen Mittelweg zu finden“, führt Tolazzi weiter aus. Jeden

wichtigen Schritt will die Klimamanagerin in der Presse bekanntgeben. Schon beim Lesen der Stellenausschreibung wusste Julia Tolazzi, dass sie die Aufgabe in Friedrichsdorf reizt. „Es ist eine große Herausforderung und eine große Chance eine ganze Kommune für den Klimaschutz zu mobilisieren“, freut sich die 27-Jährige. Geboren ist sie in Saarbrücken. Ihr Abitur hat sie in Warden-Merzig gemacht, dann an der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz Geographie studiert und 2018 ihren Bachelor gemacht. „Ich habe Geographie studiert, weil es ein spannender, interdisziplinärer Studiengang mit vielen Berührungspunkten zu anderen wissenschaftlichen Disziplinen wie Natur-, Sozial- und Geisteswissenschaften ist. Als Geografin bin ich an der Schnittstelle von Mensch-Umweltbeziehungen, von Nachhaltigkeit, Natur und Klimaschutz.“ Im März hat sie an der Justus-Liebig-Universität in Gießen ihren Masterstudiengang Mensch-Klima-Paläoumwelt abgeschlossen. Während ihres Studiums absolvierte Julia Tolazzi mehrere Praktika bei der Stadt Offenbach in der Abteilung Soziale Stadtentwicklung und Integration beim Amt für Arbeitsförderung, Statistik und Integration. Bei der Stadt Wiesbaden beschäftigte sie sich 2017 erstmals mit dem Klimaschutzgesetz. Ein Jahr lang war sie Werkstudentin bei der KfW-Entwicklungsbank in Frankfurt. Dort hat sie im Länderteam für das östliche Afrika gearbeitet und bei Projekten im Bereich Biodiversität, ländliche Entwicklung (Fortsetzung auf Seite 3)

Carsten Nöthe
Ihr erfolgreicher Immobilienmakler mit 23 Jahren Berufserfahrung!

Kompetenz
+ Diskretion
+ Erfahrung
+ Engagement
+ Zuverlässigkeit
= Erfolg!!!
Kostenfreie Marktwerteinschätzung
Garantiert kein Besichtigungstourismus
Alles kommt aus einer Hand
Schenken auch SIE mir Ihr Vertrauen!
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
Herren-von-Eppstein-Str.18 • Bad Homburg

Neueröffnung
Hallo Bad Homburg!
AKTION: Zwei zum Preis von einem
vom 24. bis 30. September –
Beilage beachten!

TROJA GRILL
Louisenstr. 115 • 61348 Bad Homburg

Karl Automobile GmbH
Wir halten Sie mobil!
Mo – Fr von 07.30 bis 16.30 h

karl-automobile.de

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Inh. Claudia & Leo Peselmann
Heidewoche
25.9. - 2.10. 2021
(Sonntag geschlossen)
... das Wochenprogramm finden Sie auf unserer Homepage.
Familie Peselmann
Tannenwaldallee 61 • 61348 Bad Homburg
www.baumschule-peselmann.de

5 MARKEN unter einem Dach
VERTRAGSWERKSTATT UND UNABHÄNGIGER HÄNDLER FÜR:

AUDI • VW • SEAT • SKODA • VW Nutzfahrzeuge
AUTOHAUS KOCH
Familiär... Persönlich...
An den Drei Hasen 3 • 61440 Oberursel (Ts)
autohauskoch.com
Ihr Autohaus-Koch-Team freut sich auf Sie!

Sa 25. 09. | 11 - 21 Uhr
~ 30 **Kurzkonzerte**
Fußgängerzone
Bad Homburg

seit 1984
LOUISEN ARKADEN
HOLLER MY DEAR | 16+17+18 h
Siehe Seite 3 | 13/14

AUDI • VW • SEAT • SKODA
JAHRES-INSPEKTION
75,- €
(zzgl. Teile)

OETTINGER Sportsystems GmbH
Max-Planck-Str. 36 • 61381 Friedrichsdorf
Tel. (0 61 72) 9533-33 • info@oettinger.de
TUNING SERVICE
INSPEKTION REPARATUR

Unsere Energie der Zukunft

STADTWERKE-BAD-HOMBURG.DE

STADTWERKE
BAD HOMBURG

Six Pack kommt in stimmlicher Mission



Das Warten hat ein Ende: Endlich gastiert das Ensemble Six Pack am Samstag, 25. September, um 20 Uhr im Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22 und präsentiert sein aktuelles Programm „Goldsinger“. Es handelt sich um den Nachholtermin für den 20. März 2020. Die Six Pack A-cappella-Comedy-Show ist streng geheim. Folgendes darf sich unter keinen Umständen gemerkt werden: Sechs DoppelnulLEN kämpfen gegen den schlimmsten Erzschorken dieses Planeten: den bösen Wicht! Niemand übernimmt die Weltherrschaft, wenn diese Superagenten es nicht zulassen! Und zulassen können sie eigentlich fast alles, außer ihren Mund. Und das klingt oft sehr musikalisch. Das ganze Agentenliederbuch singen sie rauf und runter, mit nichts anderem bewaffnet als einem Quantum Prost und der menschlichen Stimme. Für den Besuch der Veranstaltungen der Friedrichsdorfer Kulturzeit gilt die 3-G-Regel. Karten sind für 19 Euro (ermäßigt 17 Euro) erhältlich an der Informationsstelle im Rathaus, Hugenottenstraße 55. Mehr Infos gibt es unter Telefon 06172-7311296 oder per E-Mail an stadtverwaltung@friedrichsdorf.de sowie im Internet unter www.friedrichsdorf.de. Foto: Lars Kienle

Ein Sommer-Festival für die Familie

Friedrichsdorf (fw). Das Sommer Open Air am Samstag, 25. September, auf der Freilichtbühne Alte Burg in Burgholzhausen/Friedrichsdorf beginnt um 14 Uhr. Den ganzen Tag über sind sechs Bands für nur 6 Euro zu hören. Von Rockmusik über Singer-Songwriter bis Pop ist musikalisch für jeden etwas dabei. Für die Jüngeren startet ab 15 Uhr ein kreatives Kinderprogramm. Ebenfalls gibt es hausgemachten Kuchen nach alten Familien Rezepten sowie Frisches vom Grill. Ein High-

light bietet die Band P.A.C.E. (Spielzeit 18.45 Uhr), welche acht Schlagzeugschüler aus der Schlagzeugschule von Katharina Marosz für je einen Song auf die Bühne bittet, um diesen mit ihnen zu spielen. Karten gibt es im Vorverkauf für 6 Euro für Erwachsene und für 3 Euro für Kinder im Internet unter www.eventim.de (Sommer Open Air Friedrichsdorf) oder unter Telefon 0157-83048698 sowie per E-Mail an info@schlagzeuglehrerin.de und an der Abendkasse.

Das Amt der ...

(Fortsetzung von Seite 1)

und Transport mitgewirkt. „Das waren meine ersten Berührungspunkte mit dem Projektmanagement“, sagt die Wahlfrankfurterin. Innerhalb ihres Studiums beschäftigte sie sich überwiegend mit human-geographischen Aspekten wie der Entwicklungs- und Konfliktforschung und sozialen Disparitäten, aber

auch Themen rund um den Klimawandel und Nachhaltigkeit. In ihrer Freizeit treibt sie Sport, hält sich mit Joggen, Radfahren und Tanzen fit. „Ich bin gern in der Natur unterwegs und sehr tierlieb.“ Ihre Entscheidung für Friedrichsdorf fiel aufgrund der interessanten Stellenbeschreibung und der guten ÖPNV-Verbindung zwischen Wohnort und Arbeitsplatz.

Eintritt zum Schlemmermarkt ist frei

Friedrichsdorf (fw). Die Nachfragen nach Voranmeldung für den von der Stadt Friedrichsdorf organisierten Schlemmer- und Feierabendmarkt mit dem Motto „Friedrichsdorf macht sich wieder auf“ am Freitag, 24. September häufen sich. Der Eintritt zum umzäunten Veranstaltungsbereich auf dem Landgrafenplatz ist jedoch ohne Vorabreservierung möglich. Da die Besucherzahl aufgrund der gelockerten Corona-Auflagen nach oben angepasst werden konnte, vereinfacht sich der Eintritt. Die Kontaktnachverfolgung entfällt ebenfalls. Die teilnehmenden Anbieter haben sich zuletzt erweitert: Neben der Metzgerei Seitz, Es&Em und dem Café Central, wird die Bäckerei Moos die Gäste mit süßen Waffeln und Federweißem vergnügen. Weiterhin wird das neue Fotostudio Rebecca's Fotoart in einer Fotoecke professionelle Fotos der Gäste erstellen. Finchens Boutique stellt einen Bas-

teltisch für Kinder auf. Der Blumenladen Angel Flowers sorgt mit einem bunten Herbstmix für die Dekoration. Für Livemusik mit Gesang und Gitarre sorgt an dem spätsommerlichen Abend der Musikschullehrer Robert Winderling. Loungemöbel, Stehtische und Bierbänke laden zum Verweilen ein. Der neu amtierende Bürgermeister Lars Keitel wird den Schlemmermarkt eröffnen. Das Organisationsteam des Schlemmermarktes setzt bezüglich des Coronaschutzes neben dem ausgearbeiteten Hygienekonzept zentral auf die Mitwirkung aller zu einem verantwortungsvollen Umgang. Besucher haben an dem Wochenende neben dem Schlemmermarkt auch mit dem Weinfest am Houiller Platz und dem offenen Tanzen der Tanzschule Taktgefühl eine breite Auswahl an lebendigen Veranstaltungen in der Friedrichsdorfer Innenstadt.

Pächter für Forum Köppern gesucht

Friedrichsdorf (fw). Für die Gastronomie im Kultur- und Tagungszentrum Forum Friedrichsdorf wird nach wie vor ein Pächter gesucht. Da die erste Ausschreibung letztlich ergebnislos verlief, schreibt die Stadt die Gastronomie nun erneut aus. Ausführliche Informationen über die Gastronomie und das Bewerbungsverfahren finden sich im Internet unter www.forum-friedrichsdorf.de. Bewerbungen sind bis zum 10. Oktober möglich. Verpachtet werden sowohl das Restaurant mit etwa 130 Sitzplätzen als auch zwei klimatisierte Tagungsräume, eine Kegelbahn und eine Wohnung. Das Restaurant wurde erst 2015 umgebaut und neu eingerichtet. Bei der Verpachtung handelt es sich um keine Betriebsübernahme, sondern um eine Neuverpachtung. Der Pächter ist auch für das Veranstaltungscatering im Forum zuständig. Die

städtisch verwalteten Räumlichkeiten des Forums werden im Jahr durchschnittlich 460 Mal von Vereinen und Firmen belegt sowie für Kulturveranstaltungen genutzt. Die Stadt Friedrichsdorf sucht einen erfahrenen Gastronomen, der mit seinem Angebot die verschiedenen Nutzer des Forums für sich zu gewinnen weiß. Tagungsgäste, das Kulturpublikum, Stammtischgruppen oder auch Hochzeitsgesellschaften sollen sich gleichermaßen im Forum wohlfühlen. Derzeit ist das Restaurant im Forum geschlossen. Für das Veranstaltungscatering ist übergangsweise ein externer Gastronom eingesprungen. Weitere Informationen gibt es beim Sport- und Kulturamt unter Telefon 06172-7311225 oder 7311273 sowie per E-Mail an sandra.rieke@friedrichsdorf.de oder an jonas.steiert@friedrichsdorf.de.

Erntedankfeier

Friedrichsdorf (fw). Auf der Apfelwiese an der Peterweiler Straße feiern die evangelische und katholische Kirchengemeinde gemeinsam am Sonntag, 26. September, um 11 Uhr den Erntedankgottesdienst. Eine Anmeldung hierzu ist nicht erforderlich, die geltenden Corona-Maßnahmen sind zu beachten. Es können nur wenige Sitzplätze zur Verfügung gestellt werden. Wer sich eigene Sitzgelegenheiten oder auch eine Decke mitbringt, ist herzlich willkommen, oder im Stehen mitfeiern. Parkplätze gibt es am Friedhof. Bei Regen findet der Gottesdienst in der evangelischen Kirche statt.

Neue Schöffin

Friedrichsdorf (fw). Durch den Direktor des Amtsgerichtes Bad Homburg wurde gemäß Paragraph 7 des Ortsgerichtsgesetzes Dagmar Heuschkel, wohnhaft In den Dorngärten 13 A, 61381 Friedrichsdorf, als Ortsgerichtsschöffin des Ortsgerichts Friedrichsdorf IV (Seulberg) für die Dauer von zehn Jahren ernannt.

Großes Herbstfeuer des Kerbevereins

Friedrichsdorf (fw). Am Samstag, 25. September, veranstaltet der Kerbeverein Burgholzhausen ein Herbstfeuer für Jung und Alt. Ab 17 Uhr gibt es Leckeres vom Grill sowie eine Auswahl an Getränken. Wie in den vergangenen Jahren die Osterfeuer findet die Veranstaltung am Ortsausgang Burgholzhausen in Richtung Ober-Erlenbach statt. Nach etwa 300 Metern liegt das Grundstück auf der linken Seite. Das Herbstfeuer wird nach Einbruch der Dunkelheit angezündet. Eine An-

meldung im Internet unter www.kerbeverein-burgholzhausen.de ist notwendig und gilt ausschließlich pro Person. Geimpfte und Genesene müssen einen entsprechenden Nachweis zur Veranstaltung mitbringen. Ungeimpfte sollten einen aktuellen Bürgertest (24h gültig) zur Veranstaltung mitbringen. Ein Abstand von 1,50 Metern wird empfohlen, sollte dies nicht immer eingehalten werden können, werden die Besucher gebeten, einen Mund-Nasenschutz zu tragen.

seit 1984

LOUISEN ARKADEN

seit 1984

LOUISEN ARKADEN

HOLLER MY DEAR
16 | 17 | 18 Uhr
kostenlos

JAZZT. BAD HOMBURG

CoSchuV:
kostenlose Tickets
anfordern:

louisenarkaden@louisenarkaden.de

JAZZT. BAD HOMBURG

Fußgängerzone:
Sa. 25.09. | 11-21 h
weitere
~ 30 Kurzkonzerte
kostenlos

DIE CITY IN DER CITY

Bad Homburg | FUSSGÄNGERZONE | Louisenstr. 72 - 82 |
310 Parkplätze mit 35 Shops & Gastronomie
Kernöffnungszeit: Mo - Fr 10 - 19 h | Sa 10 - 18 h



Viele Bürger nutzen die Gelegenheit sich in Ruhe das Sortiment anzusehen. Foto: fch

Bereicherung für den Houiller Platz

Friedrichsdorf (fch). Mit vielen Aktionen, Angeboten, Gewinnspielen, Verkostungen und einem Sortiment mit vielen Produkten regionaler Lieferanten und ausgesuchter Hersteller von Bio-Produkten feierte die Biomarkt-Kette Denns auf dem Houiller Platz die Eröffnung ihrer Friedrichsdorfer Filiale. Die Denns-Mitarbeiter Christoph Schmidt, Regionalleiter Rhein-Main-Neckar, Standortentwicklerin Sabine Schmitt und Marktleiter Philipp Barth begrüßten zur Eröffnung Ex-Bürgermeister Horst Burkhardt, Wirtschaftsförderin Charlotte Zippe, Centermanagerin Houiller Platz Stefanie Adamovic und Stefano Fadda, den ersten Vorsitzenden des Vereins Aktives Friedrichsdorf. Die Biomarkt-Kette Denns hat derzeit 320 Märkte in Deutschland und Österreich, davon sechs in Frankfurt und jetzt auch einen in Friedrichsdorf. Die Stadt hatte mit Blick auf das Thema Nahversorgung der Anwohner am und rund um den Houiller Platz ein großes Interesse an der Eröffnung einer Denns Biomarkt-Filiale in der Hugenotestadt. Denns ist eine Tochter der bayerischen Handelsgesellschaft Dennree, die Bio-produkte nicht nur für die eigenen Fachmärkte herstellt, sondern auch über Partner wie etwa die Biosupermärkte Basics vertreibt. Zum reinen 7000 Produkte umfassenden Bio-Sortiment im 550 Quadratmeter großen Laden gehört „alles für den täglich Bedarf“. Allein beim Brot könnten die Kunden unter Ware der Anbieter Bio-Bäckerei Kaiser und Zeit für Brot sowie hauseigenen Broten wählen, wie Marktleiter Philipp Barth informiert. Von re-

gionalen Lieferanten wie dem Biolandhof Ohäuser Mühle steht Honig in den Regalen oder Wein vom Weingut Hothum in Aspisheim, dem mehr als 1250 Jahre alten Weindorf im nördlichen Teil von Rheinhessen. Um die Wünsche der Kunden am Standort Friedrichsdorf kümmern sich neben dem Marktleiter noch 14 Mitarbeiter. Die ersten Besucher am Eröffnungstag nutzten die Gelegenheit, um sich in aller Ruhe das Sortiment anzusehen und einzukaufen. „Es ist super, dass es jetzt diesen Biomarkt in Friedrichsdorf gibt. Ich bin begeistert. Ich habe Obst und Haferflocken eingekauft und einen Kochlöffel beim Glücksrad drehen gewonnen“, berichtete die Friedrichsdorferin Zenovia Kulaga. Auch Birgit Heibutzki, die sich bei Denns-Mitarbeiter Sebastian Ueberdick über Kunden- und Rabattkarten informierte und beim Bio-Quiz hoffte einen gefüllten Einkaufswagen zu gewinnen, sagte: „Ich finde den Biomarkt gut. Mein Wunsch ist, dass auch die „Friedrichsdorfer Kleinmarkthalle“ weiterbesteht.“ Detlev Wellner, der sich fünf Jahre als Centermanager um den Houiller Platz kümmerte, erklärte: „Der Laden ist auf jeden Fall eine Bereicherung für den Platz.“ Einige Kunden kamen aus Frankfurt, um sich die neue Filiale anzusehen. Kulinarisch verwöhnt wurden die Kunden und Besucher am Eröffnungstag von Show-Koch Jens: „Wir kochen heute alle veganen und vegetarischen Gerichte wie „Arme Ritter“ oder unsere vegetarische Gyros-Pfanne mit Produkten aus dem Denns Biomarkt.“

Ein schöner Abend im Kirchgarten



Der von Mitgliedern des Kirchenvorstands geplante musikalische Abend zum 290. Jahrestag der Einweihung der Köpperner Kirche konnte trotz unbeständigen Wetters im Grünen stattfinden. Pünktlich zum Glockengeläut gegen 19 Uhr fanden sich zahlreiche Besucher in der Anlage hinter der Kirche ein. Zur Einhaltung der Corona-Regeln konnte sich in eine Liste eintragen oder bequem mit dem Smartphone ein QR-Code eingescannt werden. Für gute Stimmung sorgte Robert Winderling mit Gesang und Gitarre, rhythmisch begleitet von Sohn Max am Cajon. Wer wollte, konnte in die bekannten Kehrverse mit einstimmen. Und davon machten einige der Gäste gerne Gebrauch, war es doch pandemiebedingt für lange Zeit untersagt, gemeinsam mit anderen Menschen öffentlich zu singen. „Es ist uns ein Anliegen, Treffpunkte zu schaffen und Menschen miteinander ins Gespräch zu bringen“, meint Jörg Sengeisen vom Kirchenvorstand. „Daher haben wir auf einen klassischen Gottesdienst oder Konzert zu dem Kirchenjubiläum verzichtet und uns etwas überlegt, das viele anspricht, egal ob man Gemeindeglied ist oder nicht“, sagte Sengeisen. Das Konzept ging auf, und so wurde gegessen, getrunken, geplaudert und leise mitgesungen. Robert Winderling hatte mit Liedern wie „Über den Wolken“, „I’m singing in the Rain“ oder „Wann wird’s mal wieder richtig Sommer“ sein Programm der launischen Witterung perfekt angepasst. Unmittelbar an die Live-Musik schlossen sich leise Klänge aus früheren Zeiten an, vorgeführt von Michael Langhals mit seinem Grammophon und historischen Schellackplatten.

Foto: Sengeisen

Garniers Keller meldet sich mit Kleinkunst live zurück

Friedrichsdorf (fw). Nach anderthalb Jahren Pause hat die Kleinkunstbühne Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, im Herzen von Friedrichsdorf wieder ihre Pforte für Kleinkunst und deren Fans geöffnet. Am Donnerstag, 30. September, ist der Autor Andreas Föhr um 20 Uhr zu Gast und stellt seinen brandneuen Krimi „Unterm Schinder“ vor. Polizeiobermeister Kreuthner möchte seine junge Kollegin beeindrucken und lässt sich etwas besonderes einfallen: Er will sie aus einer finsternen Notlage retten. Allerdings hat er die Rechnung ohne den Wirt gemacht. Das Duo „Pariser Flair“ entführt am Freitag, 1. Oktober, um 20 Uhr mit Musik und Anekdoten auf eine Reise durch die französische Hauptstadt.

Von Aznavour bis Brel und Piaf werden bekannte Chansons zu hören sein und die beiden Musikerinnen stellen ihre ganz persönlichen Lieblingsplätze der Seine-Metropole vor. In der Reihe Mike’s BluesTime erobern Kai Strauss & The Electric Blues Allstars am Samstag, 2. Oktober, die Bühne um 20 Uhr. Diese Veranstaltung ist bereits ausverkauft. Es gibt jedoch eine Warteliste für eventuelle Platzstornierungen. Am Donnerstag, 7. Oktober, befindet sich in der Reihe KellerKabarett Sia Korthaus „Im Kreise der Bekloppten“ um 20 Uhr. „Songs from the North of Ireland“ hat am Dienstag, 26. Oktober, Colum Sands um 20 Uhr im Gepäck. Seine Songs voller amüsanten Anekdoten aus dem Alltag von Menschen wie Du und Ich berühren. Die Jazz-Combo Mitabo präsentiert am Samstag, 30. Oktober, einen Mix aus Jazzkompositionen aller Ären von Balladen über Bebop bis hin zu modernen Melodien und Rhythmen um 20 Uhr. Die Reihe KellerSpezial füllt am Samstag, 6. November, um 20 Uhr das PopKabarett Korff-Ludewig mit Leben. Ihr Programm „Knallzucker“ ist eine musikalische Kombi aus knalligem Pop-Konzert und klugem Kabarett – mit einem Hauch Las Vegas und einem Hauch Offenbach. Die Friedrichsdorfer Schreibwerkstatt „kurzum“ präsentiert am Sonntag, 7. November, um 17 Uhr ihre Arbeiten: Erzählungen, Kurzgeschichten, Gedichte, Miniaturen in Prosa und Lyrik – ernst, heiter und skurril. Das Duo 2injoy spielt am Samstag, 13. November, eigene Stücke und jazz-soulige Interpretationen bekannter Klassiker. Sängerin Florezelle Amend und Gitarrist Michael Diehl sorgen bereits im vergangenen Jahr bei der „Kulturzeit einfach draußen“ für musikalische Gänsehaut. Mike’s BluesTime geht am Samstag, 20. November, mit der Jimmy Reiter Band um 20 Uhr in die nächste

Runde. Holger Paetz ist am Donnerstag, 25. November, um 20 Uhr mit seinem neuen Programm „Liebes Klima, gute Besse- rung!“ in der Reihe KellerKabarett zu Gast. Wolfgang Diehl und Bernd Simon, alias „Born 2 B Blue“, singen und spielen am Samstag, 27. November, Blues und Balladen von Richard Marx bis Eric Clapton um 20 Uhr. Zu einer „Winter Carol Tour“ lädt das Duo „Broom Bezzums“, verstärkt durch die Sängerin Emily Donoghue, am Donnerstag, 2. Dezember, um 20 Uhr ein. Jazz und Poesie gibt es am Samstag, 4. Dezember, um 20 Uhr. Stephan Kilanowski und das Jazz-Trio „Mitabo“ verbinden Texte von Heine bis Kästner in eleganten Linien miteinander. Den Schlusspunkt der Herbstsaison setzen „Dede Priest & Johnny Clark’s Outlaws“ am Samstag, 11. Dezember, in der Reihe Mike’s BluesTime um 20 Uhr.

Natürlich gelten besondere Hygieneregeln. Auch wenn mit reduzierter Besucherzahl gespielt wird, kann ein Mindestabstand von 1,5 Metern an den Sitzplätzen nicht gewährleistet werden. Daher ist der Einlass beschränkt auf Geimpfte, Genesene und Getestete (Test nicht älter als 24 Stunden). Wer sich dennoch mit der Nähe zu anderen Besuchern aktuell nicht wohl fühlt, sollte von einem Besuch der Veranstaltungen im Garniers Keller absehen. Im gesamten Gebäude ist eine medizinische Maske zu tragen. Sie kann am Sitzplatz abgenommen werden.

Ausführliche Infos zum Programm und den Hygieneregeln gibt es im Internet unter www.garniers-keller.de oder www.friedrichsdorf.de. Kartenreservierungen können per E-Mail an garnierskeller@gmx.de gerichtet werden. Das Programmheft erscheint in Kürze.



Das Duo Pariser Flair lädt in Garnieres Keller auf eine besondere Reise mit Chansons durch Paris ein. Foto: Chaperon

Hurra, er ist da, der Köppern-Kalender!

Friedrichsdorf (fw). Diesmal nicht zum Linden-Fest, aber doch rechtzeitig kann der Verein „Lebendiges Köppern“ den neuen Köppern-Kalender präsentieren. Die frisch gedruckten Exemplare des Werks „Köppern mal anders“ mit ausgefallenen, besonderen Motiven können erstmalig erworben werden vor und nach der Mitgliederversammlung des Vereins am Mittwoch, 29. September, um 20 Uhr im Forum in Köppern, Dreieichstraße 22, oder bei den bewährten Verkaufsstellen des Vereins: Gartenbedarf Schneider Mühlstraße 2, Höhrings Köpperner Straße 79 oder im Getränkemarkt in der Bachstraße 6. Alle Interessierten können dort den Köppern-Kalender 2022 im Format DIN A3 zum Preis von 12

Euro als Familien-Terminkalender oder im Format DIN A4, für sich selbst, für Eltern und Kinder, für Freunde und Bekannte, für Köppern-Verbundene in fernen Landen und andere erwerben. Der Dank des Vereins geht an alle, die zum Gelingen beigetragen haben. Es wird weiterhin dazu aufgerufen, mit wachem Auge und Fotoapparat durch Köppern zu gehen. Einsendungen sind immer willkommen. Das Thema für den Kalender 2023 steht noch nicht fest. Vorschläge dazu werden jederzeit gerne entgegen genommen. Die Zusendungen können im Querformat per E-Mail an uta.petry@web.de gesendet werden. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.lebendiges-koepfern.de.

Konzert mit Stücken von Piazzolla

Friedrichsdorf (fw). Am kommenden Sonntag, 26. September, lädt der Verein Altes Rathaus Burgholzhausen um 18 Uhr für seine Konzertreihe „Miniature“ in die evangelische Kirche in Burgholzhausen ein. Wegen der pandemischen Situation und den geltenden Abstandsregeln findet das Konzert nicht wie gewohnt in den schönen Räumlichkeiten des Alten Rathauses statt. Die Konzertreihe „Miniature“ ist eine Kooperation mit dem Alten Rathausverein und der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt und wird von der Taunus Sparkasse unterstützt. Auf dem Programm steht das „La’Vid Duo“: Laia Haro Catalan spielt Klarinette und Julian David Perez Illera Gitarre. Das Duo hat ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet mit

tanzartigen Stücken von Astor Piazzolla und ruhigen Melodien von Ferdinand Rebay. Da am kommenden Sonntag zugleich die Bundestagswahlen stattfinden und um etwa 18 Uhr die ersten Hochrechnungen zu erwarten sind, wird das Konzert eingebettet in eben diese Hochrechnungen, die von der Moderatorin des Abends verkündet werden. das Konzert dauert etwa eine Stunde, und es wird keine Pause geben. Außerdem hat der Verein in diesen herausfordernden Zeiten die Eintrittskartenpreise reduziert. Die Karte kostet 10 statt 15 Euro und ermäßigt 8 Euro. Karten gibt es im Vorverkauf in der Goldschmiede Beate Schellhas, Am Houiller Platz 9 sowie an der Abendkasse. Es gelten die 3G-Regeln.



Glücklich die einen, dass sie wieder musizieren dürfen, und froh die anderen, dass sie endlich wieder ein wunderbares Konzert erleben können.
Foto: Mirjam Roepke

Erstes Chorkonzert nach langer Corona-Zwangspause

Bad Homburg (ks). „Für uns war es großartig, nach mehr als anderthalbjähriger Zwangspause wieder einmal ein Konzert musiziert zu haben“, gestand Kantorin Susanne Rohn im Namen aller Mitwirkenden als „Nachhall“ zum klang- und wortreichen Chorkonzert in der Erlöserkirche. Dass die „Hörerschaft“ in dem nach Corona-Richtlinien gefüllten Gotteshaus genauso dankbar war, hat der herzliche und anhaltende Beifall am Ende bewiesen.

In den Kompositionen und Texten alter Meister des 17. und 18. Jahrhunderts geht es meist um Lob und Preis für den Schöpfer, wie das im „Magnificat“ von Francesco Durante (1684-1755) zum Ausdruck kommt. Dem Text entsprechend wechseln sich lyrische Elemente mit den resoluten Antworten des Chors ab. Dieses eindrucksvolle, „musikalisch schwingende“ Werk war ein guter Auftakt für den Neustart in eine hoffentlich wieder mögliche Konzertsaison in der Erlöserkirche. Es endet in dem Bekenntnis: „Ehre sei dem Vater, dem Sohne und dem Heiligen Geiste. Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit“ (Psalm 126).

Aber es geht auch um Wehklagen und Leid der Menschen, wie sie sich in der „Historia de Jephthe“, der Geschichte von Jephthe, widerspiegeln, die Giacomo Carissimi (1605-1674) zu seinem Werk inspirierte. Es wird von Chor, Solisten und Orchester dem Geschehen entsprechend weniger lyrisch-sanft als eher dramatisch kraftvoll dargeboten.

Die Rolle des Erzählers (Historicus) ist auf Frauen- und Männerstimmen verteilt, und auch der Frauenchor hat seinen eigenen Part, sodass der „Erzählfluss“ insgesamt seine „stimmige“ musikalische Entsprechung findet. Erzählt wird der Kampf Jephthes gegen die Ammoniter. Endet er siegreich, wird Jephtha Gott das erste Geschöpf opfern, das ihm nach dem Sieg aus seinem Hause begegnet. Das

„Drama“ gipfelt darin, dass es seine einzige Tochter ist, die ihm „singend mit Pauken und Reigen“ entgegenkommt. Die Verzweiflung des Mädchens mündet in der Klage „über ihre Jungfernschaft“, weil sie keine Kinder hat, die sie beweinen werden. Der Chor stimmt in ihr Wehklagen ein: „Weint, Kinder Israels, weint, alle Jungfrauen und beklagt Jephthas einzige Tochter im Liede der Trauer.“

Die Interpreten haben auch dieses vielschichtige und gefühlsbetonte Werk eindrucksvoll gemeistert. Nach der „Paduane à 5“ von Dietrich Becker (1623-1679) ließ Susanne Rohn das Konzert mit drei Werken von Friedrich Händel (1685-1759) ausklingen, darunter die Ouvertüre zum Oratorium „Jephta“. Dieses große Werk soll demnächst aufgeführt werden.

Zwischen den Vertonungen von Händel und Carissimi liegen über 100 Jahre, und ein Vergleich verspricht spannend zu werden. Händels „Haec est Regina Virginium“ ist Maria, der „Königin der Jungfrauen“ gewidmet und basiert auf einem „Gregorianischen Antiphon“ aus dem 13. Jahrhundert. Solche musikalischen Zitate aus Gregorianischen Weisen finden sich auch bei Händels Zeitgenossen Durante.

Besonders beeindruckte das lyrisch-kontemplative Sopransolo „Haec est Regina Virginum“, bevor das Konzert mit dem doppelchörigen „Nisi Dominus“ von Georg Friedrich Händel festlich zu Ende ging. Susanne Rohn hatte ein gut abgestimmtes Programm zusammengestellt, das von Mitgliedern des Bachchores, dem Orchester „L'Arpa festante“ unter Leitung von Christoph Hesse sowie den Gesangssolisten Simone Schwarz, Myriam Jabaly, Britta Jacobus, Benoît Haller und Markus Flaig in beeindruckendem „Einklang“ dargeboten wurde. Susanne Rohns Dirigat war wie immer engagiert, bestimmend und einfühlsam zugleich.

Trautetermin online festlegen

Bad Homburg (hw). Viele sich liebende Menschen konnten den wichtigsten Tag ihrer Beziehung in den vergangenen eineinhalb Jahren nicht so begehen, wie sie es sich erträumt hatten. Hochzeiten waren durch Corona nur in kleinem Umfang möglich und die Termine teilweise hart umkämpft.

„Das Standesamt bietet nun eine Erleichterung für Heiratswillige an“, sagt Bürgermeister Dr. Oliver Jedynak. „Mithilfe eines Online-Kalenders können Paare den Termin und den Ort für ihre standesamtliche Trauung bequem von überall auswählen. Der Traukalender ist ein weiterer wichtiger Schritt in der Digitalisierung der Stadtverwaltung.“ Im Online-Formular geben die Paare ihre Daten ein und gelan-

gen dann in die Terminübersicht. Sobald die Buchung beim Standesamt eingegangen ist, erhalten die Paare eine Bestätigung per E-Mail. Der Termin kann bis zu zwölf Monate im Voraus gebucht werden.

„Das Angebot wird jetzt schon sehr gut angenommen“, freut sich Gabriele Caspari vom Standesamt. „Auch für die Verwaltung ist die neue Anwendung komfortabel, da wir bei der Anmeldung direkt sehen, welche Unterlagen wir von den Paaren noch benötigen.“ Der Traukalender ist im Internet unter traukalender.bad-homburg.de/ abrufbar. Standesamtliche Trauungen werden im Standesamt selbst, im Schloss, in der Villa Wertheimber und im Kaiser-Wilhelms-Bad angeboten.

Workshop für Ehrenamtliche

Hochtaunus (how). Der Hochtaunuskreis veranstaltet am Donnerstag, 30. September, von 16 bis 19 Uhr einen Workshop zum Thema „Freiwilliges Engagement – Kraftquelle und Belastung“. Eingeladen sind alle Personen, die bereits ehrenamtlich tätig sind oder dies werden wollen. Die Teilnahme ist kostenlos. Gesellschaftliches Engagement ist nicht nur sinnvoll, es macht auch richtig Spaß. Denn kaum etwas ist erfüllender, als mit den eigenen Fähigkeiten und Talenten andere Menschen zu unterstützen. Als Ausgleich zum

Job, Abenteuer nach der Schule oder Weiterbildung im Ruhestand – wer sich engagiert, erfährt nicht nur Dankbarkeit, sondern auch jede Menge über sich selbst. Doch wann kann ehrenamtliches Engagement zu einer Belastung werden? Im Workshop lernen die Teilnehmer, was Ehrenamtliche bis zu welchem Punkt leisten können und wann sie Mitstreiter benötigen. Durch den Workshop führt Ursula Stegemann. Anmeldung per E-Mail an leitstelle-integration@hochtaunuskreis.de oder unter Telefon 06172-9994212.

Besuch im Café „Schnaufpause“

Bad Homburg (hw). Für Dienstag, 28. September, laden Dagmar Schildger-Baumbusch von den „Frühen Hilfen“ der Stadt, Markus Zienow von der städtischen Kindertagesstätte Gartenfeld und das Stadtteil- und Familienzentrum Gartenfeld zum Café „Schnaufpause“ ein. Von 10 bis 12 Uhr können bei einem gemütlichen Familien-Frühstück neue Leute kennengelernt werden. Das Café „Schnaufpause“ findet jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat im Stadtteil- und Familienzentrum Gartenfeld. Für die Teilnahme gilt die 3-G-Regel. Anmeldung bei Sonja Faria da Graça, Telefon 06172-390985, E-Mail: veranstaltung-gartenfeld@bad-homburg.de.

Seniorengymnastik

Bad Homburg (hw). Die Seniorengymnastik im Vereinshaus Ober-Eschbach, Veranstaltungsraum Zur Ringmauer, unter Leitung von Maria Zörkler hat ihre Anfangszeiten geändert. Die Gymnastik findet jetzt von 10 bis 11 Uhr statt. Der Vorstand der Arbeiterwohlfahrt (Awo) freut sich, nach der langen Pause, viele Bad Homburger begrüßen zu dürfen – auch Nichtmitglieder sind willkommen. Es gilt die 3-G-Regelung.

ALLES BESTENS BEI UNS.

Top Service. Top Personal.

Top Ambiente. Top Spielangebot.

TOP
NATIONALER ARBEITGEBER
2021

FOCUS
DEUTSCHLANDS BESTE ARBEITGEBER IM VERGLEICH
IN KATEGORIE: IT
Bad Homburg
2021
01.01.2021

Ein starkes Team: MERKUR SPIEL wurde erneut zum Top-Arbeitgeber Deutschlands gekürt. Erleben Sie mit uns erstklassiges **SPIEL**-Vergnügen, besonderes Ambiente und besten Service. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Für Sie in:
Bad Homburg, Louisenstr. 11

Mehr unter: merkur-info.de

Spielteilnahme erst ab 18 Jahre! Übermäßiges Spiel ist keine Lösung bei persönlichen Problemen! Beratung – BZgA (Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung) Tel.: 01801 372700 (Festnetzpreis 3,9 Cent pro Minute, höchstens 42 Cent pro Minute aus Mobilfunknetzen)

MERKUR SPIEL

SEAT Ready To Go

SEAT Ibiza

Mit bis zu **6.385 €**

Preisvorteil¹ für sofort verfügbare Neuwagen.

Musik in meinen Ohren.

Ibiza

MTS Automobile GmbH

Frankfurter Landstr. 88, 61440 Oberursel,
Telefon 06171 8871920, <https://mts-mobile.seat.de>

¹ Preisvorteil gegenüber der UVP der SEAT Deutschland GmbH für ein entsprechendes Neufahrzeug ab Werk. Nur, solange der Vorrat reicht. Abbildung zeigt Sonderausstattung.



Die Sommertour führt Landrat Ulrich Krebs (2. v. l.) und Thorsten Schorr (2. v. r.) auch zu den landwirtschaftlichen Betrieben der Familie Bickert und Familie Sulzbach. Am Maislabyrinth dabei: Richard und Florian Bickert (1. und 3. v. l.) sowie Niklas Sulzbach (r.). Foto: HTK

Sommertour zu Bienen, Kühen und Maislabyrinth

Hochtaunus (how). Landrat Ulrich Krebs und Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr besuchten im Rahmen ihrer diesjährigen Sommertour vier Betriebe. Station waren der Oranienhof von Familie Hammen in Wehrheim, der Bioland Imkerei Kramerhonig in Grävenwiesbach und die landwirtschaftlichen Betrieben von Familie Bickert und Familie Sulzbach in Oberursel. An der hessischen Milch- und Käsestraße liegt der Betrieb der Familie Hammen. Landwirt Frank Hammen und Marc Wiesner bewirtschaften rund 110 Hektar Grün- und Ackerland. Außer den landwirtschaftlichen Flächen besteht der Produktionsschwerpunkt von Familie Hammen in der Milcherzeugung. Seit einiger Zeit kann die erzeugte Milch der 110 Milchkühe direkt auf dem Oranienhof an einem Milchautomaten gekauft werden. 24 Stunden am Tag und sieben Tage die Woche. Während einer Hofbesichtigung wurde außer dem Rückgang milcherzeugender landwirtschaftlicher Betriebe in der Region und dem Strukturwandel in der Landwirtschaft auch die Direktvermarktung in der Region thematisiert, die einen immer größeren Stellenwert einnimmt. Krebs und Schorr betonten, dass „die im Rahmen der Ökomodell-Region Rhein-Main angestrebten Ziele – die Stärkung der regionalen Wertschöpfungsketten – essenziell sind, um die regionale Vielfalt der Landwirtschaft zu erhalten“. Die nächste Station der Sommertour führte beide mit dem Fahrrad zur familiengeführten Bioland-Imkerei Kramerhonig im Grävenwiesbacher Ortsteil Naunstadt. Nach der Ankunft überreichte der Landrat Andreas Kra-

mer das Schild der Initiative „Bauernhof als Klassenzimmer“, das den Betrieb als Partnerbetrieb der Initiative auszeichnet. Familie Kramer wird im Rahmen dieser Initiative „Betriebsbesichtigungen für alle Altersklassen“ anbieten. Nach der Übergabe gab es in einem kleinen Rundgang eine Führung durch den Betrieb. Auch Bienenstöcke wurden besichtigt, die ökologisch wirtschaftende Imkerei und die einzelnen Arbeitsschritte thematisiert sowie die praktischen Arbeiten gezeigt. Ebenso erklärte Kramer allen Beteiligten das Zusammenspiel zwischen seiner Imkerei und der regionalen Landwirtschaft. Insbesondere die Unabdingbarkeit der Bienen im Gesamtkontext des Ökosystems wurde so noch einmal verdeutlicht. Zum Abschluss füllten Krebs und Schorr frisch geschleuderten Honig in Gläser ab. Weiter führte die Sommertour zum landwirtschaftlichen Betrieb der Familie Bickert und Familie Sulzbach. Familie Bickert bietet jedes Jahr ein Motto-Maislabyrinth in Oberursel, ein zugehöriges Quiz und Verköstigung an. Gemeinsam mit Niklas Sulzbach, dem landwirtschaftlichen Nachbarn von Florian Bickert, wurde eine Fahrt durch die Gemarkung Oberursel unternommen. Thematisiert wurden dabei außer der Biodiversität auch die Versiegelung und Bebauung von landwirtschaftlichen Flächen. Hier sprachen sich Krebs und Schorr klar gegen die vom Planungsdezernenten der Stadt Frankfurt angestrebte Bebauung der landwirtschaftlichen Flächen zwischen Oberursel/Steinbach und der A5/Frankfurt aus.

Im Wahllokal ist Maske Pflicht

Bad Homburg (hw). Zur Bundestagswahl am 26. September sind in Bad Homburg knapp 37 000 Wahlberechtigte aufgerufen, ihre Stimmen abzugeben. Die Stadt weist auf Besonderheiten bei den Wahllokalen hin. Auf der Wahlbenachrichtigung sind der jeweilige Wahlbezirk und das Wahllokal angegeben. Die Benachrichtigung sollte zur Wahl mitgebracht werden. Wer sie nicht zu Hand hat, kann dennoch seine Stimme abgeben, vorausgesetzt, er oder sie ist ins Wählerverzeichnis eingetragen. Dann genügt der Personalausweis. Die Stimmabgabe im Wahlbezirk 13 (Rathaus II) findet pandemiebedingt wie bereits bei den Kommunalwahlen im Frühjahr in der Zweigstelle der Stadtwerke in der Rathauspassage statt. Der Raum ist ausgeschildert. Veränderungen gegenüber den Kommunalwahlen gibt es bei den Wahllokalen nicht. Alle Wahllokale sind barrierefrei zugänglich. Die Gesundheit aller Beteiligten und die damit verbundenen Vorkehrungen zum Schutz gegen den Covid-19 Virus sind der Stadt sehr wichtig. Aufgrund der aktuellen Situation um die Corona-Pandemie sind für Wähler in den Wahllokalen folgende Auflagen zu beachten:

- Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 Metern vor und innerhalb des Wahlraums, auch wenn sich Schlangen bilden.
- Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes. Die Stadt macht explizit darauf aufmerksam, dass eine Wahlhandlung im Wahllokal ohne das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes nicht

möglich ist. Kinder unter sechs Jahren, die ihre Eltern beim Wählen begleiten, sind ausgenommen. Personen, die aufgrund einer gesundheitlichen Beeinträchtigung oder Behinderung keine medizinische Maske tragen können, sollten eine entsprechende Bescheinigung mitführen. Die Stadt empfiehlt mit Blick auf den Infektionsschutz, das Kreuz auf dem Stimmzettel mit einem eigenen, mitgebrachten Stift zu machen. Wer keinen eigenen Stift mitführt, kann einen Einmalstift im Wahllokal nutzen, den die Stadt zur Verfügung stellt. Die Stimmzettel zur Wahl des 20. Deutschen Bundestags sind für den jeweiligen Wahlkreis markiert, um eine versehentliche Nutzung von Zetteln aus dem Nachbarwahlkreis auszuschließen. Die Zettel sind am linken oberen Rand gelocht und farblich markiert. Im Wahlbezirk 12 Gemeindehaus St. Marien wird die ARD zusammen mit einem weiteren Institut eine Berichterstattung zur Bundestagswahl 2021 durchführen. Nähere Informationen zur Wahl gibt es auch im Internet unter www.bad-homburg.de/wahlen. Die Mitarbeiter der Stadt sind unter Telefon 06172-1001908 oder -1909 erreichbar. Sie helfen, wenn das richtige Wahllokal gesucht wird. Unter den genannten Rufnummern ist das Wahlbüro auch am Samstag, 25. September, von 9 bis 12 Uhr erreichbar. Am Wahlsonntag ist dann von 8 bis 18 Uhr die zentrale Rufnummer 06172-1000 für Fragen rund um die Wahl geschaltet.

Der Kulturbahnhof bekommt einen neuen Pächter

Bad Homburg (hw). Der Bad Homburger Unternehmer Christoph Schwarzer überzeugt mit seinem Konzept aus Billard-Lounge, Bar und Restaurant und wird neuer Pächter im Kulturbahnhof. Zusammen mit dem am Bahnhof geplanten Kinocenter entsteht ein attraktives Unterhaltungsangebot, was sich vor allem an junge und junggebliebene Erwachsene richtet. Das Konzept des Unternehmerpaars Heike und Christoph Schwarzer greift die Struktur und den Charakter des Bestandsgebäudes auf, der im Spiel mit „Innen“ und „Außen“ besteht. Dadurch soll eine angenehme Spannung in der Billard-Lounge entstehen. Der fließende Übergang von „Innen“ und „Außen“ zeigt sich nicht zuletzt auch in der Gestaltung der Sitzbereiche wie unter einer Pergola mit Terrassencharakter. Zentrum der Lounge und das Hauptangebot sollen rund neun hochwertige Crown Gold Turnier Billardtische (9-feet) und einige Darts-Sportturnier-Geräte bilden. Zudem sollen in der Billard-Lounge alle aktuellen Sportevents übertragen werden. Zusätzlich ist ein eigenständiger Barbetrieb vorgesehen, dank dem Gäste der Billard-Lounge Getränke oder kleine Snacks vor oder nach den sportlichen Aktivitäten genießen können. Als weiterer Höhepunkt in der ehemaligen Bahnhofsgaststätte will der Betreiber ein Steakhouse mit Außenterrasse einrichten. „Ein gutes Steakhouse fehlt in Bad Homburg“, ist sich Unternehmer Schwarzer sicher. „Die Lounge wird Nachbar des künftigen Kinos sein. Beides wird den Bereich um den Bahnhof aufwerten. Hier entsteht ein Bereich für Events mit einem Angebot, das es in dieser Kombination in unserer Stadt nicht gibt und das Gäste auch aus der Region nach Bad Homburg ziehen wird“, erwartet Oberbürgermeister Alexander Hetjes. „Mit Christoph Schwarzer konnten wir einen Unternehmer

gewinnen, der seit mehr als 40 Jahren erfolgreich die unterschiedlichsten Unterhaltungseinrichtungen mit gastronomischem Angebot betreibt. Sein Konzept war überzeugend, und es ergänzt die bestehenden Planungen mit dem Kinocenter rund um den Bahnhof“, sagt Holger Reuter, Kurdirektor und Geschäftsführer der Bahnhof GmbH. Schwarzers mittelständisches und familiengeführtes Unternehmen mit Sitz in Bad Homburg betreibt seit 1991 unter dem Label „Blacky’s Playhouse“ mehrere staatlich konzessionierte Spielhallen und Sportwettbüros. Dazu gehören außerdem zwei Entertainmentcenter mit dem Namen Magic-Bowl in Oberstedten und Linden (Gießen). Vertragspartner der Bahnhof GmbH wird die Blacky’s Entertainment GmbH i. G. vertreten durch die Geschäftsführer Christoph und Timo Schwarzer. Pachtbeginn ist der 1. November. Die Eröffnung der Billard-Lounge ist für Anfang 2022 geplant. Bis dahin werden die Räume umgestaltet. „Synergien ergeben sich nicht nur mit dem geplanten Kinocenter, sondern auch im Kulturbahnhof. Besucher des Speichers können den Abend in der Bar oder dem Restaurant ausklingen lassen“, so Holger Reuter. Firmeninhaber Christoph Schwarzer legt großen Wert auf das Erscheinungsbild und die Qualität seiner Einrichtungen: „Unsere Filialen zeichnen sich durch ein exklusiv gestaltetes Ambiente sowie erstklassigen Service aus. In unseren Spielstätten werden zudem nur qualifiziertes und geschultes Personal eingesetzt. Nach unserer Ansicht fehlt genauso ein Angebot in Bad Homburg und Umgebung. Außer den anderen Nutzern des Bahnhofsgebäudes werden sicherlich auch Gäste der umliegenden Hotels, Firmen und anderer Unternehmen das Restaurant und die Bar besuchen.“



Ursel: Wer die Wahl hat, hat die Qual.
Fritz: Was willst du uns damit wieder sagen?
Philipp: Ist doch klar. Am Sonntag sind Bundestagswahlen, und Ursel wüsste nicht, was oder wen sie wählen sollte.
Ursel: Das ist aber doch auch nicht so einfach. Allerdings finde ich, die Menschen in Deutschland können froh sein, dass sie wählen dürfen, und sollten von diesem Recht unbedingt Gebrauch machen. Es ist ein Privileg. Es gibt und gab auf der Erde ganz andere Zustände.
Fritz: Ja und? Einer muss halt der Landgraf sein und die Entscheidungen für das Volk treffen.
Philipp: Ich finde es sehr positiv, dass es die Demokratie gibt. Eine gute Erfindung.
Ursel: Stimmt. Meine Orscheler könnten sonst vielleicht nicht frei und sorglos von dem großen und vielfältigen Freizeitangebot an diesem Wochenende wie etwa dem Herbstreiben profitieren.
Fritz: Es ist viel los in unseren Städten, in Bad Homburg wird überall gejazzt, es gibt ein Stadtteilfest in Dornholzhausen und eine neue Ausstellung im Sinclair-Haus. Wo da zuerst hingehen? Ich bin froh, dass ich mir das alles von oben betrachten darf.
Philipp: Bei Friedrichsdorf wirst du ein großes vom Kerbeverein Burgholzhausen entzündetes Herbstfeuer sehen. Und im Forum Köppern A-Cappella-Comedy.
Ursel: Da gibt es wahrlich viel zu tun, und

zwischendrin müssen die Menschen noch wählen gehen.
Fritz: Na, in Pandemiezeiten sollten sich die Bürger doch für die Briefwahl entscheiden. Das ist das Einfachste. Ab in den Briefkasten mit dem Wahlbrief und fertig.
Ursel: Von wegen. Nicht jeder traut der Post, oder mancher möchte den Wahlbrief persönlich im Rathaus einwerfen. Aber Pustekuchen in Oberursel. Der Briefkasten vorne am Hauptportal soll laut eines Plakat hinweises vor dem Eingang nicht für die Wahlbriefe genutzt werden. Eine städtische Mitarbeiterin schickte daraufhin mehrere Wahlwillige um die Ecke zum Georg-Hieronymi-Saal. Doch dort angekommen, mussten sie unverrichteter Dinge wieder abziehen. Denn die Briefwahl dort ist nur montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr, dienstags und donnerstags zusätzlich von 14 bis 18 Uhr möglich.
Fritz: Das gibt's doch nicht. So schwer machen eure Demokraten es den Wählern? Ich als Landgraf hätte verfügt...
Philipp: Es wird aber hier nicht mehr verfügt, Fritz. Das Wählen an sich ist ja schon anstrengend: Man muss sich informieren, auseinandersetzen, entscheiden, aber dass einem der Einwurf des Wahlbriefes oben-drein erschwert wird...
Ursel: Sag ich doch, wer die Wahl hat, hat die Qual.



***Unser Land
kann viel, wenn
man es lässt.***

Bereit, weil Ihr es seid.

gruene.de

POSSMANN

Äpfel,
die was werden
wollen,
sind bei uns
herzlich
willkommen.



€12,00 pro 100 kg

Apfelannahme in unserer Familienkelterei in Frankfurt-Rödelheim. Mehr Infos per Tel. 069 - 78 990 40 oder unter www.possmann.de

Line Dance ausprobieren

Hochtaunus (how). Bei drei Workshops der Katholischen Erwachsenenbildung Hochtaunus (KEB) können Interessierte den Line Dance entdecken. Jeder Termin ist einem bestimmten Musikstil gewidmet. Los geht es mit heißen lateinamerikanischen Rhythmen am Samstag, 2. Oktober, von 16 bis 17.30 Uhr im Pfarrhaus/Gemeindesaal der Herz-Jesu-Kirche, Gartenfeldstraße 47 in Bad Homburg. Nach dem Workshop „Only Latin“ folgen im November „Only Pop Music“ und im Dezember „Only X-Mas“. Die jeweiligen Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben. „Schrittfehler beim Tanzen sind nicht so schlimm. Man reht sich einfach wieder ein und tanzt weiter. Was zählt, ist der Spaß am Tanzen“, betont die Referentin und Tanztrai-

nerin Diana Schramm. Etliche Fortbildungen, Lizenzen und Zertifikate hat sie bereits „erlangt“ und mittlerweile mehr als 35 Jahre Choreografie-Erfahrung. Die Workshops sind für nahezu jeden geeignet. Von fortgeschrittenen Anfängern mit guten Tanzkenntnissen bis hin zur Fortgeschrittenen, die einfach nur Spaß haben und es locker angehen lassen wollen, sind die Schwierigkeitsgrade geplant. Die Teilnahmegebühr beträgt sechs Euro. Die Teilnehmerzahl ist aufgrund des Platzes begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich. Es gelten die 3-G-Regeln und die jeweils aktuell gültigen Corona-Auflagen. Anmeldung schriftlich (unter Angabe Name, Telefon, E-Mail) per E-Mail an tanzen@dianaschramm.de bis Donnerstag vor dem Termin.

Konfirmation

Bad Homburg (hw). Am kommenden Wochenende konfirmiert Pfarrerin Lieselotte Hentschel in der Gedächtniskirche. Am Samstag, 25. September, um 11 Uhr werden Annika Fautz und Lilian Müller konfirmiert. Am Sonntag, 26. September, um 10 Uhr werden Klara Gräf, Clara Litten, Sophia Pöhlmann und Isabel Verdier konfirmiert. Der Gottesdienst für Felix Blasberg, Max Nibler, Jonatha Notizia und Moritz Schmitt findet am Sonntag um 11.15 Uhr statt. Die Gottesdienste sind ausschließlich für die Konfirmanden und deren Familien.

Vernissage

Bad Homburg (hw). Die Taunus Foto Galerie, Audenstraße 6, lädt für Samstag, 25. September, um 14 und um 17 Uhr zur Vernissage der Ausstellung mit Fotografien von Oliver Miller und Birgit Maddox ein. Anmeldung per E-Mail an info@taunusfotogalerie.com.



In der fünften Generation wollen Dr. Florian Otto und seine Frau Katharina Liebe die Familien-tradition fortsetzen.
Foto: Staffel

In die Natur eintauchen und die Seele baumeln lassen

Bad Homburg (ks). So mancher hat sich die Augen gerieben, als es auf dem Areal der ehemaligen Gärtnerei Otto zwischen Gluckensteinweg und Wiesbadener Straße wieder zu grünen und zu blühen begann. Das kleine Wunder ist einer fünften Generation der Gärtner-Familie zu verdanken, die eine 150-jährige Tradition erhalten und fortsetzen möchte; allerdings unter etwas anderen Voraussetzungen als die Vorfahren. Florian Otto ist promovierter Politikwissenschaftler, seine Frau Katharina Liebe Anwältin. Nach zehn erfolgreichen Jahren in London hat das Paar seine Zelte in England abgebrochen und ist zu den Wurzeln zurückgekehrt. Mit dem Brexit habe das aber nichts zu tun. „Wir haben uns über die Jahre hinweg in der Familie immer einmal wieder darüber unterhalten, was man Sinnvolles mit dem Gelände anfangen könnte“, denn ein Verkauf sei für die Eltern Klaus und Veronika Otto nicht in Frage gekommen. Der Gedanke, an die alte Gärtner-Tradition anzuknüpfen, sei über die Jahre gereift und immer stärker geworden. Florian Otto hat diese Liebe im Vornamen und von den Vorfahren mitbekommen. Seine Frau zu überzeugen war ein Leichtes, denn die Münchnerin liebt die Natur und „die Vision Gärtnerei und Hund“ habe sie fasziniert. Die ist inzwischen zur Realität geworden, und der schwarze Retriever signalisiert schwanzwedelnd Zustimmung. Das Anfang ist gemacht, aber nach den ersten drei Jahren sind weitere Anstrengungen nötig, um das Unternehmen mit dem schönen Namen „Otto's Liebe“ auf Kurs zu bringen. Deshalb arbeitet das Paar noch Vollzeit in seinen Berufen in Frankfurt und widmet sich rund 20 Stunden der Gärtnerei. Lockdown mit Homeoffice hätten zwar etwas Erleichterung gebracht, „aber es ist manchmal schon hart“, gesteht Katharina Liebe. Trotzdem haben beide diesen Neustart nicht bereut und den Mut zum Risiko nicht verloren. „Wir sind uns klar darüber, dass es ein Versuch mit offenem Ausgang ist“, räumt Florian Otto ein. Bisher scheint ihnen der Zuspruch Recht zu geben. „Kunden der Eltern kommen vorbei und freuen sich, dass es weitergeht. Sie loben die gute Qualität der Ottos, an der auch wir festhalten“, erklärte Florian Otto. Dass es zur Zeit Dahlien in allen Farben und Formen gibt, freue Blumenfreunde besonders. Diese schönen aber auch recht sensiblen Ladys findet man nicht so häufig. „Ich schneide sie am frühen Morgen und binde sie zu Sträußen, die am

gleichen Tag verkauft werden. Dann halten sie länger“, erläuterte Katharina Liebe. „Wir hätten diesen Schritt nicht wagen können, wenn uns mein Vater nicht von Anfang an zur Seite gestanden hätte“, versichert Florian Otto. Seniorchef Klaus Otto bringt nicht nur seine Erfahrungen mit ein, er packt auch tatkräftig mit an. Für ihn, wie zuvor schon für Großvater Georg, gelte die Devise: „Er muss nicht, aber er darf.“ Und der Herr Papa freut sich, dass er „darf“. Georg Otto hatte immerhin bis zum 80. Lebensjahr und sein Sohn bis zum 70. Geburtstag durchgehalten. Als Tochter Julia 2014 den ersten Enkel zur Welt gebracht hatte, gaben Klaus und Veronika Otto das Blumengeschäft auf. Im Verlauf der Jahre sei die Situation zudem immer schwieriger geworden, und die Eltern hätten bei ihrem Qualitätsanspruch nicht mit der preiswerteren Konkurrenz Schritt halten können, sagte der Sohn. Das junge Paar hatte sich zuvor viele Anregungen geholt und sich auch von der englischen „Slowflower-Bewegung“ inspirieren lassen, die auf Saisonalität, Regionalität und Nachhaltigkeit setzt. Es gibt sie auch in Deutschland, und die Neugärtner haben sich diesem „losen Verbund“ angeschlossen, dessen Mitglieder sich gegenseitig mit Rat und Tat unterstützen. In der Praxis bedeutet diese Ausrichtung „ökologisch aber ohne Zertifikat“ schonende Handarbeit und ein Angebot an Blumen, Gemüse und Früchten, wie sie der Jahreslauf bereithält. Alles wird umweltfreundlich verpackt. Für eine kleine Verschnaufpause stehen Kaffeegetränke bereit, und auch die Becher dazu sind aus umweltfreundlichem Material. Der Gedanke, solche Orte auch zu einer Begegnungsstätte zu machen, in der die Menschen in die Natur eintauchen und die Seele baumeln lassen können, gehört mit zum Slowflower-Konzept. Den hat auch das Paar im Auge. Er hat Auftrieb bekommen, als zwei Pädagoginnen von „Lyndgrün“ anfragten, ob sie mit kleinen Gruppen kommen düften. Dieses Angebot stehe auch anderen offen. In den vergangenen drei Jahren gab es an dem kleinen Verkaufsstand am Gluckensteinweg Erdbeeren, Tulpen, Wiesenblumen, Pfingstrosen, Dahlien, Zinnien, Zucchini, Kräuter, Kürbisse und aktuell auch wieder Tomaten in vielen Sorten, Größen und Farben. Der kleine Verkaufsstand ist dienstags und freitags von 8 bis 14 Uhr sowie samstags von 9 bis 14 Uhr geöffnet.

Sperrungen und Umleitungen

Bad Homburg (hw). Im Götzenmühlweg ist seit Montag zwischen der Wiesbadener Straße und der Saalburgstraße eine Einbahnstraßenregelung in Fahrtrichtung Saalburgstraße eingerichtet. Grund für die Sperrung ist die Sanierung des Gehwegs und der Straßenbeleuchtung, die Verlegung von Stromleitungen und die Einrichtung von zwei Fußgänger-schutzanlagen. Verkehrsteilnehmer, die über die Saalburgstraße stadteinwärts fahren wollen, wird eine Umleitung über die Triftstraße, die Heuchelheimer Straße, den Hindenburg-ring, die Dietigheimer Straße, die Höhestraße und den Gluckensteinweg ausgewiesen. Für den Verkehr der Saalburgstraße in Fahrtrichtung Dornholzhausen befährt, führt die Umleitung über die Königsteiner- und die

Wiesbadener Straße. Die Arbeiten werden voraussichtlich zum 8. Oktober andauern. Im Kälberstücksweg wurde in Höhe der Hausnummer 32 aufgrund eines Wasserrohrbruchs eine Vollsperrung eingerichtet. Während der Sperrung wird die Einbahnregelung aufgehoben, und das Teilstück des Kälberstückwegs wird als Sackgasse von beiden Seiten ausgewiesen. Die Sperrung wird voraussichtlich bis zum 1. Oktober andauern. Auf Höhe der Friedberger Straße 53 wird am Montag, 27. September, eine halbseitige Fahrbahnsperrung eingerichtet. Der Verkehr wird mittels einer Ampel geregelt. Grund für die Sperrung ist der Kanalanschluss des Hauses. Die Maßnahme dauert voraussichtlich bis zum 1. Oktober an.



ERSTSTIMME: KATJA ADLER
ZWEITSTIMME: FDP

Vi.S.d.F. Katja Adler, FDP Oberursel, Hohemarkstraße 80, 61440 Oberursel



KATJA ADLER

FREIHEIT
WÄHLEN!

Freie Demokraten

fdp.de

FDP

KFG-Schüler gewinnen mit Masken-Fotos zweiten Preis

Bad Homburg (hw). Mit ausdrucksstarken Fotografien konnten die Schüler aus dem Kunstleistungskurs Q1, dem Kunstleistungskurs E und dem Grundkurs E des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums (KFG) die Fachjury des jährlich stattfindenden Wettbewerbs „Kunst aus Schulen des Hochtaunuskreises“ überzeugen und einen zweiten Preis erzielen. Normalerweise wird die Ausstellung des Wettbewerbs in der Galerie Artlantis im Tannenwaldweg gezeigt und die Preisträger auch dort prämiert. Wegen der Pandemie musste die Ehrung 2021 digital stattfinden. Um die tollen Leistungen der Schüler auch schulintern angemessen zu würdigen, überreichten Schulleiter Jochen Henkel sowie die Kunstlehrkräfte Steffi Guter, Nora Krätke und Nina Salus Flohr den Nachwuchskünstlern im Rahmen einer kleinen Feierstunde die Preise und die Urkunden.

Bei den fotografischen Arbeiten der Oberstufenkurse rückt das maskierte, durch Nylonstrumpfhosen verfremdete Individuum in den Fokus. Reduziert auf Mimik und Gestik zeigen die Gesichts-Fotos unterschiedliche As-

pekte des Zeigens, des Verbergens, der Verschleierung sowie Möglichkeiten der Selbstdarstellung. Die Schüler setzen sich mit der eigenen Identität auseinander und experimentieren mit unterschiedlichen Ausdrucksmöglichkeiten, wobei Licht- und Schatteninszenierungen deutlich werden.

Schmerz und Rebellion

Durch grafische und malerische Mittel wurden einige Fotos überzeichnet und bearbeitet, um den Ausdruck zu steigern. So zeigen die dargestellten Fotografien intensive Dialoge mit sich selbst und eine emotionale Bandbreite von Verbergen, Verwandlung, Verletzlichkeit, Schmerz oder Rebellion. Zu sehen ist die Gemeinschaftsarbeit der Kurse von Steffi Guter, Nora Krätke und Nina Salus-Flohr an der Wand vor dem Sekretariat. Die Preisträger sind: Niokoleta Komini, Anna-Maria May, Josephine Fuentes Perez, Magnolia Putz, Coroline Rasch, Ramin Schmitz, Kristin Schönhofer, Charlotte Scholz, Rhoda Taschke, Mia Thill und Mirja Wesner.



Freuen sich über den Erfolg: Lehrerin Steffi Guter (l.) sowie Schulleiter Jochen Henkel, die Lehrerinnen Nina Saluf-Flohr und Nora Krätke (r.) sowie die prämierten Schüler. Foto: KFG

Was hat der Mensch mit Schwämmen gemeinsam?

Bad Homburg (fch). Sieben Jahre lang Raoul Schrott gelesen, recherchiert, eignete sich Wissen an, fragte Wissenschaftlern unterschiedlicher Disziplinen „ein Loch in den Bauch“, ist durch die Welt gereist und hat geschrieben. Herausgekommen ist sein 846 Seiten umfassendes Monumentalwerk „Erste Erde Epos“. In diesem setzt sich der Autor intensiv mit dem heutigen Wissen über die Welt vom Urknall über die Entstehung des Planeten bis heute auseinander. Auf Einladung der Volkshochschule in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek stellte der Autor sein Werk und dessen Entstehungsprozess im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung zum „Studium generale – Von der Entstehung der Erde bis zum 20. Jahrhundert in zehn Semestern“ vor. Begrüßt wurde der mit vielen Auszeichnungen geehrte Schriftsteller in der Aula der Hölderlinschule von Gero Fuhrmann. Das Buchprojekt wie auch das „Studium generale“ verbindet, dass es sich bei beiden um zwei ambitionierte Vorhaben handelt. Das Buchprojekt war zugleich ein enormer zeitlicher und finanzieller Aufwand wie der Autor seinem Publikum im Rückblick schilderte. Gegliedert ist das Werk in zwei Teile mit acht Büchern. Im ersten Teil versucht und gibt der Autor in wechselnden poetischen Formen mit Hilfe vieler verschiedener Figuren und ihren Biografien Antworten auf Fragen wie „Welches Bild entsteht vom Menschen, wenn wir ihn von der Geschichte des Kosmos und der Evolution betrachten? Welche Ethiken gehen aus ihm hervor?“ Im zweiten Teil fasst der Autor dann den gegenwärtigen Wissenstand über die Entwicklung des Lebens zusammen. Schrott las Abschnitte aus seinem „Erste Erde Epos“ vor und berichtete, wie groß die Herausforderungen waren, vor denen er schon vor dem Schreiben des ersten Satzes stand. „Das erste Problem war, dass ich mit dem Urknall anfangen musste, von dem noch nicht einmal die Wissenschaftler eine genaue Vorstellung haben. Der Urknall ist der Anfang des Universums, der in vielen Schöpfungsmythen beschrieben wurde. Die letzte mündlich entstanden Kosmogonie ist ein 1870 entstandener Welterschöpfungsmythos der Maori.“ Schnell erkannte der Autor, dass das „Rätsel der Welt“, von welchem Blick-



Bei seiner Lesung punktet der Autor Raoul Schrott als Erzähler und Vorleser. Foto: fch

winkel aus man es auch betrachtet, großartig ist und die Natur weitaus poetischer und einfallreicher ist als jeder Dichter. Die Komplexität des Themas, Sprache und Form des Werks waren weitere Hürden, die er nehmen musste. „Ich brauchte Leute, die sich auskennen beispielsweise in der Astrophysik oder mit Schwämmen.“ Das, was er seinen Zuhörern dann über Schwämme vorlas, „wissen Schwammforscher und vielleicht noch 500 Leute“. Die anfangs veranschlagten und von der Kulturstiftung des Bundes finanziell geförderten vier Jahre für sein Buch vergingen wie im Flug. „Nach vier Jahren, die ich hatte, war ich gerade einmal bei den Bakterien angelangt“, so Schrott. Detailliert schildert er die Entwicklung des Lebens bis zum Grundbaustein des Menschen. Er fragte sich, was dieses Wissen mit den Menschen macht, und zeigt es am Beispiel seiner Protagonisten auf. Geschickt verknüpft er das Wissen der Welt mit Literatur und Poesie im ersten Teil, und im zweiten Teil fasst er den heutigen Wissensstand in Sachbuchform zusammen. Dabei entwirft er ein modernes Gegenstück zu Alexander von Humboldts „Kosmos“. Das „Erste Erde Epos“ ist ein ebenso anspruchsvolles wie spannendes Werk, das viele Antworten auf zahlreiche Fragen gibt, die wissbegierige Leser schon immer einmal haben wollten.

WIR FEIERN DIE

Neuen

KOLLEKTIONEN

HERBST/WINTER 2021

25.09.21

LANGER SAMSTAG

BIS 21 UHR

JETZT APP-KUNDE WERDEN UND

20 €** GUTSCHEIN SICHERN!

**Es gelten Bedingungen.

EINFACH DEN QR-CODE SCANNEN UND EXKLUSIVE VORTEILE ERHALTEN!

FÜR APP-KUNDEN STARTET DIE AKTION BEREITS AB DEM 24.09.

20€* GUTSCHEIN BEI EINEM EINKAUF AB 99€

EXKLUSIV FÜR UNSERE APP KUNDEN UND DIE, DIE ES WERDEN WOLLEN.

TOM TAILOR

Fashion-Inspiration! Nicht alle Artikel und Marken in allen Häusern verfügbar. Druckfehler & Irrtümer vorbehalten.

*Nur für APP- und Fashion Card-Kunden und die, die es werden wollen bei einem Einkauf ab 99€. Gültig vom 27.09.-04.10.2021 für APP-Kunden bereits ab 24.09.2021. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Ausgeschlossen sind: Wäsche, Strümpfe, Änderungen, Gutscheinkarten, NOS-Artikel, durch einen blauen Punkt gekennzeichnete Ware & reduzierte Artikel. Einzelne Marken und Artikel können ausgeschlossen sein. Keine Barauszahlung. Beim Umtausch wird der gezahlte Betrag erstattet.

www.sinn.com

SiNN Bekleidungshaus

APP das macht SiNN

das.macht.sinn #sinnstyle

das macht

SiNN

BAD HOMBURG

DAS HAUS DER BEKLEIDUNG UND WÄSCHE

LOUISENSTRASSE 86-90, (LOUISEN-CENTER)

61348 BAD HOMBURG

BdV-Vorstand bleibt unverändert



Der Bund der Vertriebenen (BdV), Kreisverband Hochtaunus, hat bei seiner Mitgliederversammlung den amtierenden Vorstand in seinen Ämtern bestätigt. Frank Dittrich bleibt weiterhin Vorsitzender. Seine Stellvertreter sind Beate Schimm und Gerd-Helmut Schäfer. Die Kasse verwaltet Patricia Ehl, und als Schriftführer fungiert Friedebert Volk. Als Kassenprüfer wurden Erika Heueis und Dr. Joachim Kausch neu gewählt. Einen besonderen Dank wurde an den Schriftführer Friedebert Volk ausgesprochen, der das Mitteilungsblatt „Kleine BdV-Post Hochtaunus“ herausgibt und dies auch weiterhin in die Hand nehmen wird. Auf Kreisebene sind in diesem Jahr noch zwei BdV-Veranstaltungen in Vorbereitung: zum einen der Tag der Heimat am 10. Oktober und eine Gesprächsrunde zu Joseph von Eichendorff am 16. November. Auf dem Foto zu sehen sind (v. l.): Beate Schimm, Gerd-Helmut Schäfer, Friedebert Volk, Frank Dittrich und Patricia Ehl.

Foto: BdV

Aus der Quarantäne freitesten

Hochtaunus (how). Schüler und Kitakinder, die sich als Kontaktpersonen in Quarantäne befinden, können sich ab dem fünften Tag der Quarantäne über den kostenlosen (Bürger-) Antigen-Schnelltest vorzeitig aus der Quarantäne freitesten lassen. „Kinder und Jugendliche haben lange Zeit unter den Einschränkungen der Pandemie zurückgesteckt“, betonten Landrat Ulrich Krebs und Gesundheitsdezernent Thorsten Schorr unisono. Es sei eine absolut hohe Priorität, den Schülern den Präsenzunterricht weiter zu ermöglichen. Die Regelung der Freitestung aus der Quarantäne, über die kostenlosen (Bürger-) Antigen-Schnelltestungen zu regeln, sei daher absolut zu begrüßen. Unter Zugrundelegung der im Kreis erworbenen Erfahrungen in Bezug auf Infektionsketten in Schulen und Kitas und unter Berücksichtigung der Vorgaben des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration (HMSI) zur vorzeitigen Beendigung von Absonderungsentscheidungen, gelten ab sofort folgende Regeln: Enge Kontaktpersonen in Schulen und Kitas müssen sich unverzüglich häuslich absondern (Quarantäne). Der erste volle Tag der Quarantäne ist der Tag des letzten Kon-

takts zum bestätigten Covid-19-Fall. Ab diesem Tag wird gezählt, bis die Anzahl an Tagen der Quarantänedauer erreicht ist (volle Tage). Die regelmäßige Dauer der Quarantäne beträgt zehn Tage. Die Kontaktpersonen in Schulen und Kitas können sich jedoch am fünften Tag nach dem letzten Kontakt mit der Covid-19 infizierten Person mittels eines (Bürger-) Antigen-Testes vorzeitig von der Quarantäne befreien.

Bisherige Regelung hinfällig

Der negative Nachweis muss dem Gesundheitsamt übermittelt werden, per E-Mail an PCR-Schule@hochtaunuskreis.de. Oben genannte Regelungen erfolgen in Absprache mit dem Hessischen Ministerium für Soziales und Integration. Die bisherige Regelung, dass ein PCR-Test für Schüler und Kitakinder notwendig ist, um vorzeitig aus der Quarantäne entlassen zu werden, ist damit erst einmal hinfällig. Die Ständige Impfkommission (Stiko) empfiehlt die Impfung gegen das Coronavirus ab dem Alter von zwölf Jahren. Die Impfung kann über die Hausärzte oder das Impfzentrum des Hochtaunuskreises erfolgen. Das Impfzentrum ist täglich von 8 bis 18 Uhr geöffnet.

Gartengedichte im Schlosspark

Bad Homburg (hw). Am Mittwoch, 29. September, beginnt die neue Veranstaltungsreihe der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen „Literarische Begegnung in Goethes Ruh“ im Schlosspark. Gartenleiter Peter Vornholt und Ulli Wagner lesen ausgewählte Gartengeschichten und -gedichte im Rondell Goethes Ruh, wobei Vornholt Bezüge zu seiner Tätigkeit als Schlossgärtner zieht und die Besucher so an seiner Arbeit teilhaben lässt. Die literarischen Begegnungen finden immer am letzten Mittwoch im Monat um 17 Uhr statt. Der erste Termin am 29. September widmet sich der Historie von Goethes Ruh sowie der Geschichte „Der Gärtner und die Herrschaft“ von Hans Christian Andersen. Da bei Regen ins Teehaus – angrenzend an das Rondell – ausgewichen wird, ist die Teilnehmerzahl auf sechs Personen begrenzt. Um eine Anmeldung unter Telefon 06172-9262148 wird daher gebeten. Es werden keine Eintrittsgebühren erhoben.

Sonntagsspaziergang

Bad Homburg (hw). Im August hatte Stadtführerin Ursula Euler zu drei Grenzwanderungen rund um Ober- Erlenbach eingeladen. Der letzte Gang vom östlichen Teil Ober-Erlenbachs in Richtung Lohwald, über das Gewerbegebiet bis zur Erlenbachhalle fiel jedoch einem Gewitter mit Starkregen zum Opfer. Deshalb wird dieser Teil des Rundgangs am Sonntag, 26. September, um 14 Uhr nachgeholt. Treffpunkt: Ecke Wetterauer Straße/Vor dem Obertor (Haltestelle „Friedhof“ der Linie 2). Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung unter Telefon 06172-451300 oder per E-Mail an ursula-euler@t-online.de ist erforderlich.

„Spectrum“-Damen zeigen ihre Werke

Bad Homburg (hw). Nach einem Jahr coronabedingter Zwangspause zeigen Gabriele Kleist, Ina Maria Kowald, Valentina Kulagina und Annette Lynen vom Verein „Spectrum“ wieder ihre neuesten Werke. Die Ausstellung im Foyer des Kurtheaters wird am Sonntag, 3. Oktober, um 11 Uhr eröffnet. Zu sehen sind die Werke dann bis 10. Oktober.

Krimilesung auf dem Lindenhof

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 25. September, um 16 Uhr liest der Bad Homburger Autor Osvin Nöller auf dem Lindenhof, Jakob-Lengfelder-Straße 152, aus seinem neuen Regionalkrimi „Tanuskind“. Es handelt sich dabei um den dritten Fall der Privatdetektivin Melanie Gramberg. Die Teilnahme an der Lesung ist kostenlos. Die Veranstaltung findet bei trockener Witterung im Hofcafé im Außenbereich, bei Regen in einem gut belüfteten Zelt statt. Im Zelt gilt die 3-G-Regel. Anmeldung per E-Mail an lindenhof.riess@web.de oder unter Telefon 06172-43283.

Die großen Apollo

25%
Rabatt auf Hörgeräte & Gehörschutz.

«HÖR-»
WOCHEN

NUR BIS 24.10.

GRATIS
HÖRTEST PRO

GRATIS
PROBETRAGEN

GRATIS
NACHBETREUUNG

Jetzt Hörvermögen testen:
Ohne Termin, kostenlos und in nur 20 Minuten

Gilt nicht in Kombination mit anderen Angeboten. Einzulösen in Ihrem Apollo Hörstudio.
Ein Angebot der Apollo-Optik Holding GmbH & Co. KG, Wallenrodstr. 3, 91126 Schwabach.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

25. September bis 1. Oktober 2021

Widder



21.3.–20.4.

Stier



21.4.–20.5.

Zwilling



21.5.–21.06.

Krebs



22.6.–22.7.

Löwe



23.7.–23.8.

Jungfrau



24.8.–23.9.

An einem sorgfältigen Vergleich der Angebote kommen Sie nicht vorbei: Schließlich haben Sie nichts zu verschenken und wollen gute Qualität für einen angemessenen Preis.

Nichts scheint so recht voranzugehen. Das macht Sie lustlos und gereizt. Reißen Sie sich zusammen und lassen Sie Ihren Ärger auf keinem Fall an Ihrem Partner aus – der kann nichts dafür!

Sie können sich nicht immer nur um das Wohlergehen anderer kümmern, sondern sollten sich jetzt mal wieder selbst etwas Gutes tun. Dann werden Sie auch wieder etwas ausgeglichener!

In der augenblicklichen Situation müssen Sie sich von einigen lieb gewonnenen Gewohnheiten lösen. Ihr Partner wird Ihnen helfen, sich an die neue Situation zu gewöhnen.

Die Konkurrenz will Ihnen das Leben schwer machen. Geben Sie in der Sache nicht nach, sondern verteidigen Sie Ihre Rechte – auch wenn das mal wieder etwas Stress bedeutet.

Eine unerwartete positive Nachricht lässt einiges in Gang kommen: Packen Sie den Stier bei den Hörnern und gehen Sie ruhig ein Risiko ein – es wird sich lohnen.

Waage



24.9.–23.10.

Skorpion



24.10.–22.11.

Schütze



23.11.–21.12.

Steinbock



22.12.–20.1.

Wassermann



21.1.–19.2.

Fische



20.2.–20.3.

In einer wortreichen Auseinandersetzung dürfen Sie sich keinesfalls zu unüberlegten Äußerungen hinreißen lassen. Das könnte katastrophale Konsequenzen für Sie haben.

Einige offen stehende Fragen sollten jetzt bald positiv beantwortet werden. Dann könnten Sie endlich einen Schritt weiter nach vorne gehen. Das Ziel liegt nahe.

Hilfe von außen sollten Sie nicht als unerbetene Einmischung verstehen. In der augenblickliche Lage können Sie wirklich jede Form der Unterstützung gut gebrauchen.

Nach der Anspannung der letzten Tage, können Sie sich auf eine ruhigere Phase freuen. Sie finden endlich Gelegenheit, sich Gedanken über Ihre mittelfristige Zukunft zu machen.

Bleiben Sie gelassen. Gewisse Verwicklungen lassen sich zum Glück schon sehr bald entwirren. Mit Ihrer charmanten Seite bestechen Sie wieder einmal Ihre Mitmenschen.

Überlassen Sie an diesem Wochenende die Planung der Freizeitaktivitäten getrost Ihrer Familie. Man hat schon ein paar Ideen, wie man sich gemeinsam amüsieren könnte.

Die **Bad Homburger Woche**
im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

WaDiKu

Entrümpelungen von A-Z

M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen

Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424

E-Mail: wadiku@aol.com

IMPRESSUM

Bad Homburger/
Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber:

Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle:

Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung:

Michael Boldt

Redaktion:

Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage:

40 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen:

Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 26 vom 1. Januar 2021

Druck:

Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos

wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

	3			2	4		
	6				4		9 5
		4	3	8			
	4	5	7	9			
	7	9		5		8	4
				6	1	7	5
				4	5	1	
4	9		6				7
		6		1			3

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

8	6	7	5	4	1	3	2	9
4	3	9	2	8	6	7	5	1
2	5	1	9	3	7	8	4	6
6	1	3	4	2	9	5	8	7
9	8	2	6	7	5	1	3	4
7	4	5	8	1	3	9	6	2
1	7	8	3	6	2	4	9	5
5	2	4	7	9	8	6	1	3
3	9	6	1	5	4	2	7	8

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Liebevolle Mutter, Mode-Ikone und würdige Repräsentantin

Bad Homburg (a.ber). „Liebes süßes Herzblatt!“. Von Herz- und Trennungsschmerz zeugen die 260 Briefe, die die letzte deutsche Kaiserin, Auguste Victoria, zwischen 1880 und 1892 ihrem Verlobten und späteren Gemahl Kaiser Wilhelm II. schrieb. Kurz vor der Wiedereröffnung der restaurierten kaiserlichen Apartments im Bad Homburger Schloss rückte Dr. Jörg Kirschstein von der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Auguste Victoria in den Mittelpunkt. In einem lebhaften Vortrag im Weißen Saal des Schlosses, bei dem er authentische Fotos und Dokumente aus seinem Buch „Auguste Victoria. Portrait einer Kaiserin“ hinzuzog, zeichnete er ein neues, detailreiches Bild der deutschen Kaiserin.

Von der geschichtlichen Forschung wurde sie bisher eigentlich weitgehend links liegen gelassen; dabei spielte die dem Herzogshaus zu Schleswig-Holstein-Sonderburg entstammende Auguste Victoria (1858-1921), die 1881 ins preußische Königshaus einheiratete, von ihrer Schwiegermutter nie wirklich anerkannt und gelegentlich auch von ihrem eigenen Ehemann abgelehnt wurde, keine geringe Rolle im Familiengefüge der letzten kaiserlichen Familie. Auguste Victoria trat nicht nur als moderne und liebevolle Mutter, Mode-Ikone ihrer Zeit und karitativ überzeugende Person hervor, sondern in den letzten Jahren des Kaiserpaars im niederländischen Exil in Doorn auch als unerbittbare Stütze Kaiser Wilhelms II. „Über die Frau Kaiser Wilhelms II. gab es wenig Literatur, die Quellenlage ist diffus und schlecht überliefert, der Haupt-Nachlass verbrannte im Krieg 1943 in Charlottenburg“, schilderte Kirschstein den Stand der historischen Aufarbeitung. Der Archivar und Kenner der kaiserlichen Familie hatte sich schon seit seiner Jugend für diese Geschichte interessiert und mit 18 Jahren noch zu DDR-Zeiten begonnen, Führungen im Neuen Palais in Potsdam, der ehemaligen Residenz und privaten Wohnsitz des letzten Kaisers, zu machen: „Warum erzählte man so wenig über die kaiserliche Familie?“ In seinem nun veröffentlichten Buch über Auguste Victoria kommt vieles zur Sprache,

Das letzte Foto der Kaiserin: August Wilhelm von Preußen hatte 1920 dieses Motiv seiner im Doorn Exil im Rollstuhl sitzenden Mutter Auguste Victoria bewusst inszeniert, um die Tragik der einstigen deutschen Landesmutter deutlich zu machen. *Repro: a.ber*

Die letzte deutsche Kaiserin 1893 als liebevolle Mutter von sieben Kindern auf einer Fotografie von Selle & Kuntze. *Repro: a.ber*

was ein wahrheitsgetreues Bild von Deutschlands letzter Kaiserin vermittelt. Außer den Zeugnissen, die der Autor über Eltern und Geschwister von Auguste Victoria veröffentlicht, ist vor allem ihre Beziehung zu Kaiser Wilhelm II. interessant. Dieser, eigentlich selbst von seiner „Liebes-Heirat“ überzeugt, empfand seine Gattin, so legen Auszüge aus erhaltenen Briefen nahe, mitunter in ihrer schwärmerischen „Süßlichkeit“ als lästig. „er fühlte sich von ihr eingeeengt“, so Kirschstein. Und doch gelang es der herzöglichen Prinzessin nach der Thronbesteigung ihres Mannes 1888, eine würdige Repräsentantin des Kaiserreiches zu werden. Auf der einen Seite habe sie sich „auf die reaktionär-konservative Seite ihres Mannes geschlagen“, auf der anderen Seite moderne Verhaltensweisen am kaiserlichen Hof gezeigt. „Sie stillte ihre sieben Kinder selbst, hatte eine liebevolle, enge Bindung zu ihren Kindern.“ Dass Auguste Victoria mit ihrer Kleidung die neuesten Modetrends verkörperte, sich von Schneiderinnen und Berliner Modefirmen stets neue Kleider schneiden ließ, die sündhaft teuer waren und nach zweimaligem Tragen aufgetrennt, für Hofdamenkleider wiederverwendet oder abgeändert in Berliner Geschäften weiterverkauft wurden – das alles wie auch ihren Hang zu teurem Schmuck kann der Leser des Buches in Wort und Bildern nachverfolgen.

Viele der im Vortrag gezeigten und im Buch veröffentlichten Aufnahmen von Auguste Victoria entstanden in der kaiserlichen Sommerresidenz in Bad Homburg und stammen aus dem Foto-Atelier von Thomas Heinrich Voigt. Aber auch andere Fotografen dokumentierten in Berlin oder in Lazaretten des Ersten Weltkriegs, die die sehr gläubig und karitativ veranlagte Auguste Victoria aufsuchte, um Soldaten Trost zu spenden. „Sie mischte sich in alles ein, aber war auch eine wichtige Stütze für den Kaiser während des Krieges und im Exil“, sagte Kirschstein. „Es war immer alles hübsch nach außen, aber die Tagebücher sagen oft etwas anderes“, kommentierte der Archivar die Verwerfungen im kaiserlichen Familienkreis, die er in seinem Buch aufdeckt.

Das Buch „Auguste Victoria. Portrait einer Kaiserin“ von Jörg Kirschstein ist im ber.bra Verlag erschienen und kostet 28 Euro.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

22 – 13



Sonntag

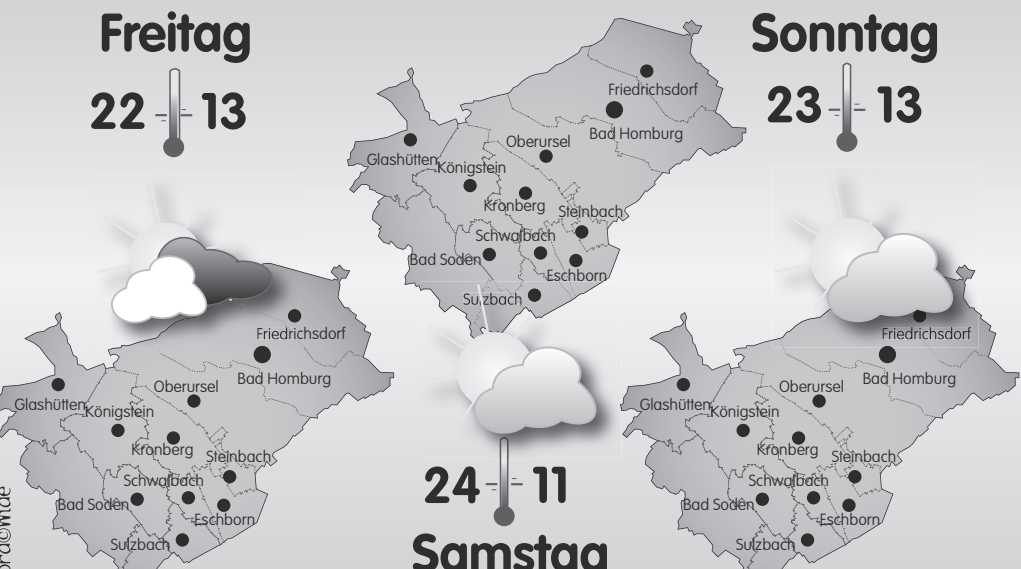
23 – 13



Samstag

24 – 11





Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

JAZZT. IN THE CITY

SA 25. SEPTEMBER
KOSTENFREIE OPENAIR LIVEMUSIK
FAIRTRADE STREETFOOD MARKET
SHOPPING BIS 21 UHR

1

KURHAUS
Kurtheater (23./24./25.9.)
Kurhausplatz (25.9.)

2

LOUISENSTRASSE
Straßenjazz (25.9.)

3

LOUISEN ARKADEN
Louisen Arkaden Platz (25.9.)

4

**SCHLOSS
BAD HOMBURG**
Schlosskirche (25./26.9.)
Louis-Saal (25.9.)

5

**MARITIM
KURHAUSHOTEL**
Jazz Lesung (25.9.)

i

**JAZZT.INFOPOINT
IN DEN LOUISEN ARKADEN**
mit Tonträger-Verkauf

6

**STEIGENBERGER
BAD HOMBURG**
Kaiser-Friedrich-
Promenade 69-72
(25.9.)

7

**KULTURZENTRUM
ENGLISCHE KIRCHE**
Ferdinandstraße 16
(25.9.)

8

**MODEHAUS SINN
IM LA VIE**
Louisenstraße 86-90
(13.-25.9.)

9

**SPEICHER IM
KULTURBAHNHOF**
Am Bahnhof 2
(24./25.9.)

10

**F. SUPP'S
BUCHHANDLUNG**
Louisenstraße 83 A
(24.9.)

**JAZZT. MEETS
STREET FOOD**
Fairtrade-Markt
auf dem Waisenhausplatz
und Innenstadt

**KULTURBAHNHOF >
KURHAUSPLATZ**
Buslinien:
**5, 7, 50, 54, 57, 261,
X 27, X 26**

Taktung ca. 7 minütlich
Mehr Infos:
WWW.RMV.DE

P**CASINO PARKHAUS**
über Weinbergsweg

P**KURHAUSGARAGE**
Schwedenpfad 1

P**LOUISEN ARKADEN**
Einfahrt über Kisseleffstraße

P**KARSTADT-PARKHAUS**
Einfahrt über Schöne Aussicht

P**LOUISEN-CENTER**
Einfahrt über Kisseleffstraße

P**PARKHAUS AM MARKT**
über Haingasse

P**SCHLOSSGARAGE**
über Ritter-von-Marx-Brücke

P**RATHAUSGARAGE**
über Louisenstraße

P**PARKPLATZ KUR ROYAL-AKTIV**
Kisseleffstraße 20

P**PARKHAUS AM BAHNHOF**
Horexstraße

Alle Spielstätten sind von den Parkhäusern und Parkplätzen fußläufig erreichbar.

HIER WIRD GEJAZZT.

**Sa 25. 09. | Festivalfeeling in
Bad Homburg**

Festival-Urlaub
z.B. mit Arena die Verona, Scala
Mailand, Montreux Jazz Festival,
Salzburger Festspiele, ...

buchen in den Louisen Arkaden

Die Kurstadt steht vier Tage im Zeichen des Jazz

Von Donnerstag, 23., bis Sonntag, 26. September, beherrscht der Jazz wieder die Stadt – New-Orleans-Jazz, Swing, Lounge-Jazz, Pop-Jazz, Funk-Jazz, Elektro-Jazz... All That Jazz auf den Bühnen und Plätzen Bad Homburgs. Höhepunkt der Jazztage ist zweifellos der 25. September. Denn an diesem Samstag wird die Innenstadt zu einer großen, bunten Bühne. Von 11 bis 21 Uhr erwarten die Besucher*innen über 30 kostenfreie Kurz-Konzerte auf Louisenstraße, Kurhausplatz, Marktplatz und dem Platz der Louisen-Arkaden. Mit leckeren Köstlichkeiten, loungeigen Liegestühlen, einem verkaufslangen Samstag und natürlich mit jeder Menge mitreißender Musik lädt die Innenstadt zum Feiern, Shoppen, Genießen und Verweilen ein. Ab

11 Uhr und bis in den Abend ziehen bei „JAZZT. In the City“ Trompeten, Saxofon und Kontrabass durch die Innenstadt, teils begleitet von mitreißenden Jazzsängerinnen oder mal ganz instrumental. Auftrittsorte sind die Plätze der Stadt. Die Mama Shakers (Kurhausplatz, 11 bis 15 Uhr) und die Walk-a-Tones sind dabei, die Herrenkombo, Die Walking Band, The Small Easy, Holler My Dear (Louisen Arkaden Platz, 16, 17 und 18 Uhr) und der Pantomime Sebastian Weiß mit seiner „20er Jahre-Bubble“. Ab 17 bis 21 Uhr erwarten die Besucher*innen der Innenstadt und der Altstadt Mini-Konzerte von The Smart Groove Project (in der Altstadt), The Retrolettas und dem Saxophonisten Thomas Gross. Außerdem dabei: der Walkact „Die Smarties“.

23.-26. SEP 2021

23.-26. SEP 2021

+ ÜBER 30 KONZERTE KOSTENFREI + DRAUSSEN

+ SA. 25.9. JAZZT. IN THE CITY LIVEMUSIK, STREETFOOD & SHOPPING BIS 21 UHR

WIR SIND DABEI!

SHOPPING & AKTIONEN...

...auf der LOUISENSTRASSE

- H&M HENNES & MAURITZ
- INTERSPORT TAUNUS
- PEEK & CLOPPENBURG
- HUGENDUBEL
- FEINSINN KAFFEE.GENUSS.LEBENSART
20% Rabatt auf das gesamte Wein- & Schaumwein-Sortiment (ausgenommen bereits reduzierte Weine)
- CONTIGO FAIRTRADE SHOP
- GELATO BELLA Louisiana Eis und New Orleans Crêpes
- MODEHAUS HALBACH
- MAAS NATUR: 20% Rabatt auf einen Artikel der Wahl aus aktueller Herbst-Winterkollektion (bis 18 Uhr)
- HOPE CAFÉ Special Jazz Cakes aus eigener Herstellung
- SAINT GERMAIN
- L'TUR REISE-SHOP: Schöne Reisen zu günstigen Preisen
- F. SUPP'S BUCHHANDLUNG JAZZT. Lesung
- DUCHESSE SCHUHMODE
- RINGFOTO KÖNIG
- LATHERS CAFÉ & RESTAURANT: JAZZT. Special Menü
- TWIN INTERIOR DESIGN
- R+G BAD HOMBURG Schmuck, Uhren & Accessoires
- RISTORANTE DA ALFONSO

...bei LA VIE BAD HOMBURG

- DAS MACHT SINN BAD HOMBURG
JazzT.Stilvoll - Foto-Ausstellung & Gewinnspiel mit attraktiven Preisen
- SATURN BAD HOMBURG
- KAMPS BACKSTUBE
- BEST WORSCHT IN TOWN

...in der ALTSTADT

- ROSA ROD
- SCHUHMODE LYDIA LICHNER
- GOLDSCHMIEDE EDEN
- MYWINERY + JAZZ
- APFELKERN & KOLIBRI + JAZZ

WWW.JAZZTAGE-BADHOMBURG.DE

JAZZT.
BAD
HOMBURG

23.-26. SEP 2021

JAZZT.
BAD
HOMBURG

Lather's
RESTAURANT & CAFÉ

AUTHENTIC
Cajun
CUISINE

passend zum Jazz:
Südstaaten-Küche

WHAT
WE PLAY
IS LIFE.

LOUIS ARMSTRONG



Streetfood und

Wenn der Jazz durch die Straßen der Innenstadt erklingt, können die Besucher auch Kulinarisches genießen. Auf dem Waisenhausplatz und Kurhaus öffnet am Samstag ein Fair Trade Streetfood-Markt. Lokale Gastronomen verwöhnen ihre Gäste mit Produkten aus aller Welt, insbesondere mit fair und nachhaltig gehandelten Erzeugnissen. „Wir freuen uns, lokale Gastronomen mit an Bord zu haben, die ihre Gäste mit Produkten aus der Region, insbesondere mit fair und nachhaltig gehandelten Erzeugnissen verwöhnen. Als Fair Trade Stadt legen wir großen Wert darauf, die Themen Nachhaltigkeit und fairen Handel mit Genuss zu verbinden und insbesondere unsere lokalen Anbieter zu fördern“, erklärt Citymanagerin Tatjana Baric. Und wer für die abendlichen Konzerte in der Stadt bleibt, kann mit Genuss und ohne Zeitnot shoppen gehen. Zahlreiche Bad Homburger Geschäfte verbinden attraktive Angebote und Aktionen mit den musikalischen Darbietungen in der Innenstadt. Und so vielfältig wie der Jazz ist auch das Shopping-Angebot in der Innenstadt: ob große Filialisten wie H&M, Peek & Cloppenburg,

Intersport Taunus und Hugendubel, habergeführte Fachgeschäfte wie König, R+G Schmuck sowie das Halbach. Auch Bad Homburgs Einkaufszentren lassen sich vom Jazz-Fieber anstecken und laden zum langen Samstag bis 21 Uhr ein. **Fairtrade trifft Jazz** Wenn der Jazz durch die Innenstadt erklingt, können sich die Besucher*innen auf ein reichhaltiges kulinarisches Angebot freuen. Auf dem Waisenhausplatz und Kurhausvorplatz öffnet am Samstag ein Fair Trade Streetfood-Markt. „**Apfelkern & Kolibri**“ – das vor- und nachgeschäufte Café bietet an diesem Tag eine Auswahl vegetarischer und veganer Speisen an. Ob vegane Kuchen, Quiche oder Wraps. Hier ist für jeden etwas dabei. Vor vier Jahren hat sich Weltenburger Sommelier Philip Mandelkow mit „**Winery**“ in der Altstadt den Traubenhandel und guten Weinbar erfüllt. An diesem Tag bietet er auf dem Waisenhausplatz eine seltene Auswahl seiner Weine an, begleitet von köstlichen Käsesorten aus der Region. Wer Wert auf den perfekten Kaffee

Ε

GOLDSCHMIEDE
EDEN

Rathausstraße 12
61348 Bad Homburg

0 61 72 - 59 38 778
goldschmiede-edén.de

Kurse und Workshops
auch in den Ferien
und für Erwachsene

Rind'sche Stiftstraße 7
61348 Bad Homburg (Altstadt)
Tel. 06172-942390
www.kinderkunstschule-hg.de

KINDERKUNSTSCHULE
BAD HOMBURG

JAZZT. INDOOR
+ TICKET

GOLDMEISTER
23.9. | KURTHEATER BAD HOMBURG

INDRA RIOS-MOORE
24.9. | KURTHEATER BAD HOMBURG

WALK-A-TONES
24.9. | F. SUPP'S BUCHHANDLUNG

MARIO ROM'S
INTERZONE
24.9. | SPEICHER

THOMAS SIFFLING
MEDITERRANEAN TRIO
26.9. | SCHOSSKIRCHE

PROGRAMM + TICKETS:
WWW.JAZZTAGE-BAD-HOMBURG.DE

Jazz
we can!

PRIMA
DONNA
TWIST

DESSOUS VO
- fast 90! Jahre Tradition

Wir freuen uns, Ihnen jetzt die ne
Donna und Marie Jo zeigen zu könne
nach 18h benötigen, bieten wir
Möglichkeit des sogenannten
nach vorheriger Absp

Bis bald - l

DESSOUS
Bou
Fachgeschäft mit Lingerie S
Louisenstraße 4 - 6 · 61348
Tel. 06172-22153 · www.de

JAZZT. IN THE CITY

SA 25. SEPTEMBER
KOSTENFREIE OPENAIR LIVEMUSIK
FAIRTRADE STREETFOOD MARKT
SHOPPING BIS 21 UHR



Bad Homburg



LOUISEN ARKADEN
gut bedacht mit Qualität & Klasse

und Shopping bis 21 Uhr

bel, auch in-
wie Ringfoto
s Modehaus
Einzelhändler
stecken und
21 Uhr ein.
nstadt zieht,
auf ein span-
uen. Auf dem
rplatz öffnet
Food-Markt.
on den Ge-
tstadt eröff-
g eine feine
ner Köstlich-
iche, Burger
was dabei.
ummler und
mit der „My
um einer ei-
em Samstag
atz eine erle-
begleitet von
egion.
Kaffeegeuss

legt, der kommt am „Glückskaffee“, zentral am Bahnhof gelegen, nicht mehr vorbei. Und auch an diesem Samstag bieten die sympathischen Baristas ihre Kaffeespezialitäten auf dem Waisenhausplatz an. Schnabulieren und das bunte Treiben der Louisenstraße beobachten. Wo kann man das besser als im Bistro vom **Feinkost Lautenschläger**. An diesem Samstag präsentiert das Delikatessengeschäft frisch zubereitete Leckereien und erfrischende Cocktail-Klassiker. Die Lust auf Süßes kann an diesem Samstag natürlich auch gestillt werden. Dafür haben sich die Betreiber von „Gelato Bella“, etwas ganz Besonderes einfallen lassen. In ihrem Rollermobil (Ape) auf dem Waisenhausplatz präsentiert die Kult-Eisdiele eigens für „JAZZT“ erdachte Eiskreationen. Ob „Louisiana Jazz“ oder „Mississippi Sweet Potato“ ... Jazz swingt hier nicht nur in den klangvollen Eissorten mit, sondern auch in den außergewöhnlichen Zutaten! Weitere kulinarische Perlen gibt es auf dem Kurhausvorplatz zu entdecken. Mit dabei ist das **GO PIAGGIO GO** mit einer Auswahl exklusiver Getränke wie etwa Champagner, Crémant Rosé, Prosecco,

Weiß- und Rotwein. Und wem nicht spätestens jetzt das Wasser im Munde zusammenläuft, der wird am Stand mit dem genussvoll klingenden Namen „Schok-Oh“ fündig. Feinste Schoko-Spezialitäten aus kleinen Manufakturen, hochwertiger Kaffee und Wein, die den Geschmack der süßen Naschereien abrunden. Britta Getreu legt dabei höchsten Wert auf Nachhaltigkeit und recyclebare Materialien. Ob karamellisiert, mit feinsten Kuvertüre überzogen oder mit echten Früchten verfeinert. Am Stand der „Gourmet Cornbar“ in der in der **Louisenstraße 105** erwartet Feinschmecker Popcorn der ganz besonderen Art. Der Mais stammt zu 100 Prozent aus Pestizid- und Gentechnik freiem Anbau, alle weiteren Zutaten möglichst aus Bio-Qualität. Für das pure Geschmackserlebnis wurde ein besonderes Siebverfahren entwickelt. Hier gibt es eben nicht nur Popcorn, sondern DAS Popcorn für „Feinsnacker“. Der Fair Trade Streetfood Markt beginnt am Samstag um 11 Uhr und endet gegen 21 Uhr. Er bietet Speisen zum Mitnehmen oder auch zum Am-Ort-Verzehr an. Es gelten die aktuellen Corona-Hygieneregeln.

Wir sind für Sie da!

Passbilder
& Bewerbungsbilder

Papierbilder von
allen Medien –
auch vom Handy

Wir digitalisieren
Ihre Videos, Dias,
Super8 Filme, usw.

Ringfoto König, Louisenstraße 89
Bad Homburg, Tel.: 06172/685270
www.der-foto-koenig.de

NA
NA

ON BOUS
tion mit Charme

neuen Modelle von Prima
en. Wenn Sie einen Termin
vir auch weiterhin die
,Late-Night-Shoppings'
sprache an.

bei ...

US VON
s

Styling Zertifikat
48 Bad Homburg
lessousvonbous.de



JAZZT.NIGHT INDOOR KURZKONZERTE AB 18 UHR

TRIO BOHÈME
SCHLOSS BAD HOMBURG

WE ARE VALENTE
SCHLOSSKIRCHE

DIE JAZZ-LESUNG
MARITIM KURHAUSHOTEL

SWING DELIKATESSEN
STEIGENBERGER BAD HOMBURG

LIUN & THE SCIENCE FICTION BAND
KULTURZENTRUM ENGLISCHE KIRCHE

LYRE LE TEMPS
KURTHEATER BAD HOMBURG

BOBBY RAUSCH
SPEICHER



PROGRAMM + TICKETS:
WWW.JAZZTAGE-BAD-HOMBURG.DE

29. SEPTEMBER – 3. OKTOBER 2021

FRAU
MACHT
MUSIK

KRONBERG ACADEMY
FESTIVAL

KONZERT 2

PIÈCES EN TRIO

MI., 29. SEPTEMBER 2021, 22.00 UHR

Johanniskirche Kronberg

Stephen Waarts (VIOLINE), Marie-Elisabeth Hecker (VIOLONCELLO)
Martin Helmchen (KLAVIER)

Werke von Lili Boulanger, Josef Suk und Antonín Dvořák

KONZERT 4

MÄDCHEN ODER WEIBCHEN?

DO., 30. SEPTEMBER 2021, 22.00 UHR

Burg Kronberg

Stephen Kim (VIOLINE), Diyang Mei (VIOLA)
Minji Kim, Maciej Kulakowski, Erica Piccotti (VIOLONCELLO)
Julius Asal, Martina Consonni (KLAVIER)

Werke von Amy Beach, Ludwig van Beethoven, Maria Theresia von Paradis,
Maurice Ravel und Dobrinka Tabakova

KONZERT 9

WOLKE UND MOND

SA., 2. OKTOBER 2021, 16.00 UHR

Kronberger Scheunen

Stella Chen, Marie-Astrid Hulot, Stephen Kim, Lara Boschkor,
Hans Christian Aavik (VIOLINE)
Manuel Lipstein, Ildikó Szabó (VIOLONCELLO)
Heike Matthiesen (GITARRE), Claudia Buder (AKKORDEON)
Fumika Namba (SCHLAGZEUG), Ágnes Peregi (ELEKTRONIK)

Werke von Grażyna Bacewicz, Manuel de Falla, Adriana Hölszky und Ágnes Peregi

KONZERT 13

AUSGEZEICHNET!

PREISTRÄGER UND STIPENDIATEN IM KONZERT

SO., 3. OKTOBER 2021, 17.00 UHR

Stadthalle Kronberg

Sebastian Fritsch, Luca Giovannini, Alexander Warenberg (VIOLONCELLO)
Jean-Sélim Abdelmoula (KLAVIER)

Werke von Luise Adolpha Le Beau, Ludwig van Beethoven, Nadia Boulanger,
Fanny Hensel und Felix Mendelssohn Bartholdy

WORKSHOPS

MEISTERSTUNDEN ZUM MITERLEBEN

MARTIN HELMCHEN (KLAVIER)

DO., 30. SEPTEMBER 2021, 11.00 – 13.00 UHR

Historische Räume in der Streitkirche

KOLJA BLACHER (VIOLINE)

FR., 1. OKTOBER 2021, 11.00 – 13.00 UHR

Historische Räume in der Streitkirche

TABEA ZIMMERMANN (VIOLA)

SA., 2. OKTOBER 2021, 13.00 – 15.00 UHR

Historische Räume in der Streitkirche

ALINA IBRAGIMOVA (VIOLINE)

SO., 3. OKTOBER 2021, 13.00 – 15.00 UHR

Historische Räume in der Streitkirche

JANOSKA ENSEMBLE

SO., 3. OKTOBER 2021, 14.00 – 15.30 UHR,

Stadthalle Kronberg

VORTRÄGE

MEISTERINNENWERKE

Prof. Dr. Annegret Huber (Wien)

DO., 30. SEPTEMBER 2021, 17.30 – 18.30 Uhr, Stadthalle Kronberg

MUSIK UND GENDER IM INTERNET – CHANCE FÜR EINE „ANDERE“ MUSIKGESCHICHTE?

Prof. Dr. Beatrix Borchard (Hamburg)

SA., 2. OKTOBER 2021, 17.30 – 18.30 Uhr, Stadthalle Kronberg

VIOLONCELLISTINNEN IM 19. JAHRHUNDERT

Dr. Silke Wenzel (Hamburg)

SO., 3. OKTOBER 2021, 17.30 – 18.30 Uhr, Stadthalle Kronberg

GEFÖRDERT VON

DAGMAR
WESTBERG
STIFTUNG

KULTURFONDS
Frankfurt RheinMain

INITIATIVE
MUSIK gGmbH

Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Taunus
Sparkasse

Sparkassen-Kulturstiftung
Hessen-Thüringen

Finanzgruppe
Hessen-Thüringen

MEDIENPARTNER

Deutschlandfunk

hr2
kultur

Frankfurter Allgemeine

AUTOPARTNER

OPEL

www.kronbergacademy.de

Mit zehn Fingern

Bad Homburg (hw). In einem Kurs des Frauenbildungszentrums in den Herbstferien vom 18. bis 22. Oktober, jeweils von 10 bis 13 Uhr, erlernen Kinder ab neun Jahren in nur fünf Tagen das Zehn-Finger-Tastaturschreiben und wenden das Gelernte gleich in Word an. Auch Fragen rund um den PC werden geklärt. Die Kursgebühr beträgt 118 Euro. Anmeldeschluss ist der 1. Oktober. Anmeldung und Information im Frauenbildungszentrum unter Telefon 06172-84188 oder im Internet unter www.frauenbildungszentrum.de.

Im Wohnzimmer

Bad Homburg (hw). Die Arbeiterwohlfahrt (Awo) lädt für Montag, 27. September, von 14.30 bis 16.30 Uhr zum „Oktoberfest im Offenen Wohnzimmer“. Kirchplatz 3, ein. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. Für Gehbehinderte ist ein Fahrdienst eingerichtet, Telefon 06172-41480. Es gilt die 3-G-Regel.

Gemeindejubiläum

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 26. September, um 14 Uhr feiert die Evangelische Gemeinschaft Bad Homburg ihr 100. Gemeindejubiläum in der Erlöserkirche, Dorotheenstraße 1. Als Referent konnte Professor Dr. Roland Werner aus Marburg gewonnen werden. Er ist Theologe, Afrikanist und Semitist, Bibelübersetzer und Autor. Sein Thema für den Nachmittag ist „Zukunftskraft Segen“. Um Anmeldung per E-Mail an gottesdienst-anmeldung@ev-gemeinschaft-hg.de oder unter Telefon 06171-685393 wird gebeten. Es gilt die 3-G-Regel. Parallel zur Veranstaltung gibt es ein Kinderprogramm.

Spielenachmittag

Hochtaunus (how). Auf den Spielplätzen im Jubiläums- und Kurpark veranstaltet der Caritasverband am Freitag, 24. September, von 15 bis 17.30 Uhr einen bunten Spielenachmittag mit jeder Menge Spaß und Informationen. Eingeladen sind alle Familien mit Kindern im Kindergarten und Grundschulalter. Die Mitarbeiterinnen der Caritas Familienhilfe haben kreative Spiel- und Bastelideen für alle Kinder im Gepäck. Das Angebot findet im Rahmen der Interkulturellen Wochen des Hochtaunuskreises unter dem Motto „#offen geht – #Vielfalt leben“ statt. Es gelten die aktuellen Abstands- und Hygieneregeln.

Freie Plätze

Bad Homburg (hw). Im Jugendkulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, werden Workshops angeboten. Fast 200 Jugendliche ab zehn Jahren haben sich bereits für die Angebote aus Medien, Theater, Spiel, Bewegung, Musik und Gestaltung angemeldet. In den Workshops „Maskenbau meets Theater“, „Märchen mal anders“, „Mal-Atelier“ und „Powerplay – die Fahrt zur Spielmesse“, sind noch Plätze frei. Infos unter Telefon 06172-253420 sowie unter www.e-werk-hg.de.

Mit „Need of World“ die Welt ein Stückchen besser machen

Bad Homburg (hw). „Einmal haben wir zwölf Stunden am Stück telefoniert, um unser Konzept zu verbessern“, sagt Lara Heß und lacht. Die Schülerin aus Bad Homburg hat zusammen mit ihrer Freundin Carolin Stitz aus Karben eine App entwickelt, die jedem Menschen helfen soll, sich umweltbewusster zu verhalten. Mit Erfolg: Sowohl bei „Startup Teens“, als auch bei „Jugend gründet“ sind sie mit ihrer Software „Need of World“ ganz vorne gelandet.

„Jugend gründet“ und „Startup Teens“ sind bundesweite Wettbewerbe, bei denen Jugendlichen mit ihren Geschäftskonzepten teilnehmen können. Ihr Businessplan wird von einer Jury bewertet, bei „Jugend gründet“ folgt eine Online-Unternehmens-Simulation. „Jugend gründet“ konnten sie Mitte Juni mit einer Finalteilnahme beenden. Bei „Startup Teens“ haben sie es unter die besten fünf Teams in ihrer Kategorie „Entertainment & Games“ geschafft. Aber was genau ist „Need of World“ (NoW)? „NoW ist eine kostenlose App, mit der wir Leuten helfen wollen, das Umweltbewusstsein in den Alltag zu integrieren“, sagt die 16-jährige Lara Heß. Nutzer bekommen Punkte für umweltbewusstes Verhalten, das sie in die Software eingeben können. Heute mit dem Fahrrad zur Arbeit gefahren? Oder Joghurt im Glas statt im Plastik-Becher gekauft? Das gibt NoW-Punkte, vielleicht sogar den Aufstieg in ein höheres Level, und die virtuelle Erde färbt sich grüner. Die Schülerinnen nennen das „Gamification“, also die spielerische Umsetzung. Außerdem hat NoW eine Infoseite, auf der Hilfestellungen und aktuelle Nachrichten zum Umweltschutz aufbereitet sind. „Die Menschen erhalten zu viele Informationen durch das Internet“, erklärt Lara. Und das seien eben nicht nur seriöse Nachrichten, sondern auch Fake News.

Spielerische Umsetzung

„Am Anfang waren wir uns nur einig, dass uns die Umwelt wichtig ist“, sagt Carolin Stitz auf die Frage nach dem Ursprung der Idee. Schnell waren sie sicher, dass eine App der richtige Weg sei, diese Vision zu verbreiten. „Wir wollten das Projekt leicht zugänglich machen. Durch die Digitalisierung können wir die heutigen Generationen gut erreichen, und mit der App ist man immer mobil.“ Nach der Ideenfindung haben Lara und Carolin viel Zeit investiert, um die Details auszuarbeiten. Hier ereignete sich auch das besagte Zwölf-Stunden-Gespräch. Die beiden Mädchen besuchen übrigens zusammen das Internat Schloss Hansenberg in Geisenheim. Ihre Ergebnisse fassten sie in einen Businessplan für „Jugend gründet“ und später für „Startup Teens“. „Das Projekt ist immer mehr zum Herzstück geworden“, sagt Carolin und lächelt. „NoW wurde unser ständiger Begleiter.“ Und was war das schönste Erlebnis in dieser Zeit? „Mein Vater hat ein bisschen sein

Lara Heß (unten) und Carolin Stitz (oben) wollen mit der kostenlosen App „Need of World“ helfen, das Umweltbewusstsein in den Alltag zu integrieren. Foto: Schröter

Verhalten geändert und gesagt, er würde jetzt NoW-Punkte bekommen. Das hat mich gefreut“, antwortet Lara. Auch von anderer Stelle erhalten sie Zustimmung: „Gamification über eine App wie diese kann sicherlich dazu beitragen, das umweltbewusste Verhalten vieler Nutzer zu verbessern“, sagt eine Sprecherin der BUND-Jugendorganisation in Hessen. Die spielerische Umsetzung des Themas würde die Menschen motivieren, sich damit auseinanderzusetzen. Um sich verlässlich über den Umweltschutz zu informieren, schlägt die Sprecherin vor allem Websites von offiziellen Stellen vor, zum Beispiel vom Umweltbundesamt. Zu Lara und Carolin meint sie: „Wir wünschen den beiden, dass ihre App ein großer Erfolg wird und sie ihr Ziel erreichen.“ Ob den beiden Mädchen die gesammelten Erfahrungen im späteren Beruf helfen werden, können sie noch nicht sagen. Lara hat vor, in den sozialen Bereich zu gehen. Carolin interessiert sich für Marketing und für das Schreiben von Texten. Beide sind sie in der Freizeit sportlich aktiv. Aber eine Sache wird während des Interviews deutlich: NoW soll auf jeden Fall bald veröffentlicht werden. „Bisher haben wir nur die grundlegenden Funktionen und warten auf Feedback“, sagt Lara. „Wir brauchen auf jeden Fall noch Unterstützung. Es ist schwierig, das Unternehmen groß aufzustellen“, erklärt sie. Dennoch sind sie fest entschlossen, ihren Plan durchzuziehen. Und egal wie lang ein Telefonat war – die Zeit hat sich gelohnt.

Jugendliche greifen zur Farbe

Im Rahmen der Interkulturellen Wochen trafen sich Jugendliche der Glaubensgemeinschaft der Al Hikma Moschee zur gemeinsamen Sprayaktion. 70 Holzbänke hatte der Hochtaunuskreis insgesamt zur Verfügung gestellt, die von Vereinen und Initiativen bunt gestaltet werden konnten. Eine davon wurde zum Kunstobjekt der Jugendgruppe. Ein professioneller Sprayer unterstützte die Jugendlichen und leitete sie an. Gearbeitet wurde am Sonntag im Innenhof des Gartenfeldcenters in der Kurstadt. Vom Caritasverband Hochtaunus war Heike Krines dabei, die die Aktion im Rahmen ihrer Arbeit im Stadtteil Gartenfeld und Berliner Siedlung initiiert hatte. Die Bank der Al Hikma Moschee wird ihren Platz zukünftig im Gartenfeldcenter finden. Alle Jugendlichen bekamen außerdem eine Leinwand zum Gestalten, sodass sie auch ein Kunstwerk mit nach Hause nehmen konnten.

Foto: Heike Krines/Caritas

Neues Vereinsheim ist eröffnet



Als der Carnevalverein Heiterkeit 2019 – im Jahr des 100-jährigen Vereinsbestehens – die Kündigung für sein altes Vereinsheim bekam, stellte sich die Frage: Wo findet sich schnell eine neue Bleibe? „Wir waren sehr traurig über diese Nachricht, da der Verein in diesem Gebäude doch seine Wurzeln hat. Hier hat der Verein bereits in den Nachkriegszeiten seine Fastnachts-sitzungen gefeiert“, heißt es. Nach langem Suchen konnte in Kirdorf eine passende Unterkunft gefunden werden. Nach guten Gesprächen mit der Eigentümerin, die dem Verein als Kirdorferin gerne helfen wollte, konnten die Umbauten im neuen Vereinsheim starten. Mit Arbeit und Fleiß haben viele Vereinsmitglieder ein tolles Domizil geschaffen. Stellvertretend für alle Helfer waren Sitzungspräsident Hans-Georg Zettlitzer und Elferratsmitglied Stefan Kinzl diejenigen, die organisiert, koordiniert, besorgt und auch selbst Hand angelegt haben. Aufgrund der Corona-Situation und der damit verbundenen Auflagen musste die Eröffnung immer wieder verschoben werden und konnte endlich Ende Juli gefeiert werden. Bei strahlendem Sonnenschein kamen zahlreiche Gäste, unter denen auch viele der neuen Nachbarn waren. Vorsitzende Cornelia Henrizi-Freund bedankte sich bei der Stadt Bad Homburg für die finanzielle Unterstützung sowie bei allen Helfern und Gönnern, die mit Rat und Tat bei der Realisierung des neuen Vereinsheims geholfen haben. Oberbürgermeister Alexander Hetjes, Bürgermeister Dr. Oliver Jedynak und Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor wünschten dem Verein viel Erfolg im neuen Vereinsheim.

Foto: CV Heiterkeit

Mieterbund

Bad Homburg (hw). Der Mieterbund Bad Homburg lädt seine Mitglieder für Donnerstag, 30. September, um 19 Uhr in das Veranstaltungshaus „Zum Grünen Baum“, Tagungsraum I/II, Urseler Straße 22, ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Rechenschaftsberichte des Vorsitzenden und des Schatzmeisters einschließlich der geplanten Aktivitäten für 2022/2023, Neuwahlen des Vorstands und der Kassenprüfer sowie ein Überblick über die aktuelle Wohn- und Mietsituation. Es gilt 3G.


PRAXIS FÜR AUGENHEILKUNDE
Dr. med. Jessica Walz

Private Augenarztpraxis Neueröffnung

Westerbachstraße 23 B · 61476 Kronberg
Tel.: 06173 9959600
E-Mail: praxis@augenarztpraxis-kronberg.de
www.augenarztpraxis-kronberg.de

Mo.-Do. 8-12 Uhr, Mo. und Mi. 13-16 Uhr.
Terminanfragen gerne telefonisch oder per E-Mail.

Bernhard Vogel am 3. Oktober zu Gast

Bad Homburg (hw). Beim Festakt am 3. Oktober der Stiftung „Kirche in der Stadt“ der Erlöserkirchengemeinde ist der Redner zum Thema „Denk ich an Deutschland – Herausforderung 3. Oktober“ der ehemalige rheinland-pfälzische und spätere thüringische Ministerpräsident Professor Bernhard Vogel. Der Festakt zum Tag der Deutschen Einheit um 15.30 Uhr ist die erste Veranstaltung der jungen Stiftung (www.erloeserkirche-stiftung.de). Sie fördert sie insbesondere Projekte für Kinder und Jugendliche, Ökumene sowie kulturelle Aktivitäten. Die mit dem Tag der Deutschen Einheit verbundenen Fragen diskutiert Vogel im Anschluss an seine Festrede mit der jungen Generation aus Ost und West. Schüler-sprecherin Josefine Reichstein vom Martin-

Luther-Gymnasium in Eisenach sowie Schülersprecher Marius Christopher Crüger von der Humboldtschule in Bad Homburg nehmen teil. Der Kammerchor der Erlöserkirche gestaltet den Festakt musikalisch. Zum Abschluss der Veranstaltung lädt die Kirchenstiftung zu einem Umtrunk ein. Die Anmeldung für den Festakt am Nachmittag erfolgt über das Ticketing-System der Erlöserkirchengemeinde über deren Homepage www.erloeserkirche-badhomburg.de/. Rückfragen per E-Mail an info@erloeserkirche-badhomburg.de. Die Stiftung „Kirche in der Stadt“ der Erlöserkirchengemeinde lädt zu dem Festakt gemeinsam mit der Stadt sowie in Kooperation mit der Werner-Reimers-Stiftung ein.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags



Zahngesundheit

Gesund im Mund

Gesundheit fängt im Kleinen an

Tägliche Reinigung der Zahnzwischenräume für ein gesundes Lächeln

(djd). Kleine Dinge können Großes bewirken. Interdentalbürsten sind ein sehr gutes Beispiel dafür. Denn Zähneputzen allein beseitigt nur etwa 60 Prozent der bakteriellen Plaque auf den Zähnen. Erst die tägliche Reinigung der Zahnzwischenräume mit den kleinen Bürsten und Zahnseide sorgt für eine gründliche Mundhygiene, die wiederum zu einer besseren Allgemeingesundheit



Die Zahnbürste allein reinigt nur bis zu 60 Prozent der Zahnoberflächen, die Zwischenräume erreicht sie unzureichend. Für Abhilfe sorgen Interdentalbürsten.

Foto: djd/www.tepe.com

beitragen kann. Moderne Interdentalbürsten unterstützen aber nicht nur die Gesundheit - sie können durch eine umweltfreundliche Herstellung auch das Klima schonen. Interdentalbürsten des schwedischen Mundhygienespezialisten TePe beispielsweise werden nun mit nachwachsenden Rohstoffen und mit einem um 80 Prozent verminderten CO2-Fußabdruck gefertigt. Das erneuerbare Rohmaterial für den Griff und die Schutzkappe ist Kiefernöl, ein Nebenprodukt der regionalen skandinavischen Papier- und Zellstoffindustrie, welches nach dem Massenbilanz-Verfahren hierbei eingesetzt wird. Auch die Verpackungen spielen eine wichtige Rolle für die Ökobilanz und wurden im wahrsten Sinne des Wortes nachhaltig verbessert. Der Beutel der Bürsten wird nun zu 80 Prozent aus biobasiertem Polyethylen produziert und ist

komplett recycelbar. Erst die tägliche Reinigung der Zahnzwischenräume mit Interdentalbürsten sorgt dafür, dass so viel schädliche Plaque wie möglich entfernt wird. Denn bakterielle Plaque ist nicht nur Ursache für Karies, sondern kann auch zu Parodontitis führen. Über elf Millionen Deutsche leiden Schätzungen zufolge daran, es ist eine oft unerkannte Volkskrankheit. Entzündetes Zahnfleisch ist dabei nur der Anfang: Der gesamte Zahnhalteapparat wird angegriffen, in der Folge kann es unbehandelt zu Zahnverlusten kommen. Auch steht die Parodontitis in negativer Wechselwirkung mit Diabetes und sie kann durch die Ausbreitung bakterieller Entzündungen im Organismus zur Entstehung weiterer systemischer Krankheiten wie Herzkreislauf-Erkrankungen beitragen. „Wer den Mundraum täglich gründlich reinigt, also zweimal täglich die Zähne putzt und täglich die Zahnzwischenräume reinigt, kann dem nächsten Kontrollbesuch beim Zahnarzt entspannt entgegensehen“, erläutert Zahnmediziner Dr. Ralf Seltmann, Senior Manager Clinical Affairs bei TePe. Es lohnt sich jederzeit, diese Routine aufzunehmen. Bis aus dem guten Vorsatz eine regelmäßige Gewohnheit wird, vergehen Studien zufolge allerdings gut zwei Monate.

ZAHNARZTPRAXIS

- Ästhetische Zahnheilkunde
- Mikroskopische Endodontie
- Behandlung von Parodontopathien (Zahnbetterkrankungen)
- hochwertige Prothetik
- Behandlung von Angstpatienten
- Kinderbehandlung
- Bleaching uvm.

Liebe Patientinnen, liebe Patienten, in unserer Praxis bieten wir Ihnen Zahnmedizin auf höchstem Niveau und nach neuesten wissenschaftlichen und technischen Erkenntnissen an. Ganz gleich in welcher Lebensphase sich die Zähne unserer Patienten befinden, wir behandeln Kleinkinder, Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Denn je nach Alter hat jeder Zahn seine Besonderheiten und spezielle Eigenschaften. Wir kennen sie alle und unterstützen Sie professionell bei der Erhaltung oder Wiederherstellung Ihrer Zahngesundheit.

- Als Patient stehen Sie bei uns im Mittelpunkt. Nach eingehender Diagnostik und einem ausführlichen Beratungsgespräch finden wir mit Ihnen gemeinsam die optimale Lösung für Ihre Zahn- und Mundgesundheit. Uns kommt es da-



rauf an, ein Therapiekonzept zu erstellen, das Ihre individuelle Zahnsituation und Ihre persönlichen Wünsche berücksichtigt. Mit unseren innovativen und schonenden Behandlungsmethoden erreichen wir dieses Ziel.

- Profitieren Sie von unserer Erfahrung, unserem Wissen und der Leidenschaft für unseren Beruf. Damit Sie zahngesund und mit einem strahlenden Lächeln durchs Leben gehen.

- Unsere Praxis erfüllt die höchsten Hygiene-Standards, so dass sie auch in der Zeit der Corona-Pandemie sorglos Ihre Termine vereinbaren und wahrnehmen können.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihre Zahnärztin Dr. Dijana Dinar-Kapetanovic und Team



Dr. med. dent.

Dijana Dinar-Kapetanović

Am Houiller Platz 4c
61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172 / 74443

Sprechzeiten

Montag – Donnerstag
8:00 – 12:30 und 13:30 – 18:00 Uhr
Freitag
8:00 – 14:00 Uhr

www.zahnarztpraxis-friedrichsdorf.de



Christine Albinger-Voigt

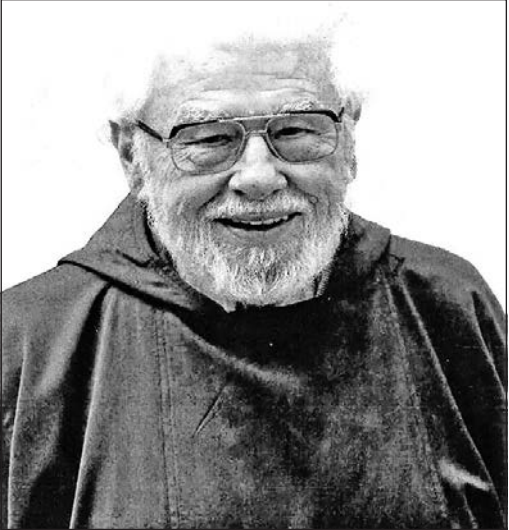
Zahnärztin und Heilpraktikerin
ganzheitliche Zahnheilkunde
Funktionstherapie • Bionatortherapie

Willkommen zurück: Laura Dicken

Wiesbadener Straße 24 · 61350 Bad Homburg v.d.H.
Telefon 0 61 72 - 39 03 11 · www.albinger-voigt.de
Termine nach Vereinbarung

Ein Leben für Gott und die Menschen

Bad Homburg (fch). Gleich vier gute Gründe zum Feiern hat in diesem Jahr Pater Wolfgang Drews. Am 14. Juli wurde er 89 Jahre alt. Am 25. Juli jährt sich zum 60. Mal seine Priesterweihe, am 3. Oktober 2021 zum 65. Mal das Ablegen der Ordensgelübde (Profess) mit den drei Gelübden Ehelosigkeit, Armut und Gehorsam gegenüber dem Papst, und am 31.Oktober kann der Jubilar seinen Namenstag feiern. Im Kreis vieler Weggefährten und Gemeindemitglieder feierte er am Sonntag einen Festgottesdienst anlässlich seines 65. Ordens- und 60. Priesterjubiläums in der Ober-Erlenbacher St.-Martin-Kirche. Im heutigen Bad Homburger Stadtteil Ober-Erlenbach erblickte Kurt Drews, der spätere Pater Wolfgang, am 14. Juli 1932 als Ältester von drei Söhnen des Ehepaars Josef und Maria Drews das Licht der Welt. In seinem Heimatort besuchte er von 1939 bis 1947 die Volksschule, spielte Fußball, war Mitglied im Gesangverein und in der katholischen Jugend. Geprägt war die Kindheit durch den Zweiten Weltkrieg und die Fliegerangriffe auf Frankfurt. Mit dem Volksschulabschlusszeugnis in der Tasche begann Kurt Drews eine dreieinhalbjährige Ausbildung zum Elektromaschinenbauer in Frankfurt. Laut seiner Aussage war es „die entbehrungsreichste und härteste Zeit in den Nachkriegsjahren“. Während seiner Lehrzeit besuchte er die zerbombte Liebfrauenkirche, die dem benachbarten Kapuzinerkloster als Klosterkirche diente. Dort kam er in der Anbetungskapelle in Kontakt zu Bruder Anian. Dieser fragte ihn, ob er gleich einem Pater bei der Messe dienen könnte. Drews lehnte ab: Er müsse pünktlich zur Gesellenprüfung erscheinen. „Der Pater macht schnell“,



Feierte sein 65. Ordens- und 60. Priesterjubiläum: Pater Wolfgang Drews. Foto: privat

Glasfaser: Entscheidung treffen

Bad Homburg (hw). Der Glasfaserspezialist GVG Glasfaser will mit seiner Marke teranet zunächst den Stadtteil Dornholzhausen flächendeckend mit nachhaltigen Glasfaserschläüssen bis in jedes Gebäude versorgen. Die Vermarktung endet am 30. September. Voraussetzung für den Bau des Glasfasernetzes ist, dass sich bis Ende des Monats mindestens 40 Prozent der Haushalte und Unternehmen für einen Vertrag entscheiden. „Wir bauen das neue Glasfasernetz komplett auf eigene Rechnung“, erläutert GVG-Gebietsleiter Martin Pfeifer. „Es entstehen weder Kosten für die

entgegnete Bruder Anian. Der junge Mann gab nach, erschien zu spät zur Prüfung, bestand und kündigte anschließend bei seinem verutzten Chef, obwohl ihn dieser übernehmen wollte. Während der Ausbildung war in Kurt Drews der Wunsch gereift, einen Beruf auszuüben, der „etwas mit Menschen zu tun hat, und nicht für den Rest meines Lebens an der Drehbank zu stehen“. Wenige Tage später sprach er an der Klosterpforte vor und fragte, ob der Orden eine Schule hätte. Der Pfortner verwies ihn ans Kapuziner-Internat im 40 Kilometer entfernten Bensheim. Von 1950 bis 1955 besuchte er die dortige Zubringerschule für Spätberufene. „In dieser Schule lernte ich den heiligen Franziskus kennen“, erzählt er. „Und ich spürte sofort, dass seine Spiritualität meiner Art entsprach – das einfach Leben, das unkomplizierte Vertrauen auf Gott.“ Kurt Drews machte sein Abitur und trat am 16. September 1955 in den Orden der Minderen Brüder Kapuziner (lateinisch Ordo Fratrum Minorum Capucinatorum) ein. Bei den Kapuzinern handelt es sich um einen franziskanischen Bettelorden in der römisch-katholischen Kirche. Kurt Drews wählt den Ordensnamen Wolfgang. Er studiert nach seinem Noviziat von 1956 bis 1958 Philosophie in Krefeld und dann von 1958 bis 1961 Theologie in Münster. Nach der „ewigen Profess“ 1959 wird er am 26. Juli 1961 in Münster zum Priester geweiht, um sich dann der Volksmission und der Jugendarbeit zu widmen. 1983 übernimmt Pater Wolfgang die Organisation des Projekts „Kloster zum Mitleben“, das jungen Menschen die Chance bot, das Ordensleben unmittelbar erfahren zu können. Er teilte nach der Messe 80 bis 90 junge Männer zur Gartenarbeit, zum Holzhacken und zum Spülen ein. Nachmittags standen Lebens- und Glaubensfragen auf dem Plan. Einige der von ihm Betreuten traten später in den Orden ein. In Frankfurt baute Pater Wolfgang in den 1970er- und 1980er-Jahren die City-Seelsorge mit auf, in Deggingen sorgte er für die Errichtung einer Außenanlage, um die stark frequentierte Wallfahrtskirche „Ave-Maria“ zu entlasten. In Werne wirkte er von 1998 bis 2002 und von 2011 bis 2013 als Guardian. Drews berichtet, dass ihm die vielen Ortswechsel – er wirkte unter anderem in den Klöstern in Frankfurt, Deggingen, Ottersweiler, Stühlingen und Dieburg – nicht schwergefallen sind. „Ich kann mich gut neu einstellen. Die Kontakte zu Menschen, die aus dem Glauben leben, sind einfach da.“ Er ist überzeugt, dass Menschen weiterhin die Nähe zu Gott suchen werden. „Sie vertrauen sich uns an, fragen um Hilfe oder bitten um Gebete.“

Stadt und die Bürger, noch greifen wir auf staatliche Fördergelder zurück. Allerdings brauchen wir eine breite Akzeptanz für die digitale Infrastruktur, um den Ausbau mit reiner Glasfaser wirtschaftlich stemmen zu können. Dornholzhausen ist wegweisend für den Glasfaserausbau in ganz Bad Homburg.“ Auch Oberbürgermeister Alexander Hetjes hält die hochmoderne Glasfasertechnologie für alternativlos: „Eine zuverlässige Internetanbindung ist unabdingbar. Um die Voraussetzung dafür zu erfüllen, setzen wir auf ein reines Glasfasernetz bis in jedes Gebäude.“

Sieben-Tage-Inzidenz liegt bei 53,5

Hochtaunus (how). Laut Mitteilung des Hochtaunuskreises ist die Sieben-Tage-Inzidenz etwas gesunken. Sie lag am Dienstagabend im Hochtaunuskreis bei 53,5 Corona-Infizierten pro 100 000 Einwohner. Von den derzeit 127 aktiven Fällen wurden zwölf Patienten in den Hochtaunus-Kliniken behandelt, fünf davon auf der Intensivstation. Zugleich

schreitet die Impfung voran. 94 264 Menschen waren bis Dienstag einmal geimpft, darunter 2432 Einmalimpfungen mit Johnson & Johnson. 80 998 haben bereits ihre zweite und 1291 ihre dritte Impfdosis erhalten. Bei den Haus- und Fachärzten wurden 58 795 Erstimpfungen, 56 157 Zweitimpfungen und 4078 Einmalimpfungen durchgeführt.

	Stand 14. September 2021	Stand 21. September 2021	
Gesamtzahl positiv getesteter Personen seit Pandemiebeginn	9248	9375	+127
hiervon verstorben	215	215	+0
hiervon noch isoliert	311	127	-184
hiervon genesen	8722	9248	+526
Sieben-Tage-Inzidenz	76,2	53,5	

Städte & Gemeinden			
Bad Homburg	2559	2592	+33
Friedrichsdorf	987	996	+9
Glashütten	135	136	+1
Grävenwiesbach	239	239	+0
Königstein	639	648	+9
Kronberg	677	696	+19
Neu-Anspach	503	510	+7
Oberursel	1586	1609	+23
Schmitten	319	323	+4
Steinbach	485	500	+15
Usingen	600	606	+6
Wehrheim	323	323	+0
Weilrod	196	197	+1

Stadtschreiber Lucan Friedland verabschiedet sich

Bad Homburg (hw). Der Aufenthalt von Lucan Friedland in Bad Homburg neigt sich dem Ende zu. Seit Anfang August war er als neuer Stadtschreiber in der Hölderlin-Wohnung zu Gast. Er hatte sich bei dem Förderprogramm „Land in Sicht“ des Hessischen Literaturrats gegen zahlreiche Konkurrenten durchgesetzt und das begehrte Stipendium erlangt. Die Stadt stellte ihm kostenfrei die Hölderlin-Wohnung in der Villa Wertheimber zur Verfügung und ermöglichte so, dass Lucan Friedland in Bad Homburg seinen Debütroman fertigstellen konnte. „Wir sind sehr glücklich, dass wir auf diese Weise einen jungen Schriftsteller fördern konnten“, so Oberbürgermeister Alexander Hetjes. Und auch die Bad Homburger Schulen sind erfreut: Sowohl am Kaiserin-Friedrich wie auch am Humboldt-Gymnasium führt Friedland vor seiner Abreise noch einen kostenfreien Schreib-Workshop mit Schülern der Oberstufe durch. Dabei kommt ihm sein Alter von 35 Jahren zugute, um sich in die jungen

Menschen hineinzudenken und sie für das Schreiben zu begeistern. Gemeinsam sollen Hemmschwellen abgebaut und es soll der Frage nachgegangen werden, wie man einen eigenen, hochwertigen literarischen Text verfasst.

Mit Jo van Nelsen

Am Dienstag, 28. September, wird sich Lucan Friedland mit einer Veranstaltung in der Stadtbibliothek verabschieden. Ab 19.30 Uhr trägt der Schauspieler Jo van Nelsen Passagen aus Friedlands Romanmanuskript vor, die der junge Autor dann kommentieren wird. Der Eintritt ist kostenfrei, um Anmeldungen wird gebeten per E-Mail an stadtbibliothek@badhomburg.de. Es gilt das aktuelle Hygienekonzept entsprechend der 3-G-Regel. Für die Hölderlin-Wohnung hat sich übrigens schon eine „Nachmieterin“ gefunden. Ab Oktober wird die Historikerin Isabelle Berens dort an ihrer Dissertation arbeiten.

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 2: Die Trennung

Nicht selten entsteht Streit über die Frage, ab wann das Getrenntleben begonnen hat. Dieser Zeitpunkt ist für den Unterhaltsanspruch während des Getrenntlebens und für den Beginn des Trennungsjahres maßgeblich. Erst wenn Eheleute ein Jahr voneinander getrennt leben, kann die Ehe geschieden werden. Ehegatten leben getrennt, wenn zwischen ihnen keine häusliche Gemeinschaft mehr besteht. Die eindeutige Regelung ist hier der Auszug eines Ehepartners aus der gemeinsamen Immobilie/ Wohnung. Eine Aufhebung der häuslichen Gemeinschaft liegt aber auch dann vor, wenn sie innerhalb der ehelichen Immobilie/Wohnung getrennt leben. Entscheidend ist, dass ein Ehepartner die häusliche Gemeinschaft und damit auch die eheliche Lebensgemeinschaft ablehnt. Dies muss nach außen hin und vor allem für den anderen Ehepartner zweifelsfrei erkennbar sein. Dazu gehört, dass die Lebensbereiche vollständig separiert sind. Das beginnt bei getrennten Schlafzimmern und geht

hin bis zu einer Nutzungsregelung über die anderen Räumlichkeiten. Das Gesetz verlangt die Trennung von „Tisch und Bett“. Wechselseitige Versorgungsleistungen aller Art sind einzustellen. Das betrifft alle Arbeiten im Haushalt. Auch gemeinsame Urlaube, gemeinsame Mahlzeiten oder sonstige gemeinsame Freizeitaktivitäten sind tabu. Sofern Sie also die Absicht haben, sich von Ihrem Ehepartner zu trennen, muss dies zweifelsfrei dokumentiert und Ihrem Partner mitgeteilt werden. Welche Vorbereitungen ferner erforderlich und sinnvoll sind, erfahren Sie in der Fortsetzung am Donnerstag, dem 7. Oktober 2021. Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus



PEYERL

Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

23.09.2021

Sei schlau -
kauf bei Nau!
www.nau.de



Autohaus Nau GmbH



BIG DEAL
++ PLUS ++
6 Jahre Garantie¹⁾
3 Inspektionen²⁾
+ MATERIAL INKLUSIVE GESCHENKT!



Beispielabbildungen mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

AUCH ONLINE

BEI UNSEREN PREISEN WÄHLEN SIE OPEL!



Corsa 1.2 Benziner, 55 kW (75 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE MONATLICH ab 3) 89,- € Einmal. Leasingsonderzahlung 990,- €, Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 17.155,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 4.194,- €	Astra 5-Türer 1.2 Benziner, 81 kW (110 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE MONATLICH ab 3) 139,- € Einmal. Leasingsonderzahlung 990,- €, Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 23.805,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 5.994,- €	Astra Sports Tourer 1.2 Benziner, 96 kW (130 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE MONATLICH ab 3) 149,- € Einmal. Leasingsonderzahlung 990,- €, Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 26.700,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 6.354,- €	Crossland 1.2 Benziner, 61 kW (83 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE MONATLICH ab 3) 149,- € Einmal. Leasingsonderzahlung 990,- €, Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 21.510,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 6.354,- €	Mokka 1.2 Benziner, 74 kW (100 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE MONATLICH ab 3) 179,- € Einmal. Leasingsonderzahlung 990,- €, Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 22.705,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 7.434,- €
---	---	---	--	---

1) Händlereigenegarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.dia-garantie.eu oder bei uns. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inklusive Material. Sie zahlen nur evtl. Zusatzarbeiten. Nur gültig für Aktionsmodelle bis auf Widerruf. 3) Effektiver Jahreszins 3,03%, Sollzinssatz gebunden p.a. 2,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km/Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Angebote nur gültig bei Inzahlungnahme Ihres mind. 6 Monate auf Sie zugelassenen Gebrauchtwagens. Alle Angebote nur gültig solange Vorrat reicht. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.
Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 4,7 - 4,1 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 107 - 93 g/km. Energieeffizienzklasse B - A.

www.opel-nau.de

Einfach einsteigen und lossparen!



3 INSPEKTIONEN
NACH HERSTELLERVORGABEN
GESCHENKT! ¹⁾

Abb. zeigen Sonderausstattung

HYUNDAI i10 Select 1.0 Benziner mit 49 kW (67 PS) Neuwagen Hauspreis ab 11.890 € oder monatl. ab ³⁾ 99 € Einmalige Leasingsonderzahlung 1.107,84 € Voraussichtlicher Gesamtbetrag 5.859,84 € Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 13.440,00 € Effektiver Jahreszins 3,99 % Sollzins p.a. gebunden 3,92 %	HYUNDAI i30 Pure 1.5 Benziner mit 81 kW (110 PS) Neuwagen Hauspreis ab 17.290 € oder monatl. ab ³⁾ 159 € Einmalige Leasingsonderzahlung 1.540,80 € Voraussichtlicher Gesamtbetrag 9.172,80 € Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 18.990,00 € Effektiver Jahreszins 3,99 % Sollzins p.a. gebunden 3,92 %	HYUNDAI KONA ELEKTRO Elektro mit 100 kW (136 PS) Neuwagen, Reichweite 305-435 km nach WLTP ²⁾ Hauspreis ab 30.990 € oder monatl. ab ³⁾ 179 € Einmalige Leasingsonderzahlung 6.598,56 € Voraussichtlicher Gesamtbetrag 15.190,56 € Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 35.650,00 € Effektiver Jahreszins 2,49 % Sollzins p.a. gebunden 2,46 % Förderbetrag BAFA-Prämie ⁴⁾ 6.000,00 €	HYUNDAI TUCSON Pure 1.5 Benziner mit 110 kW (150 PS) Neuwagen Hauspreis ab 24.590 € oder monatl. ab ³⁾ 229 € Einmalige Leasingsonderzahlung 1.111,68 € Voraussichtlicher Gesamtbetrag 12.103,68 € Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 26.800,00 € Effektiver Jahreszins 2,49 % Sollzins p.a. gebunden 2,46 %
--	--	---	---

Autoarena Nau

Autoarena Nau GmbH · Unternehmenssitz: Gießen

Gießen

An der Automeile 20
35394 Gießen
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg

Gisselberger Str. 57
35037 Marburg a.d. Lahn
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg

Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Telefon: 06031 / 72 20 0

autoarena-nau.de



5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*
8 Jahre Garantie**

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 6,3 - 4,5 l/100 km; CO₂-Emissionen komb. nach WLTP 159 - 122 g/km; Energieeffizienzklassen D - C. Energieverbrauch 14,3 kWh/100 km; Energieeffizienzklasse A+.

* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: Die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Im Anschluss an die Hyundai Herstellergarantie greift die 3-jährige Anschlussgarantie der Real Garant Versicherung AG (Strohgastraße 5, 73765 Neuhausen), für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 8 Jahre oder bis zu 160.000 km für die Hochvolt-Batterie, je nachdem was zuerst eintritt. Zudem 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft).

** Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für serienmäßiges Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel und 2 Jahre für die Bordnetz-Batterie), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Die Leistungen der Anschlussgarantie weichen von der Herstellergarantie ab (Details hierzu unter <https://www.hyundai.de/garantiebedingungen>). 8 Jahre oder bis zu 160.000 km für die Hochvolt-Batterie, je nachdem was zuerst eintritt. Zudem 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft).

¹⁾ Drei Inspektionen jeweils nach Herstellervorgabe, Sie zahlen nur das Material und evtl. Zusatzarbeiten. ²⁾ Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung. ³⁾ Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. ⁴⁾ Staatl. Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA (Bundesamt für Wirtschaft- und Ausfuhrkontrolle, www.BAFA.de) in Höhe von 6.000,- €. Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags.

Jahreswagen knallhart kalkuliert inkl. BIGDEAL*

OPEL		
Opel Corsa Edition (G4319074)		13.490 €
55 kW (75 PS), EZ 09/20, 10tkm, perlblau		
Opel Corsa Edition (G4080596)		14.990 €
55 kW (75 PS), EZ 04/21, 8tkm, quarzsilber		
Opel Corsa Edition (G4146248)		14.990 €
55 kW (75 PS), EZ 04/21, 8tkm, jadeweiß		
Opel Astra Edition (G002275)		17.490 €
81 kW (110 PS), EZ 12/20, 9tkm, onyxschwarz		
Opel Crossland X Turbo 2020 (F4437226)		18.990 €
81 kW (110 PS), EZ 01/21, 9tkm, chilirot		
Opel Corsa Elegance (B088461)		18.990 €
74 kW (101 PS), EZ 04/21, 8tkm, chilirot		
Opel Mokka Edition (W24122)		19.990 €
74 kW (101 PS), EZ 06/21, 8tkm, jadeweiß		
Opel Grandland X 2020 (B051828)		20.990 €
96 kW (131 PS), EZ 12/20, 15tkm, quarzsilber		

Opel Grandland X 2020 (G6055826)		21.990 €
96 kW (131 PS), EZ 12/20, 10tkm, mondsteingrau		
Opel Mokka GS Line Automatik (M006572)		25.490 €
96 kW (131 PS), EZ 03/21, 8tkm, diamantschwarz		
Opel Mokka Turbo GS Line (S008140)		27.990 €
96 kW (131 PS), EZ 03/21, 8tkm, schwarz perla nera		
Opel Vivaro Kombi (W010000)		32.990 €
110 kW (150 PS), EZ 04/21, 15tkm, mondsteingrau		
Opel Zafira Life Edition CDTi (B032791)		41.990 €
106 kW (144 PS), EZ 04/21, 20tkm, diamantschwarz		
HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)		
Hyundai i10 Trend (G070097)		12.590 €
49 kW (67 PS), EZ 06/21, 8tkm, aqua turquoise		
Hyundai i20 Turbo Intro (M012548)		16.790 €
74 kW (101 PS), EZ 04/21, 5tkm, polarwhite/schwarz		
Hyundai i30 Kombi Intro Edition (F079651)		18.290 €
88 kW (120 PS), EZ 03/21, 4tkm, engineered		

Hyundai KONA Intro (G684592)		19.290 €
88 kW (120 PS), EZ 04/21, 8tkm, phantomblack		
Hyundai i20 T-GDI Intro (G020764)		19.990 €
74 kW (101 PS), EZ 08/21, 8tkm, intenseblue		
Hyundai i30 Turbo Intro Edition (M138952)		20.490 €
88 kW (120 PS), EZ 03/21, 5tkm, phantomblack		
Hyundai Ioniq Elektro Prime (F074638)		25.890 €
100 kW (136 PS), EZ 03/21, 4tkm, polarwhite		
Hyundai Tucson Trend (G011586)		27.690 €
110 kW (150 PS), EZ 04/21, 8tkm, amazongrey		
Hyundai Ioniq 5 Elektro (G002284)		33.190 €
125 kW (170 PS), EZ 05/21, 9tkm, digitalteal Mineraleffekt		
Hyundai Santa Fe T-GDI Prime (G000799)		45.290 €
169 kW (230 PS), EZ 07/21, 8tkm, magnetic force		

* Bis zu 5 Jahre Händler-eigenegarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.



Über
5.000
Fahrzeuge
sofort
lieferbar

Unternehmenssitz:

Gießen

An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0



Direkt an der A 485



Marburg

Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0



Stadtallendorf

Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058



Wetzlar

Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0



Butzbach

Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0



Direkt an der A 5

Friedberg

Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220 - 0



Ehemals Auto-Kuhl

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF



Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 26. September
10 Uhr Gottesdienst (G. Guist)



Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Stefanie Reinert
Telefon: 0176-32331761
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 26. September
10 Uhr Erntedankgottesdienst (Reinert)

**Kirche Jesu Christi
Der Heiligen der Letzten Tage**
Talstraße 10

Gemeindehaus: Talstraße 12
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org



Gemeinschaft freier Christen Friedrichsdorf
Am Houiller-Platz 4 D

Dietmar Koch
Telefon: 0171-7511647
E-Mail: dietmar.koch@gfcf.de

Sonntag, 26. September
11 Uhr Gottesdienst

Salus Klinik „Raum der Stille“
Landgrafenplatz 1

Sven-Joachim Haack
Telefon: 06192-2006202
mobil: 0160-90202923
www.salus-kliniken.de/friedrichsdorf

PfARREI ST. MARIEN



Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr, Di. und Mi. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: st.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 26. September
10 Uhr Gottesdienst Gruppe A



Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 25. September
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 26. September
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion



Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr, Mi. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koeppern@ekhn.de
www.ev-kirche-koeppern.de

Sonntag, 26. September
9.45 Uhr Gottesdienst (Eifler)



Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 26. September
11 Uhr Erntedank, Mehrgenerationen-Gottesdienst (Dr. Krenski)
Donnerstag, 30. September
10 Uhr Gottesdienst in Haus Dammwald (Dr. Krenski)



Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 26. September
11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst für alle Generationen zu Erntedank mit Posaunenchor, auf der Apfelwiese, Petterweiler Str. (G. Guist, Vogel-Brück)



Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 26. September
11 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Sonntag, 26. September
11 Uhr Eucharistiefeier / Kirchweihe / Festgottesdienst

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

*Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach*
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 26. September
10 Uhr Jubiläumsgottesdienst (Hannemann)



Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerozelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 26. September
9 Uhr Heilige Messe



Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr, Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 25. September
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 26. September
10.30 Uhr Heilige Messe



Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 26. September
14 Uhr Jubiläumsgottesdienst (100 Jahre Evangelische Gemeinschaft) in der Erlöserkirche, Anmeldung erforderlich



Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Dr. Wilhelm Meng
Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr, Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: christuskirche.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 26. September
10 Uhr Gottesdienst (Trebeljahrg)



Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Samstag, 25. September
11 Uhr Konfirmation (Hentschel) und
Sonntag, 26. September
10 + 11.15 Uhr Konfirmation, jeweils ausschließlich für die Familien (Hentschel)



Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr, Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail: ev.kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn-net.de
www.zur-himmelspforte.de

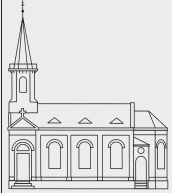
Sonntag, 26. September
10 bis 12 Uhr Erntedank in der Stille in der Kirche „Zur Himmelspforte“ in Ober-Eschbach



Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 26. September
10 Uhr Gottesdienst mit Livestream



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: ev.kirche.gonzenheim@arcor.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 26. September
10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst, Verabschiedung von Dr. Dittrich (Mosebach)
14 Uhr Einführung von Dr. Hund

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Frank Couard
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 26. September
10 Uhr Gottesdienst (Couard)

PFARREI ST. MARIEN



Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Am Kirchberg 2

Samstag, 25. September
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, XXXXXX
9.30 Uhr Eucharistiefeier



PIETÄTEN

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de







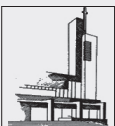
FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®
Adventgemeinde
Feldstraße 71

Stefan Löbermann
Telefon: 0171-7160591
<http://bad-homburg.adventist.eu/>



Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim
Auf der Schanze 24

Samstag, 25. September
Keine Eucharistiefeier



Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 26. September
11 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Sonntag, 26. September
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier
15 Uhr Eucharistiefeier / italienische Gemeinde



Kapelle der Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Christine Walter-Klix
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Christine.Walter-Klix@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 26. September
10 Uhr Sonntagsimpuls in der Kapelle



Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

WIR GEDENKEN

*Weint nicht, weil es vorbei ist,
lacht, weil es schön war.*

Wir nehmen Abschied von

Ursula Snehotta

* 1.1.1933 † 18.9.2021



In Liebe und Dankbarkeit

Ilona Ostholt, geb. Snehotta mit Familie
Ralf Snehotta mit Familie
Kurt Sattler
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 28.09.2021, um 12:45 Uhr auf dem Friedhof Ober-Eschbach in Bad Homburg statt.

Anstelle von Blumen und Kränzen freuen wir uns über eine Spende zugunsten der Deutschen Kinderkrebsstiftung,
IBAN: DE42 3708 0040 0055 5666 11, Kennwort: „Trauer Ursula“.





Muss ich meine Familie mit diesen schweren Entscheidungen belasten?

Mit unserer Bestattungsvorsorge entlasten Sie sich und Ihre Familie.
Sprechen Sie uns einfach an!

Telefon: 06172 / 23324
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

 **BESTATTUNGSHAUS MEST**

Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de



RUHESTÄTTEN IM 21. JAHRHUNDERT: SIE HABEN DIE WAHL.



Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

info@bestattungen-eckhardt.de



TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

www.bestattungen-eckhardt.de

Noch freie Plätze für VHS-Angebote

Bad Homburg (hw). Bunt und vielfältig, so zeigt sich das Angebot der Volkshochschule (VHS) zum Herbstsemester. Dabei hat die Gesundheit der Teilnehmer, der Dozenten und der Mitarbeiter weiterhin höchste Priorität. Das Team der Volkshochschule sorgt mit einem Hygienekonzept für Sicherheit und ein stabiles Kursangebot. Im Sinne der 3-G-Regelung kann jeder Geimpfte, Genesene oder Getestete wieder an den Präsenzveranstaltungen teilnehmen, in den Kursen besteht Maskenpflicht. Einen Schwerpunkt bildet das umfangreiche Angebot an Vorträgen aus den Bereichen Geschichte, Politik und Kultur mit namhaften Referenten. Zum „Gemischtes Doppel“ entführen Sie an zwei Terminen Petra Schwerdtner und Dr. Adolf Fink, diesmal stehen Paula Modersohn-Becker und Max Liebermann im Fokus. Mit Bernd Reeb „reisen“ die Teilnehmer in den Süden Äthiopiens und entdecken die Ethnien am Omo-Fluss. Die „schöne Welt“ des Altertums und die „Großen Momente der Antike“ erläutert Mario Becker. Die Archäologin Dr. Gabriele Franke erkundet Kult und Baukunst Stonehenges. Dr. Dieter Tino Wehner bringt die Zuhörer zu Paul Gauguin in die Bretagne und Südsee, stellt Pablo Picasso Frühwerk vor und entführt in die wunderbare Traumwelt Salvador Dalís. Kurse zur Achtsamkeit, Selbstfürsorge, Stressbewältigung, Resilienz und sozialem Miteinander: Ein Schwerpunkt des Kursangebots liegt auf diesem Bereich. Einen kostenfreien Infoabend zur Wildnispädagogik können Interessenten im Herbst wahrnehmen. Wie gelungene Kommunikation mit demenzkranken Menschen funktioniert, ist in einem Tagesseminar zu erfahren. Weitere Kurse helfen, mit Angst und Traumata umzugehen.

Lesen, über das Gelesene diskutieren, einem Vortrag zur Literatur lauschen oder sogar lernen, selbst zu schreiben, 16 Literaturkurse bilden einen Schwerpunkt im Semester. Gabriele Wolff-Starck erkundet mit Interessenten die Unterschiede der Märchen aus verschiedenen Ländern, um Vielfalt der Kulturen und dennoch ähnlichen Wirkungsweisen zu entdecken. Dr. Michael Hesse lässt in Lesung und Dialog „Spionieren mit James Bond“ und „Fabelhafte Helden“ wie Reineke Fuchs scheinbar bekannte Themen neu betrachten. In zwei Kursen mit Rutger Emm, Autor, Lektor, Schreibcoach und Verleger aus dem Taunus, greifen die Teilnehmer selbst zum Stift, um mit „aufgekrempelten Wolken“ Wörter zu finden, Sätze zu entwickeln und „dem Herbst etwas nachzusagen“. Wer schwarzen Humor mag, erkundet schräge Satzkunst von Gilgamesch bis zur Gegenwart, um es anschließend selbst zu versuchen. Ein großes Angebot der VHS lässt sich auch bei den Gesundheits- und Sportkursen finden. Wer mit dem Gedanken spielt, einen Hund als neues Familienmitglied aufzunehmen, ist im Kurs „Erst der Kurs, dann der Hund“ richtig. Außer den „klassischen“ Sportkursen wie Yoga, Pilates und Zumba, gibt es bei der VHS auch Klettern und Erste-Hilfe-Kurse. Diese werden schon für Kinder ab sechs Jahren wie auch für pflegende Angehörige angeboten. Eine neue Rubrik bietet „Gesundheit aktiv für Senioren“ von „Fitness für den Kopf“ bis Zumba Gold Seated. Weitere Programmbereiche sind Kunst und Kreativität, Fremdsprachen und Beruf sowie die VHS-Musikschule. Das Angebot findet sich im gedruckten Programmheft, das laufend aktualisierte Programm im Internet unter www.vhs-badhomburg.de.

IMMOBILIENMARKT

FÜR SIE AN ÜBER 350 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN

VP

VON POLL
IMMOBILIEN®

Offene Finanzierungs-Sprechstunde
samstags von 10 - 13 Uhr
Unabhängig aus über 400 Darlehensgebern



VON POLL FINANCE
taunus@vp-finance.de | 06172 - 68 098 21

Immobilien-Beratung nach Vereinbarung
in Bad Homburg und Oberursel oder
per Video-Call - kostenfrei und diskret



SHOP BAD HOMBURG AM EUROPAKREISEL

Das traditionsbewusste Frankfurter Unternehmen mit qualifizierten Immobilienmaklern (IHK)
vermittelt Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerkte Kaufinteressenten – mit höchster Diskretion.

SHOP BAD SODEN
T.: 0 61 96 - 640 39 00
bad.soden@von-poll.com

2 SHOPS IN BAD HOMBURG
T.: 0 61 72 - 68 09 80
bad.homburg@von-poll.com

SHOP KÖNIGSTEIN
T.: 0 61 74 - 255 70
koenigstein@von-poll.com

SHOP HOCHTAUNUSKREIS
T.: 0 60 81 - 965 30 20
hochtaunuskreis@von-poll.com

SHOP HOFHEIM
T.: 0 61 92 - 807 07 00
hofheim@von-poll.com

SHOP OBERURSEL
T.: 0 61 71 - 88 75 70
oberursel@von-poll.com

SHOP KRONBERG
T.: 0 61 73 - 702 88 20
kronberg@von-poll.com

SHOP EPPSTEIN
T.: 0 61 98 - 607 91 10
eppstein@von-poll.com

Leading REAL ESTATE COMPANIES OF THE WORLD™

SERVICETELEFON: 0800-333 33 09

www.von-poll.com

 Wohnfläche

 Grundstück

 Bedarfsausweis

 Verbrauchsausweis

 Zimmeranzahl

 wesentl. Energieträger

 Energieeffizienzklasse

 Energiebedarf-verbrauch

 Baujahr

 Preis

Die auflagenstärksten
Lokalzeitungen
für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche

Friedrichsdorfer Woche

Oberurseler Woche

Steinbacher Woche

Kronberger Bote

Königsteiner Woche

Kelkheimer Zeitung

Eschborner Woche

Schwalbacher Woche

Bad Sodener Woche

In Wachstumskonzept
Tagespflege investieren!
Top-Betreiber DRK,
Neubau

• Ideal für Kapitalanleger, jetzt Tagespflege mit 15 Plätzen als Spezialimmobilie erwerben

• 25 Jahres-indexierter-Mietvertrag mit DRK

• Top-Standort Idstein

• sichere Sachweranlage + attraktive Rendite

• konjunkturunabhängiger Wachstumsmarkt

• seit Juli 2021 im Betrieb

• provisionsfrei

• Kaufpreis 994.909,- €

• Endenergiebedarf: 53,80 kWh/(m²a)

Infos: Tel. 02661/1385

anfrage@hsb-bautraeger.de

Seit dem 1. Mai 2014 gilt die novellierte Energieeinsparverordnung (EnEV 2014) Die EnEV 2014 verpflichtet zur Angabe bestimmter Energiemerkmale in kommerziellen Medien. Hier bieten wir Ihnen eine Erklärung möglicher Abkürzungen:

1. Die Art des Energieausweises (§ 16a Abs. 1 Nr. 1 EnEV),
Verbrauchsausweis: V
Bedarfsausweis: B

2. Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a) (§ 16a Abs. 1 Nr. 2 EnEV), zum Beispiel 257,65 kWh

3. Der wesentliche Energieträger (§ 16a Abs. 1 Nr. 3 EnEV)

- Koks, Braunkohle, Steinkohle: Ko
- Heizöl: Öl
- Erdgas, Flüssiggas: Gas
- Fernwärme aus Heizwerk oder KWK: FW
- Brennholz, Holzpellets, Holzackschnitzel: Hz
- Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix: E

4. Baujahr des Wohngebäudes (§ 16a Abs. 1 Nr. 4 EnEV) Bj,
zum Beispiel Bj 1997

5. Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen (§ 16a Abs. 1 Nr. 5 EnEV) A+ bis H, zum Beispiel B

Beispiel:
Verbrauchsausweis, 122 kWh/(m²a), Fernwärme aus Heizwerk, Baujahr 1962,
Energieeffizienzklasse D

Mögliche Abkürzung: V, 122 kWh, FW, Bj 1962, D

Quelle: Immobilienverband Deutschland IVD

Mitsingen im Kinderchor St. Marien

Bad Homburg (hw). Mit viel Spaß singen Kinder seit einem Jahr im Kinderchor St. Marien. „LaCappella piccolini“ heißt der Chor der Jüngsten, mit Großen von „LaCappella“, der sich mittwochs ab 17.30 Uhr im Gemeindehaus St. Marien trifft. Chorleiterin Anna Stumpf arbeitet mit fester Unterstützung der Eltern mit Kindern. Im Gottesdienst am 14. November um 11.30 Uhr in St. Marien werden die Mädchen und Jungen zu hören sein. Kinder, die Freude haben, mitzusingen, sind zum „Schnuppern“ eingeladen. Anmeldung per E-Mail an info@lacappella.de, an st.marien@badhomburg.bistumlimburg.de oder unter Telefon 06172-177040. Flyer liegen im Kurhaus und in den Kirchen aus.

Einladung zum Erntedankfest

Bad Homburg (hw). Die evangelische Kirchengemeinde Ober-Eschbach/Ober-Erlenbach lädt für Sonntag, 26. September, von 10 bis 12 Uhr zum Erntedankfest in die Ober-Eschbacher Kirche „Zur Himmelspforte“, Ober-Eschbacher Straße 76, ein. Der geschmückte Erntealtar, Klaviermusik und kurze Impulse der beiden Gemeindefarrer laden ein, Gott zu danken und sich durch Brot und Trauben stärken zu lassen. Am Erntealtar werden außerdem Spenden für die Bad Homburger Tafel gesammelt. Finanzielle Spenden werden für „Brot für die Welt“ erbeten. Im Gemeindesaal wird zum Kaffeetrinken eingeladen. Für Kinder gibt es einen Specksteinworkshop im Hof.

Weitere Impfaktion im Hessenpark

Hochtaunus (how). Das Freilichtmuseum Hessenpark beteiligt sich an der mobilen Impfaktion des Kreisimpfzentrums Bad Homburg und bietet am Sonntag, 26. September, von 10 bis 16 Uhr erneut einen Corona-Impftermin mit den Impfstoffen Biontech oder Johnson & Johnson an. Alle Impfungen, die am 29. August eine Erstimpfung mit Biontech erhalten haben, können sich hier ihre zweite Dosis abholen. Es werden aber auch Erstimpfungen durchgeführt. Interessierte sollten ein Ausweisdokument und, sofern vorhanden, ihren Impfpass mitbringen. Wer nach der Impfung das Freilichtmuseum besuchen möchte, erhält freien Eintritt. Als Nachweis gilt der Impfpass.

Gymnastik für den Beckenboden

Bad Homburg (hw). Ein gesunder Beckenboden gibt Kraft und Energie, stützt den Rücken und sorgt für eine gesunde Blasen- und Darmfunktion. Frauen sind naturgemäß durch Schwangerschaften und Hormonumstellungen anfälliger für eine Beckenbodenschwäche. Am 5. Oktober beginnt in Ober-Eschbach ein Beckenbodenkurs für Frauen, die bereits unter Beschwerden leiden oder ihren Beckenboden präventiv stärken möchten. Der Kurs findet zehnmal jeweils dienstags von 18 bis 19 Uhr in der Ober-Eschbacher Straße 32 statt. Er wird geleitet von Beckenboden- und Rehatrainerin Doris Breitfelder. Information und Anmeldung per E-Mail an dbreitfelder@mail.de und unter Telefon 0179-3897323.

Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein

Dacharbeiten aller Art

Kaminöfen und Kamine

Ofenstudio Bad Vilbel

Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99

Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock

www.dingeldein-schornstein.de

Baumpflege, Baumschnitt, Wurzelstockausfräsung, Bäume fällen

Tel. 06081/5872200 oder 06171/6941543

Baumpflege Rentel

Ofenstudio Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel

Tel. 0 61 01 / 80 33 144

www.ofenstudio-gmbh.de

Für genussvolle Stunden
Kaminöfen mit integriertem Backfach bieten doppelten Genuss und eine gute Zeit

(djd). Kaminöfen stehen für ein Gefühl der Geborgenheit und bereichern somit jeden Raum. Viele könnten das Spiel der Flammen über Stunden beobachten und dabei entspannen. Zudem wird die Strahlungswärme als besonders angenehm empfunden. So mancher dürfte sich dabei an Großmutter's Küche erinnern, wo das offene Holzfeuer im Herd gleichzeitig zum Kochen und Backen diente. Ein praktischer, doppelter Nutzen, der heute seine Renaissance erlebt. Kaminöfen mit integriertem Backfach verbinden Gemütlichkeit mit kulinarischem Genuss.

Kaminöfen: Wärmequelle für die Übergangszeit

Holz als nachwachsender Brennstoff steht hoch im Kurs. Das Naturmaterial verbrennt klimaneutral, da es lediglich die Menge an Kohlendioxid freisetzt, die es zuvor während seines Wachstums gespeichert hat.

Bei einer Herkunft aus heimischer, nachhaltiger Forstwirtschaft ist sichergestellt, dass der Anbau unter ökologischen Aspekten erfolgte. Darüber hinaus kann der Kaminofen als zusätzliche Wärmequelle die zentrale Heizungsanlage entlasten, gerade in der Übergangszeit lässt sich damit so mancher Euro sparen. Diese Argumente sprechen per se für einen Ofen als neuen Blickfang im Zuhause. Doch Modelle wie der „London II Easy Back“ oder der „Newham Easy“ von Haas + Sohn können noch mehr. Mit dem integrierten Backfach wird die Wärme gleich zweifach genutzt. Für offene Wohnbereiche, ein großzügiges Foyer oder einen Wintergarten schafft dies gänzlich neue Möglichkeiten. Das Prasseln des Feuers verbindet sich mit dem Duft nach frisch gebackenen Kuchen, Plätzchen oder knusprigen Croissants. Dies bedeutet buchstäblich ein Erlebnis für alle Sinne und eine gute Zeit für die ganze Familie.

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Anzeigen-Hotline (0 61 71) 6 28 8-0

Haushaltsauflösungen

Entrümpelung

Kleine Umzüge

Mobil: 0152 - 366 851 56

www.ks-facilityservices.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543

Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen

www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Das Spiel der Flammen beobachten und dabei frisches Gebäck genießen: Beides ist mit diesem Ofen möglich.
Foto: djd/Haas + Sohn Ofentechnik



Die deutsche Meisterin Julie Hölterhoff (HTG Bad Homburg, rechts) gewinnt gegen Maïke Ziech (JSV Speyer) beide Kämpfe. Foto: gw

Bundesliga-Premiere endet mit knapper 6:8-Niederlage

Bad Homburg (gw). Mit einer knappen 6:8-Niederlage gegen den JSV Speyer sind die Frauen der HTG Bad Homburg am Samstag als Aufsteiger in ihre erste Saison in der 1. Judo-Bundesliga gestartet. Für HTG-Abteilungsleiter Andreas Frost stand diese Premiere in der 175-jährigen Vereinsgeschichte des Traditionsvereins unter ganz besonderen Vorzeichen. Durch die kurzfristige Absage des Judo-Teams Hannover musste der geplante Ablauf mit vier Mannschaft geändert werden, und da wegen des Rückzugs nur noch drei Vereine angetreten sind, ist die Wettkampf-Fläche im Primodeus-Park von zwei Matten auf eine Matte reduziert worden. Zusätzliches Handicap für den Ausrichter war die Tatsache, dass zeitgleich am Samstag die Männermannschaft ihren Wettkampf in Holzkirchen bei München ausgetragen hat. Dadurch fehlten der HTG nicht nur zahlreiche Helfer, sondern auch noch Headcoach Mario Rolle, der die Männer betreute und deshalb den Bundesliga-Auftakt der Frauen verpasste. An der Abwesenheit von Rolle lag es allerdings nicht, dass sich der Neuling dem JSV Speyer knapp geschlagen geben musste. Dessen Co-Trainer Markus Schmitt machte einen ausgezeichneten Job, wobei er den Vorteil hatte, dass ihm alle Leistungsträger aus dem aktuellen Bundesliga-Kader zur Verfügung gestanden

Dreimal Bronze für HSC

Bad Homburg (gw). Mit drei Bronze-Medaillen sind die Altersklassen-Schwimmer des Bad Homburger SC ins Seedammbad zurückgekehrt, die in Braunschweig an den deutschen Meisterschaften über die kurzen Strecken teilgenommen haben. Klaus Vestner (AK 55) schwamm über 200 Meter Lagen in 2:57,31 Minuten ebenso auf Rang drei wie Thomas Kolbe-Schnier in der AK 50 über 50 Meter Brust in 36,87 Sekunden. Konrad Meyn schaffte in der AK 70 in 1:34,90 Minuten über 100 Meter Rücken in 1:34,90 Minuten den Sprung aufs Siegertreppchen. Stark auch die 36,18 Sekunden, mit denen Klaus Vestner über 50 Meter Rücken in Braunschweig als Fünfter angeschlagen hat. Auch der Nachwuchs des HSC durfte endlich wieder ins Wasser, wobei der 12. Herbst-Pokal des SCW Eschborn unter starken Hygie-

nen. Die frischgebackene deutsche Meisterin Julie Hölterhoff erwies sich als die erhoffte Punkte-Garantin und bezwang ihre Kontrahentin Maïke Ziech in der Gewichtsklasse bis 78 Kilogramm zunächst durch eine „Waza-Ari“-Wertung und im zweiten und abschließenden Duell durch einen kampflösen Sieg. Dagegen musste sich Kader-Athletin Annabelle Winzig, die zwei Wochen zuvor in Stuttgart deutsche Vizemeisterin geworden war, in der Klasse bis 63 Kilogramm ihrer erfahrenen Gegnerin Geke Anna Maria van den Berg durch zwei „Waza-ari“ geschlagen geben. Großes Lob von Trainer Schmitt erhielt Lena Ziemer. Die wie Annabelle Winzig aus dem eigenen Nachwuchs kommende zierliche Judoka gewann ihren ersten Kampf in der 1. Bundesliga nach nur 68 Sekunden gegen Jill Trenz und durfte anschließend zahlreiche Glückwünsche ihrer Teamkolleginnen und ihrer in der Halle anwesenden Verwandten entgegen nehmen. Die gelungene Premiere auf höchster Leistungs-Ebene hat den Appetit angeregt auf die nächsten Wettkämpfe in der 1. Judo-Bundesliga, zu denen die Frauen der HTG Homburg am 2. Oktober in Karlsruhe gegen den JC 66 Bottrop und den BC Karlsruhe sowie am 6. November in Bottrop gegen die TSG Backnang sowie den JC 71 Düsseldorf antreten werden.

ne-Auflagen stattgefunden hat und das Wettkampfprogramm deshalb auf zwei Tage verteilt worden war. Nach der langen Lockdown-Pause überzeugte Marlenen Garijo (Jahrgang 2004) in Eschborn mit sehr guten Zeiten über 100 Meter Freistil (in 1:03,80 Minuten) und 200 Meter Freistil (in 2:20,40 Minuten). Stark waren auch die Zeiten von Hanna Porth (2004) über 200 Meter Rücken (2:49,17 Minuten), Lutz Porth (2001) über 100 Meter Schmetterling (1:02,77 Minuten) und 100 Meter Lagen (1:05,78 Minuten) sowie die 1:17,47 Minuten von Sophia Schnautz (2004) über 100 Meter Rücken. Mit Leonard Maurer (2013), Luis Ziquan Ding (2011), Zoe Corterier (2010) und Kirill Mezhyrov (2012) haben vier Bad Homburger Nachwuchsschwimmer in Eschborn ihren ersten Wettkampf bestritten.

– SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II, SG Ober-Erlenbach II – SG Eintracht Feldberg, FV Stierstadt II – 1. FC 04 Oberursel (alle So., 13.00), SG Hundstadt - FSG Merzhäusen/Weilnau/Weilrod, SG BW Schneidhain – SG Eschbach/Wernborn II, TV Burgholzhausen – FC Mammolshain, FSV Steinbach – SG Westerfeld (alle So., 15.30).
Kreisliga B: EFC Kronberg II – SV Bombersheim, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II – SGK Bad Homburg II, FSG Niederlaiken/Laubach – SV Seulberg II (alle So., 13.00).
Kreisliga C: SG Oberhöchstadt II – 1. FC 04 Oberursel II (Do., 20.00), SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III – TSV Vatanspor Bad Homburg II (Fr., 20.00), SG Hundstadt II – FSG Merzhäusen/Weilnau/Weilrod (So., 13.00).
Frauen-Gruppenliga Südost, Gr. 1: SG Westerfeld – Spvgg. 08 Bad Nauheim (Sa., 16.00).
Frauen-Kreisoberliga, Gr. 1: 1. FFV Oberursel – SC Dortelweil II (Sa., 17.00). (gw)

Falcons starten am Sonntag bei den Sharks Würzburg

Bad Homburg (gw). Das Einladungsturnier beim BBZ Opladen hat für Jay Brown, den Trainer des Basketball-Zweitligisten Falcons Bad Homburg, viele wichtige Erkenntnisse im Hinblick auf die am 26. September in Würzburg beginnende Saison 2021/22 gebracht. Darüber sind die Falcons im einwohnerstärksten Stadtteil von Leverkusen in der 1. Runde des DBB-Pokalwettbewerbs mit 74:76 (46:34) ausgeschieden. „Wir haben nahezu immer geführt, zwischenzeitlich sogar zweistellig“, nahm Brown die knappe 74:76-Niederlage nicht weiter tragisch, obwohl das Pokal-K.o. durch einen Korbleger von Leonie Schütter praktisch erst mit der Schluss-Sirene zustande gekommen ist. Browns Fazit: „Wir haben uns mit unserem neuformierten Kader in Leverkusen wieder ein Stück weiterentwickeln können, brauchen aber noch viel Zeit, damit die Abläufe passen“. Mit Emma Rhein (umgeknickt) und Neuzugang Franziska Worthmann (Zerrung) sind derzeit zwei Spielerinnen angeschlagen, aber das gehört in dieser Phase der Saisonvorbereitung zu den Normalitäten. Bis zum Saisonstart am Sonntag um 15.30 Uhr bei den QOOL Sharks Würzburg haben die Falcons noch zwei weitere Tests die Rhein-Main Baskets sowie den Erstligisten BasCats Heidelberg absolviert. Das erste Heimspiel der Bundesliga-Saison 2021/22 steht für die Bad Homburgerinnen am 3. Oktober um 16.30 Uhr gegen den MTV Stuttgart auf dem Terminplan. Ab sofort können bereits Dauerkarten für die Saison 2021/22 erworben werden. Für die zwölf Heimspiele

zahlen Erwachsene 50 Euro sowie Kinder und Jugendliche 30 Euro. Bestellungen nimmt Teammanagerin Liz Rhein über die E-Mail-Adresse Liz.Rhein@htg-badhomburg.de entgegen. Die zweite Damen-Mannschaft der HTG Bad Homburg ist mit einer 52:59-Niederlage bei MJC Trier in die neue Regionalliga-Saison gestartet.



Natalia Brüning startet mit den Bad Homburg Falcons am Sonntag in Würzburg in die neue Bundesliga-Saison. Foto: gw

TTC OE freut sich auf Spiel gegen Timo Boll

Bad Homburg (gw). Der Knoten ist (endlich) geplatzt! Mit einem 3:1-Erfolg beim TTC RhönSprudel Fulda-Maberszell hat der TTC OE Bad Homburg in der 1. Tischtennis-Bundesliga im sechsten Anlauf endlich den ersten Sieg in der Saison 2021/22 gefeiert. Damit ist zugleich die „Rote Laterne“ des Schlusslichts in der Tabelle an den punktgleichen ASV Grünwettersbach abgegeben worden. Exakt um 22.08 Uhr verwandelte Yuta Tanaka im fünften Satz den zweiten Matchball gegen den zweifachen Ex-Europameister Ruwen Filus zum 11:7 und sorgte damit für die ersten beiden Punkte der Ober-Erlenbacher. Das „Generationen-Duell“ zwischen dem 33-jährigen früheren Mannschafts-Vizeweltmeister Filus und dem 20-jährigen Japaner gab den Ausschlag zu Gunsten der Gäste. Gegen die Unbekümmertheit von Tanaka, der zuvor mit einem glatten 3:0-Sieg gegen den amtierenden Hessenmeister Fan Bo Meng bereits für den 1:1-Ausgleich im Mannschaftsergebnis gesorgt hatte, war Routinier Filus rat- und machtlos. Mit seinen beiden Siegen, mit denen er seine persönliche Bilanz in der deutschen Bundesliga auf 4:1 ausbaute, war Yuta Tanaka in Fulda der „man oft he match“. Er-

heblichen Anteil am ersten Saisonsieg hatte aber auch Rares Sipos, der sich von einem 1:2-Satzrückstand gegen Franzosen Alexandre Cassin nicht –wie in der Vergangenheit schon des öfteren- aus dem Rhythmus bringen ließ. Der mit den Erfahrungen aus einem Jahr Tischtennis-Bundesliga reifer wirkende 20-jährige Rumäne bewies Nehmer-Qualitäten, holte sich den vierten Satz mit 11:6 und rang seinen Gegenüber im entscheidenden fünften Satz mit 14:12 nieder. „Endlich sind wir für unseren Aufwand belohnt worden, wobei Yuta Tanaka in diesem Hessen-Derby den Unterschied ausgemacht hat“, freute sich Rehde über den Erfolg, der seine Mannschaft auch beim nächsten Heimspiel beflügeln dürfte. Zudem kommt nach einer längeren Punktspiel-Pause am Freitag, 8. Oktober, niemand Geringeres als der deutsche Rekordmeister Borussia Düsseldorf mit Timo Boll in den Wingert-Dome. Eintrittskarten für dieses Schlagerspiel kann man zum Preis von zwölf Euro (Stehisch) bis 39 Euro (VIP-Bereich Nord) über die Homepage des TTC OE Bad Homburg (www.ttcoe.de) bestellen und an der Abendkasse in Empfang nehmen.

Kampf um Regionalliga-Aufstieg

Bad Homburg (gw). Die Herren 30 des Tennisvereins Ober-Eschbach bestreiten das Relegationsspiel zur Regionalliga Süd-West als Hessenmeister 2021 nun doch schon am kommenden Samstag um 13 Uhr gegen Rheinland-Pfalz-Meister TZ DJK Sulzbachtal. Gegner Sulzbachtal hatte erfolgreich Protest eingelegt gegen den Ober-Eschbacher Antrag auf Verlegung auf den 2. Oktober, weil im September noch die ITF-Weltmeisterschaften für die Altersklassen laufen, an denen einige Spanier aus dem Kader des Hessenmeisters

teilnehmen. „Diese Entscheidung des Verbands ist für mich in keinsten Weise nachvollziehbar, denn unser Antrag ist mit den parallel laufenden Weltmeisterschaften begründet worden und nicht wegen eines Dorfturniers irgendwo in der Pampa!“, zeigt sich TVO-Manager Andreas Böhm extrem verärgert. „Aber wir werden versuchen, mit der bestmöglichen Mannschaft anzutreten“, verspricht er dem Gegner am Samstag auf der Anlage am Massenheimer Weg bereits einen heißen Tanz.

Die aktuellen Fußballtermine

Gruppenliga Frankfurt/West: Usinger TSG – Sportfreunde Friedrichsdorf, DJK Helvetia Bad Homburg – FC Karben, FSV Friedrichsdorf – FC Olympia Fauerbach, 1. FC-TSG Königstein – Spvgg. 03 Fechenheim, FV Stierstadt – SG Westend Frankfurt, SKV Beienheim – TSV Vatanspor Bad Homburg, SV Gronau – FG 02 Seckbach, SV Steinfurth – Türkischer SV Bad Nauheim, TSG Niederrad – SC Dortelweil (alle So., 15.30).
Kreisoberliga: Usinger TSG II – Sportfreunde Friedrichsdorf II, DJK Helvetia Bad Homburg II – FC 06 Weißkirchen (beide So., 13.00), EFC Kronberg – SG Eschbach/Wernborn, SV Seulberg – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach, SG Ober-Erlenbach – FC 09 Oberstedten, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – SGK Bad Homburg, SV Teutonia Köppern – Eintracht Oberursel, SG Oberhöchstadt – FC Neu-Anspach II (alle So., 15.30).
Kreisliga A: 1. FC 04 Oberursel – FC Mammolshain (Do., 20.00); FSV Friedrichsdorf II

Sport in Kürze

Fußball: In der Kreisoberliga Hochtaunus hat Klassenleiter Andreas Hartmann (Westerfeld) das Spiel zwischen dem FC 06 Weißkirchen und der SG Eschbach/Wernborn für Freitag, 8. Oktober, um 19.30 Uhr neu angesetzt. Ursprünglicher Termin ist der 10. Oktober gewesen.
Judo: Die HTG Bad Homburg richtet am Samstag ab 9 Uhr im Primodeus-Park die deutschen Einzelmeisterschaften der Altersklasse Ü 30 aus sowie an gleicher Stelle am Sonntag ab 10 Uhr die südwestdeutschen Einzelmeisterschaften der Altersklasse U 21.

Handball: Zum neuen Vorsitzenden im Bezirk Wiesbaden/Frankfurt ist jetzt der 49-jährige Thomas Mair (TSG Oberursel) gewählt worden. Frank Pulver (TSG Ober-Eschbach) ist neuer Bezirksspielfwart, und Sally Kulemann (TSG Oberursel) bleibt Schiedsrichterwartin.
Fußball: Der FC 09 Oberstedten richtet am 2. Oktober um 17.30 Uhr auf der Gert-Ziegelmeier-Sportanlage im Tannenwald das Endspiel um den Ü-35-Hessencup aus. Endspielgegner sind die SG Hoechst classique und der TSV Korbach. (gw)



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN





ANKÄUFE

Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht. Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsauflösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche, Zinn, Bestecke. Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel: 069/59673040. Gutachter für Schmuck und Diamanten (DGemG) Schultheißstr. 11, Wiesbaden www.kunsthandel-bursch.de

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen

Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.

Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Aus alten Sachen Geld machen. Suche Goldschmuck, Münzen, Silber und 90/100 Auflage Zinn-Figuren, Teppiche, Fotoapparate – fair und diskret. M. Schmidt. Weise mich natürlich aus. Tel. 0621/46283828 o. 0163/9809328

Suche Hirsch und Rehgeweihe sowie Abwurfstangen, Jagdtrophäen und Grandeln. Tel. 0177/3947668

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Sammler kauft: Pelze, Nerze aller Art, Elektro u. Gartengeräte, Bilder, Porzellan, Uhren, Bleikristall, Näh u. Schreibmaschinen, Teppiche, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Gardinen, Münzen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. 100 % seriös, kostenlose Beratung und Werteinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7 - 21:30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/20168617

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Sie suchen, Sie bieten, Sie finden.

Unser Kleinanzeigenmarkt Privat an Privat lässt keine Wünsche offen! Egal ob direkt per Telefon oder diskret über Chiffre:

Suchende und Anbieter finden schon über wenige Zeilen zusammen.

Noch Fragen?
Unter **06171-62880** helfen wir Ihnen gerne weiter!

Kaufe ältere Musikinstrumente z.B. Geige, Cello, Kontrabass, Bratsche, Saxophon, E-Gitarren, auch reparaturbedürftig. Komme vor Ort. Tel. 0176/37656265

Frau Czory sucht: Pelzen u. Nerze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Bleikristalle, Teppiche, Perücken, Gemälde, Ferngläser, Rollatoren, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldmünzen, Silbermünzen, Tafelsilber, Taschen-uhren aller Art. 100 % Zufriedenheit 100 % Diskret. Zahle bar Vorort. Kostenlose Hausbesuche und Begutachtung. Auch an Feiertagen möglich. Mo. - So. von 8 - 20 Uhr. Vor der Tür ausweisbar. Tel. 069/75004404

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Perlen, Kleider, Eisenbahnen, Kroko/Leder-Taschen, Schreibmaschinen, Zinn, Messing, Figuren, Taschenuhren, Teppiche, Silber/Alt-+ Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Puppen, Ferngläser, Spielzeuge. Wohnungsaufösungen. Kostenlose Hausbesuche. Tägl. von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/98970149

Ankauf von: Pelzen, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr Tel. 06172/9818709

Sammler sucht u. kauft Pelze. Nerze aller Art., Silber, Armband u. Taschenuhren. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Silberbesteck, Teppiche, Gobelnbilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsaufösungen. Komplette Nachlässe. Alt.- Bruch.- Zahngold, Gold- u. Modeschmuck, Orden, Puppen, Bierkrüge, Kroko-Taschen, Gardinen. 100% seriös, 100 % diskret. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Wertschätzung. Tel. 06171/9614851

Ankauf Ankauf: Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Burchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen, kostenlose Besichtigung, sowie Wertschätzung, 100 % Prozent seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo. - So. von 8 - 21 Uhr. Tel. 069/17516793

Ankauf Ankauf: Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Burchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen, kostenlose Besichtigung, sowie Wertschätzung, 100 % Prozent seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo. - So. von 8 - 21 Uhr. Tel. 069/17516793

Direktankauf von Sammler mit jahrelanger Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8:00 - 20:30 Uhr. Tel. 06031/7768934

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit Zahle bar vor Ort Tel. 0611/13700494

Suche älteren Mercedes, auch restaurationsbedürftig. Tel. 0176/37656265

Sammlerin sucht: Trachten, Nähmaschinen, Pelze, alte Handtaschen, Porzellan, Modeschmuck, Uhren, Münzen, Zinn, Silberbesteck, alles auch aus Omas Zeiten. Zahle bar u. fair. Tel. 06196/7860216

Kaufe alte Motorräder, Mofas, auch defekt. Tel. 0176/37656265



AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Sichere Abwicklung
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Vermiete Tiefgaragenplatz ab sofort – Oberursel Nord, Kupferhammerweg, 65,- € mtl. Tel. 0172/6950089

Königstein, nahe Graf-Stolberg-Str. u. Adelheidstr. Garage od. Tiefgaragenplatz ab sofort gesucht. Tel. 0152/53200337

Garage oder Stellplatz in Scheune in Königstein oder nächster Umgebung gesucht. Keine Tiefgarage oder ähnliche Sammelstellplätze. Tel. 0177/8631706

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Ich bin ein Hobbybastler u. suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160

REIFEN

Winterreifen Ford Eco Sport, Reifenbezeichnung: Fulda Montero 3 Krist LL, Reifengröße: 195/65R15 91T, Felgengröße: 6Jx15H2 schwarz, Profil vorn: 5,5 / hinten: 6,0. Tel. 0170/9047509

Gut erhaltene 4 BMW Sommerreifen (7J*15-IS47) preisgünstig zu verkaufen. Abzuholen nahe Rols Royce Orschel. VB 99,- €. Tel. 0173/6609410, Matthias



KENNENLERNEN

Hallo Elke 79 J., Thea 71 J., Irene 64 J. Hier ist der Mann, den Ihr sucht. Wohne alleine, 4-Zi., bin 83 J. Nur Anrf. Tel. 0152/32162653

PARTNERSCHAFT

Wünsche mir Akad., gern Mediziner, der Lust hat, die Freude an den schönen Dingen des Lebens durch gemeinsames Erleben zu verdoppeln. Weibl., 64, Akad. Chiffre OW3801

Hübsche Russin, 60+, Musikerin, v/w, vielseitige Interessen, Partnerschaft auf Augenhöhe. Chiffre KW 38/01

Topf, 52, 186, 90, mit kleinen Dellen und Kratzern, sucht passenden Deckel, gerne auch mit kleinen Dellen und Kratzern, für gemeinsames Kochen und mehr. Tel. 0179/7724225

PARTNERVERMITTLUNG

► **Ich, Sabine, 57 J.** mit Top-Figur u. viel Liebe im Herzen, habe genug vom Alleinsein. Ich lache lieber als zu streiten, höre gern Musik, bin eine gute Hausfrau u. Köchin. Welcher Mann wünscht sich eine zärtl., an-schmiegsame Frau wie mich? Vielleicht bin ich die Richtige für Dich, darum ruf üb. pv an u. finde es heraus. **Tel. 0176-43632696**

Karin, 67 Jahre, (verwitwet), christlich, ehemalige Hauswirtschaftsmeisterin, mit Auto, nicht ortsgebunden, sucht guten, lieben Witwer bis ca. 80 Jahre, pv. **Tel. 0160 – 7047289**

► **Margit, 64 J.,** mit allen fraul. Vorzügen u. angenehm ruhiger Art, leider früh verwitwet. Bin etwas verzweifelt, weil ich Angst habe, allein bleiben zu müssen, denn wo sonst soll ich Dich finden? Bist Du der einsame Mann, der die Dunkelheit aus meinem Herzen vertreibt? Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück **Tel. 0800-7774050**

XZahnärztin und Aktionärin, 65J., beruflich noch tätig. Sehr schöne Figur. In unseren schönsten Jahren, möchte ich mit Ihnen das Glück der Liebe erleben. **Harmonie mit viel Zärtlichkeit.** Rufen Sie an, wenn Sie diese Anzeige finden. **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

Attraktive Witwe Annemarie, 74 ich suche üb. pv einen guten Mann für den ich da sein kann, ich lebe ganz allein in meiner Wohnung, bin eine tüchtige u. fleißige Frau u. liebe es den Haushalt zu führen, aber das Alleinsein ist schwer für mich, wenn Sie auch verwitwet sind werden Sie mich verstehen. Alles Weitere können wir gerne telefonisch besprechen. **Tel. 0170 – 7950816**

► **Marie, 73 J.,** stehe seit knapp 3 J. als Witwe leider ganz allein im Leben. Bin ehrlich, zuverlässig, eine gute Autofahrerin u. Köchin, habe ein ruhiges Wesen u. eine schöne frauliche Figur, mag Musik u. die häusl. Gemütlichkeit. Sehne mich nach e. ehrl. Gefährten u. freue mich auf Ihren Anruf üb. pv **Tel. 0152-24910120**

XEhem. Direktor, 77/180, wohnhaft im Hochtaunus. Witwer, volles Haar, gepflegt. Lebe in besten finanziellen Verhältnissen. Aber **Ehrlichkeit und Verlässlichkeit** zählen für mich jetzt mehr als materielle Werte. Unsere letzten Jahre möchte ich gern mit Ihnen verbringen, einer Frau, die einen Kavalier der alten Schule noch zu schätzen weiß. **Tel. 06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

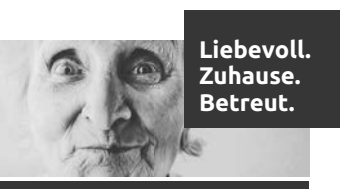
Wer, wo, was, wann?



BETREUUNG/PFLEGE

24 Std.-Pflegerin sofort frei, 53 J. Polin, mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch, über *ask senioren-home-service* **06172-28 89 191**

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus



Liebevoll. Zuhause. Betreut.
www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539
Brinkmann
PFLEGEVERMITTLUNG

Examinierte Krankenschwester, mit Erfahrung in der Altenpflege und Versorgung von Dementen, möchte aus dem stationären Dienst in die private Versorgung wechseln. Anfragen bitte unter Chiffre KEZ 38/01

Auszeit von der Pflege. Ich komme. Verhinderungspflegerin kümmert sich. Abhol- u. Bringservice, kl. Hausarb., Freizeitgestaltung, Behördengänge, Einkaufen. Tel. 0171/6818578

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Ich biete zuverlässige Senioren-betreuung und Haushaltshilfe an. Tel. 01577/3331084



IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Gartengrundstück zum Kauf gesucht in Kelkheim, Hofheim, Liederbach Tel. 0176/43540760

Kleineres Grundstück gesucht. Tel. 0176/34494789 o. bstraub@live.de

Familie mit Erfahrung sucht Streuobstwiese in und um Königstein, gerne auch Feld zur Neuanlage oder alte Wiese zum Erneuern. Tel. 0177/8631706

IMMOBILIEN-GESUCHE

Freiraum für Künstlerin und Bastler gesucht. HG, HTK. markebood@gmail.com

Ehepaar mittleren Alters sucht für den Altersruhesitz in Bad Homburg: Grundstück ab 1.000 m² mit oder ohne Haus. Tel. 0160/92033824

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung. Tel. 0172/6851000

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burg-holzhausen. Tel. 0172/6851000

Kleine Familie (Eltern, Tochter, Großmutter) sucht Haus für Mehr-generationenwohnen in Kelkheim, Bad Soden, Königstein, Kronberg, Oberursel, Bad Homburg etc. Tel. 0151/21249286

BELOHNUNG! – Architekt sucht Grdst./Abriss oder MFH/EFH/ETW, jede Größe – HTK/MTK/Rhein-Main. Ich helfe Ihnen – Sie helfen mir. Tel. 0170/5750232

Abgelegenes Häuschen am Feld- oder Waldrand/Wochenendhaus gesucht von jungem Ehepaar. Tel. 01590/5049838

Ärztin u. Verwaltungsjurist mit kleinem Sohn suchen HAUS (ab 130 m²) mit Garten (ab 250 m²) zum KAUF. Tel. 01573/3938516, 2021eigenheimsuche@gmail.com

Wir haben uns in Köppern verliebt! Familie mit Kind sucht Haus in Friedrichsdorf Köppern, Einzug ab sofort mit Flexibilität bis ca. 2023. Tel. 0176/24053321

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung: bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Nette Familie sucht Haus mit Garten zum Kauf, ab 140 qm Wohnfl. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Tel. 0174/4002216

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

3 Bauplätze im Taunus, 220.000,- €, Wald-Wiese-See 8 km bis Usingen - 25 km Usingen - 25 Min. bis Bad Homburg/Oberursel. Tel. 0157/52990203

GEWERBERÄUME

Lagerhalle od. Werkstatt gesucht, Raum Königstein und Umgebung, ebenerdige Andienung, Größe 40 – 80 m². Carls Stiftung Königstein, Tel. 0151/42510176

Kronberg: 2 Räume als Büro/Labor/Praxis, mit Teeküche, 85 m², 1. OG, Nähe S4 + Bus, Parkpl. Tel. 06173/2759

Kronberg Bahnhofstraße Praxisräume langjähriger Psych. Praxis ab 1.1.22 auch als Büro vom Eigentümer zu verm. 80m², 3 Räume Teeküche ebenerdig sep. Eingang 2019 saniert (+Datenleitung) € 1150,- + NBK. Tel. 0170/1665522 hans.weishaar@t-online.de



MIETGESUCHE

1-2 Zi.-Whg./Appartement, ca. 50 m², gesucht von Frau, Ende 50, NR. Warmmiete bis 550,- €, inkl. Badewanne, ruhige Lage, HG Stadtnähe (Umgebung). Tel. 07551/9471934

Kreatives Ehepaar (Marketing Managerin/Galerist), sucht ab sofort oder später einen neuen Lebensmittelpunkt in Bad Homburg. Gerne ab ca. 120 m², sehr gerne zentral gelegen, am liebsten mit etwas Grün. Auch sind wir offen für außergewöhnliche Objekte. Wenn Sie also jemanden kennen, der jemanden kennt oder selbst ein Objekt in gute, wertschätzende Hände abgeben möchten, freuen wir uns sehr über Ihren Anruf unter: Tel. 0171/3854113 o. 0173/9141409

Ruhige Altenpflegerin, NR, sucht zum 1.12.21, ruhig, aber dennoch zentral gelegene möblierte 1–1,5 Zi. Whg. mit guter Anbindung an öffrtl. Verkehrsmittel, vorzugsweise Oberursel, Preis VB. Tel. 0170/8077815

Immer informiert!

3-4 ZKB-Wohnung mit Balkon von Ehepaar in gesicherten finanziellen Verhältnissen, Mitte 50, Nichtraucher, keine Haustiere, in Oberursel + OT oder Bad Homburg + OT gesucht. TGL-Bad, Gäste-WC, Keller, mind. 90 m², in kleiner WE. Tel. 0151/28946642

Ruhiges Rentnerehepaar sucht ruhige u. helle 3-4 Zim.-Wohn., ca. 95 m², im Raum Oberursel, kein Erdges., mit Fahrstuhl, Fußbodenheizung u. Balkon. Zu sofort oder später, zu kaufen o. zu mieten. Chiffre: OW 3802

Kleines Haus zur Miete gesucht, HTK & MTK, bis ca. 1100,- Euro kalt. Tel. 0172/6669237

Rüstiges pensioniertes Akademiker-Ehepaar (Lehrer) sucht sofort helle, ruhige 3-4-Zimmerwohnung ca 90-120 qm, möglichst Penthouse oder Wohnung mit gr. Balkon/Terrasse mit Aufzug oder EG im Vorderaunus: Kronberg, Oberursel, Bad Homburg, Königstein, Bad Soden. Tel.06173/9951151 ab 18 Uhr

VERMIETUNG

3 Zi + Küche + Bad, 85 m², Dachgeschoss, Kaltmiete 950,- € + NK + KT, ab 15.10. zu vermieten. Oberursel / Oberstedten. Tel. 06172/6899118 o. 0173/7084134

3-Zi.-Wohnung Frdf./Seulberg, 69m², 1. Stock, Süd- und Ost-Balkon, KM 750,- €, WM 970,- €, Nähe S-Bahn. Tel. 06172/75522

Freistehendes 7-Zimmer-Haus mit Garten in B-Homburg zu vermieten. 5 Min. Zentrum. 2 Min. Schlosspark. Kautiön 3 KM. KM 1.800,- €, NK 130,- €. Gas/Wasser/Strom sep., o. Küche. Handy ab 18 Uhr 0163/5680953

Kronberg OT, 2Zi.-Whg., kl. WE, Hochpaterre, ca. 63 m², Bj. 95, Tgl-Bad, TG, SW-Loggia, ab sofort 750,- € + 125,- € + Kaut. Tel. 06133/509959

Oberursel-Innenstadt Ruhige 3ZKB, Gäste-WC, Einbauküche, 100 m², S/W-Balkon (Blick zum Taunus) verkehrsgünstig, ab 01.12.2021 von Privat zu vermieten. Miete 1.180,- € + NK + Kt. Tel. 0179/5293143

Möbl.1-Zi-App., Kamin, Duschbad, WLAN, gehobene Ausstattung, Waschmaschine, zentrale Lage in Kronberg, direkter Zugang zum Park, Mietdauer 3-6 Monate, 570,-€ Inclusive. Kautiön 2MM. Kontakt: lera1711@aol.com

1-Zimmer-App. Kronberg-OHÖ, sep. EBK, sep. Dusch-Bad/WC, kl. Terrasse, kl. Keller für Waschmaschine. € 370,00 + NK € 130,00 + Kt. Tel. 06173/9969500

Stadtmitte-Dachgeschoss, 3 Zimmer, Dusche-Bad, Garage, Keller, frei ab 15.11.21. Tel. 06195/903483

Monteur- o. Handwerker-Zimmer, möbliert, sehr gepflegt, neu renoviert, ab sofort zu vermieten. Tel. 0176/69141750

Demo und Klimacamp von „Fridays For Future“

Hochtaunus (how). „Fridays For Future“ kündigt den nächsten weltweiten Klimaaktionsstag für Freitag, 24. September, an. Die Demonstration startet um 16 Uhr am Bahnhof in Bad Homburg. Die Demo endet mit einer Abschlusskundgebung am Schlossplatz um 17.30 Uhr. Ab etwa 18 Uhr beginnt dort auch ein zweitägiges Klimacamp samt Infostand. „Am 24. September werden wir vor der Wahl ein Zeichen setzen! Wir machen hier vor Ort klar, dass eine klimagerechte Politik keine Nischen-Forderung ist, sondern von der gesamten Gesellschaft gefordert wird. Klimagerechtigkeit hat eine Mehrheit“, sagt Yoann Kriegel (17 Jahre, Friedrichsdorf). „Wir werden nicht wieder eine Regierung hinnehmen, die uns nur leere Versprechungen gibt und nichts umsetzt. An der nächsten Regierung liegt es, das Ruder herumzureißen und die deutsche Klimapolitik 1,5-Grad-konform und damit sozial-gerecht zu machen. Das heißt: Egal welche Partei oder Kanzler im nächsten Jahr regiert, wir brauchen konkrete Maßnahmen“, sagt Silvana Brinza (15 Jahre, Königstein).

750 Euro fürs Oberurseler Tierheim



Yvonne Gottlieb und Sebastian Hahne waren vor Kurzem im Namen des Vorstands der „Aale Eschbacher“ im Tierheim in Oberursel, um eine 750-Euro-Spende, die durch den Jubiläumslauf zusammengekommen war, persönlich zu übergeben. „Wir wurden sehr nett empfangen und freuten uns, mit der Summe etwas Gutes tun zu können. Wir haben eine Führung durchs Tierheim bekommen und konnten uns selbst ein Bild von der Situation dort machen“, so Gottlieb. Das Tierheim ist dringend auf Hilfe angewiesen. Foto: Aale Eschbacher

Versammlung der Heimatstube

Bad Homburg (hw). Für Montag, 27. September, um 18 Uhr lädt die Heimatstube Ober-Erlenbach zu ihrer Mitgliederversammlung für das Jahr 2020 ein. Aus Platzgründen findet die Versammlung im katholischen Pfarrzentrum Ober-Erlenbach in der Martinskirchstraße 14 statt. Die normalerweise im ersten Quartal stattfindende Versammlung musste coronabedingt verschoben werden. Die Heimatstube wählt turnusmäßig den Vorstand neu und behandelt den Punkt der Neugestaltung des Museums. Mit Unterstützung des Hessischen Museumsverbands hat die Heimatstube 2020 mit der Neugestaltung der Dauerausstellungen begonnen und die Zeit produktiv genutzt, in der das Museum nicht geöffnet werden konnte. Darüber hinaus wurde mit der Herausgabe eines Mitgliederbriefs begonnen, der 2020 dreimal erschienen ist. Die für Mai 2020 geplante Ausstellung „Kunst als Hobby – Ober-Erlenbacher Künstler stellen aus“ wurde als digitale Ausstellung gezeigt. Einladung und Tagesordnung sind auf der Homepage des Vereins unter www.heimatstube-obererlenbach.com zu finden.

STELLENMARKT



Kinderbetreuung im Taunus (KIT) GmbH

Wir, die Kinderbetreuung im Taunus (KIT) GmbH suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Betreuungszentrum an der **Paul-Maar-Schule in Bad Homburg / Ober Erlenbach**

Küchenpersonal (m/w/d)
für 12 Wochenstunden (geringfügige Beschäftigung)

Ihr Tätigkeitsfeld

- Regeneration des vorgegarten Menüs
- Portionieren und Ausgabe des Essens
- Reinigung des Geschirrs
- Hygienearbeiten im Bereich der Küche

Wir bieten Ihnen

- Mitarbeit in einem engagierten Team
- Kostenfreie Parkplätze
- Unmittelbare Nähe zum ÖPNV

Ihr Profil

- Sie arbeiten strukturiert und effektiv
- Sie sind motiviert
- Sie arbeiten gerne im Team

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Richten Sie diese bitte bis 15.10.2021 per Mail an:
hansen.marion@pms.hochtaunuskreis.net
Nähere Informationen erhalten Sie unter 061720/489789 (Fr. Hansen)



Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Wir beraten Sie gerne.

Zuverlässige Personen, gerne Rentner*innen, als Fahrer*innen (mwd) für Schülertransport in HG gesucht. Minijob. Normaler PKW-Führerschein. Taxi-Team Wiesbaden, Tel. 0611-404031

Wir suchen

Fahrer/Innen

(m/w/d) für die Schülerbeförderung nach Oberursel /Bad Homburg auf Minijob-Basis (bis 450,- €). Gerne Rentner/in u. Hausfrau/-mann.

Einsatzgebiet/Wohnort
Hochtaunuskreis
Hr. Aris,
Tel.: 069 53058011
Mobil:
0157 80671395

TAXIpoint
FÜR TAXI-UNTERNEHMEN

Unternehmen sucht langfristig für Büro-tätigkeiten, kleinere Handwerksarbeiten sowie für Botengänge (ca. 10-15 Std./Woche) **Studenten (m/w/d)** mit Englisch- und PC-Kenntnissen sowie mit PKW. Telejet GmbH, Sodener Str. 6, 61462 Königstein, Tel.: 06174 969910, E-Mail: bewerbung@telejet.de

Verstärkung
im Bereich der **Fußpflege** auf TZ-Basis gesucht

Kontakt: 0163-6692126

Land & Forst

Rainer Velte
Hauptstr. 22
61273 Wehrheim
Tel. (0 60 81) 98 24 90
Mobil (01 77) 2 35 68 96

Wir suchen flexibelen und selbständigen

Mitarbeiter (m/w/d)
Fachkraft als Maurer, Pflasterer, Forstwirt und Quereinsteiger

BITTE SCHRIFTLICH BEWERBEN!



MFA oder auch Quereinsteiger (m/w/d) für unsere Hausarztpraxis Louisenstraße, Bad Homburg in VZ oder TZ ab sofort gesucht. Unser freundliches Team freut sich über Verstärkung. Rufen Sie Frau Käbel an unter: **05141-7094040** oder schicken Sie Ihre Bewerbung an: **bewerbung@voramedic.de**

Reinigungskräfte (m/w/d) zur Schulreinigung für ein Objekt in **Bad Homburg**, Innenstadt gesucht. Der Nachweis einer Masernimpfung ist erforderlich. Vollzeit, Teilzeit oder Minijob möglich / Stundenlohn 11,11 € AZ: Montag - Freitag. Bitte bewerben Sie sich ausschl. telefonisch unter: **Nils Bogdol GmbH, Mo.–Fr. 08:00-16:00 Uhr unter 0162 200 34 20**

Verkäufer/in (m/w/d)
Obst und Gemüse
von 6.00 Uhr - 14.30 Uhr für Wochenmarkt in Bad Homburg und Oberursel gesucht.
Telefon 0177 - 7471033

Warum arbeiten Sie eigentlich nicht bei uns?
Wir suchen für unser modernes und angesagtes Restaurant

Servicekräfte m/w/d

Wenn Du die Gastronomie im Blut hast und Deinen Job liebst, dann bist Du bei uns genau richtig. Voll-/Teilzeit oder Minijob.

Wir bieten Dir:

- einen Platz in einem super Team
- 5 Tage Woche z. B. bei Vollzeit
- Mitarbeiter Features
- Gutes Geld für gute Leistung
- Tolle Gäste
- Spannendes Konzept

Wir suchen Kollegen

- die Ihren Job lieben
- die gerne Gastgeber sind
- die gerne im Team arbeiten
- die selbständig denken und handeln
- die einen guten Ehrgeiz haben
- die positiv gestimmt sind

SUSHI YA
Restaurant & Bar

Deine Bewerbung geht an
SUSHIya restaurant & bar
Holzweg 20, 61440 Oberursel
oder an **info@sushiya-bar.de**

Stellenausschreibung

Die Oberurseler Werkstätten für behinderte Menschen sind ein Eigenbetrieb des Hochtaunuskreises, der Menschen mit unterschiedlichsten Behinderungen durch individuelle Förderung und Betreuung in Beruf und Gesellschaft integriert. Dazu gehören Aus- und Weiterbildung, Förderung der persönlichen Entwicklung, Arbeitsplatzangebote und pflegerische Hilfen. Wir suchen zum **nächstmöglichen Termin** eine/n

Person zur Durchführung von Covid-19-Tests (m/w/d)
Geringfügige Beschäftigung / Mini-Job

Techniker/in / Industriemeister/in oder Handwerksmeister/in (m/w/d)
als Fachbereichsleitung Produktion

Sachbearbeiter/in Verwaltung (m/w/d)
für den Geschäftsbereich Berufliche Rehabilitation

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.o-wfb.de!

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Geschäftsbereichsleiterinnen **Frau Zötzsche-Urban** und **Frau Sedelmaier** unter der Rufnummer 06171/9980-000 gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte schriftlich bis zum 15.10.2021 an:

Oberurseler Werkstätten für Behinderte
z.Hd. Erster Betriebsleiter Herrn Andreas Knoche
Oberurseler Straße 86-88 • 61440 Oberursel (Taunus) • E-Mail: info@o-wfb.de

Mit der Abgabe der Bewerbung willigt der Bewerber in eine Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich. Reisekostenvergütungen werden nicht erstattet. Aus organisatorischen Gründen werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens nicht zurückgeschickt.




Taunus Medizin

Zur Verstärkung für unsere hausärztlich-internistische Gemeinschaftspraxis suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n freundliche/n und engagierte/n

Medizinische Fachangestellte Notfallsanitäter / Rettungsassistent Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d)

für eine Voll-/Teilzeitstelle oder 450-Euro-Basis

sowie einen **Zahlenakrobat (m/w/d)** in Teil-/Vollzeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Anforderung hierfür:

- klare Affinität zu Zahlen und Abläufen
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- den Wunsch sich in ein spannendes Themengebiet einzuarbeiten
- Erfahrung im ärztlichen Abrechnungsbereich sowie EBM und GOÄ sind wünschenswert

Bewerbungen bitte per Email an:
bewerbung@taunusmedizin.de



STELLENMARKT



Frühaufsteher für Bad Homburg gesucht

Sichern Sie sich eine attraktive Teilzeitbeschäftigung in unserem Team als

Zusteller (m/w)

Verdienen Sie in Ihrem Wohngebiet bis zu 450,-€ als Minijobber oder in Teilzeit auch darüber hinaus. Profitieren Sie von einem lukrativen Zuverdienst mit vielen Extras.

Wir bieten

- einen sicheren Arbeitsplatz
- pünktliche und sichere Bezahlung
- einen steuerfreien Nacht- bzw. Sonntagszuschlag
- Lohnfortzahlung bei Urlaub und im Krankheitsfall
- Intensive Einarbeitung
- Zustellerexemplar
- Zustellermaterial
- Eigenverantwortliches Arbeiten bei freier Zeiteinteilung Mo-Sa bis 6.00 Uhr oder So bis 08.00 Uhr

Sie stellen in Ihrem Zustellgebiet Tageszeitungen und andere zeitungähnliche Objekte in den Morgenstunden zu.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Agentur Seng
Tel. 06172 - 75770 oder info@zv-gmbh.de

Frankfurter Neue Presse

Frankfurter Allgemeine Zeitung für Deutschland

Frankfurter Rundschau

Zur Unterstützung unseres Familienalltags suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

erfahrene Haushälterin

in Voll- oder Teilzeit in Festanstellung in Bad Homburg.

Voraussetzung: idealerweise PKW-Führerschein, Deutschkenntnisse. Arbeitszeugnisse/Referenzen sind willkommen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Chiffre KB 38/1



PAUL-MAAR-SCHULE
Grundschule mit flexiblem Schulanfang
Bad Homburg vor der Höhe





Kinderbetreuung im Taunus (KiT) GmbH

Sie sind auf der Suche nach Veränderung? Sie wollen sich einer neuen und spannenden Herausforderung stellen? Dann bewerben Sie sich jetzt bei uns!

Wir, die Kinderbetreuung im Taunus (KiT) GmbH, suchen zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für das Betreuungszentrum an der **Paul-Maar-Schule** in Bad Homburg Ober-Erlenbach

Mitarbeiter*innen für die Schulkindbetreuung (m/w/d)

mit 20 bis 25 Wochenstunden in unbefristeter Anstellung

Ihr Tätigkeitsfeld:

- Begleitung von Schulkindern (6-10 Jahre) vor und hauptsächlich nach dem Unterricht (zwischen 7:30 und 17:00 Uhr)
- Durchführung der Hausaufgabenbetreuung
- Vorbereiten und Anleiten von Freizeitaktivitäten
- Planung und Durchführung von Projekten und von der Ferienbetreuung
- Elternarbeit
- Enge Kooperation mit Träger, Schule und anderen Einrichtungen im Stadtteil

Wir bieten Ihnen:

- einen interessanten, abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit viel Gestaltungsspielraum
- Mitarbeit in einem engagierten und multifunktionalen Team
- Regelmäßige Teamsitzungen und Vorbereitungszeit
- Arbeitgeberbezuschusste Altersvorsorge
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung
- Kostenfreie Parkplätze
- Unmittelbare Nähe zum ÖPNV

Ihr Profil:
Sie ...

- ... verfügen möglichst über Erfahrung im pädagogischen Bereich (jedoch nicht zwingend notwendig)
- ... sind bereit, sich bei der Weiterentwicklung des Betreuungszentrums einzubringen
- ... haben Freude bei der pädagogischen Begleitung der Kinder
- ... sind kommunikations- und kooperationsfähig
- ... sind engagiert und wollen gerne neue Erfahrungen in diesem vielfältigen Aufgabenbereich sammeln

Haben wir ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Richten Sie diese bitte bis **15.10.2021** per E-Mail an:
hansen.marion@pms.hochtaunuskreis.net
Nähere Informationen erhalten Sie unter **06172/489 789** (Fr. Hansen)

ES IST ZEIT FÜR VERÄNDERUNG!

Wir suchen ab sofort für die Erweiterung unseres Teams:

Technischer Sachbearbeiter (m/w/d) für Heizung und Sanitär

Aufgabengebiet:

- Kundenberatung
- Badplanung inkl. Auftragsabwicklung

Anforderungen:

- Abgeschlossene technische oder handwerkliche Ausbildung

Leistungen:

- Langfristige Zusammenarbeit
- Teilzeit möglich
- Attraktive Vergütung
- Nutzung eines Firmenfahrzeugs

Es erwartet Sie ein tolles Team und eine übertarifliche Bezahlung, Bonuszahlung, eine betriebliche Altersversorgung, ein Firmenfahrzeug, und ein Mobiltelefon. Also nicht lange warten und **Bewerbungstermin unter Tel. 06007-991111** vereinbaren oder schriftlich an:

Hoffmeister Haustechnik GmbH
z. Hd. K. Will
Benzstraße 4 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-991111
info@hoffmeister-haustechnik.de

Hoffmeister Haustechnik GmbH

Heizung · Öl · Gas · Brennwerttechnik
Sanitär · Sanierung · Moderne Bäder
Solartechnik · Wärmepumpen · Brennstoffzelle

Reinigungskräfte (m/w/d)

Voll- & Teilzeit gesucht

Wir suchen für ein Großobjekt in der Max-Planck-Str. in 61381 **Friedrichsdorf** ab 06.10.2021 mehrere Reinigungskräfte. Verständigung auf Deutsch und Erfahrung in der Gebäudereinigung ist Grundvoraussetzung. Arbeitszeiten: Mo. – Sa., 0.00 – 24.00 Uhr.
Bei Interesse melden sie sich bitte unter **0172-2788366** oder **06145-5025-170**.

KÖTTER GmbH & Co. KG
Reinigungs & Service, Essen
NL Frankfurt am Main



Lagermitarbeiter m/w/d
für Onlinehandel in Friedrichsdorf gesucht.
Bewerbung an: info@auktionshaus-bad-homburg.de



Der **Kreisausschuss des Hochtaunuskreises** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

medizinische Assistenten (m/w/d) in Teilzeit mit 25 Std. / Woche

für den Kinder-, Jugendgesundheitsdienst und den amtsärztlichen Dienst im Fachbereich 60.50 Gesundheitsdienste, Veterinärwesen und Verbraucherschutz.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Schwerpunkte:

- Vor-/Nachbereitung und Assistenz bei der Durchführung der ärztlichen Untersuchungen überwiegend im Innendienst
- Terminvergabe, Auskunftserteilung und allgemeiner Schriftverkehr wie z. B. Aktenpflege
- Dokumentation der persönlichen Daten und Überprüfung der Vollständigkeit der Untersuchungsunterlagen der zu Begutachtenden
- Mitwirkung bei den ärztlichen Untersuchungen und Impfungen (u. a. Blutentnahme, RR-Messungen, Seh- und Hörtest) bei Kindern und Erwachsenen
- Untersuchungsmaterialien für den Transport ins Labor vorbereiten und den Transport organisieren
- Medizinische Instrumente und Geräte pflegen und aufbereiten
- Patientendokumentation pflegen sowie die Archivierung der Unterlagen unter Wahrung der DSGVO
- Assistenz bei der Erstellung von Jahresberichten
- Impfbuchkontrollen, Information und Beratung zum altersgerechten Impfschutz gemäß STIKO-Empfehlungen

Wir erwarten:

- **abgeschlossene Ausbildung als medizinischer Fachangestellter (m/w/d), Arzthelfer (m/w/d), Krankenschwester/Pfleger (m/w/d)**
- **Freude im Umgang mit Kindern und Jugendlichen**
- Einschlägige Berufserfahrung
- Selbständige und flexible Arbeitsweise
- Fähigkeiten in der Koordination und Kooperation
- Freundliches Auftreten und Organisationstalent
- Hohes Maß an Belastbarkeit und Flexibilität
- Erfahrung im Umgang mit EDV und die Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Programme
- Führerschein der Klasse B und die Bereitschaft den eigenen PKW für Dienstfahrten einzusetzen
- Fremdsprachenkenntnisse sind wünschenswert

Wir bieten Ihnen:

- Flexibles Arbeitszeitmodell, aber mit festen familienfreundlichen Arbeitszeiten
- Hausinterne Kinderbetreuung für Kinder unter 3 Jahren bis hin zum Schuleintritt
- Betriebliche Altersvorsorge
- Ein kostenfreies Jobticket für das gesamte Gebiet des Rhein-Main-Verkehrsverbundes
- Fundierte Einarbeitung mit schrittweiser Übernahme der Aufgaben
- Wir fördern Sie mit umfangreichen Fortbildungsmöglichkeiten bei Ihrer fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- ein interessantes, abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabengebiet in einem aufgeschlossenen und innovativen Team

Die Vergütung erfolgt bei Eignung und Qualifikation nach Entgeltgruppe 6 TVöD. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Stelle ist zunächst für ein Jahr befristet, eine spätere Übernahme in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis ist nicht ausgeschlossen.

Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte bevorzugt in elektronischer Form per E-Mail bis zum 08. Oktober 2021 an bewerbung@hochtaunuskreis.de oder alternativ in schriftlicher Form an:

Kreisausschuss des Hochtaunuskreises
- Personalservice -
Ludwig-Erhard-Anlage 1-5
61352 Bad Homburg v. d. Höhe

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Leitung des Personalservice (Herr Sauer, 06172-9991102) und die Leitung des Fachbereichs Gesundheitsdienste, Veterinärwesen und Verbraucherschutz (Frau Dr. Friebertshäuser, 06172-9996500) sowie Hr. Dr. Hedtke 06172-9995875 gerne zur Verfügung.

www.hochtaunuskreis.de



Wir suchen ab sofort einen

BAUTECHNIKER (m/w/d)

Vollzeit, unbefristet

Wir bieten Ihnen:

- Einen vielseitigen Arbeitsplatz in einer 39-h-Woche
- Vergütung nach den Bestimmungen des TVöD VKA mit attraktiven Sozialleistungen (z. B. betriebliche Altersvorsorge)
- Vergünstigungen innerhalb des Unternehmens sowie ein sehr gutes Arbeitsklima, was durch gemeinsame Aktivitäten gefördert wird
- Interne und externe Weiterbildungsmöglichkeiten

Interesse geweckt?
Die vollständige Anzeige finden Sie unter:
Gern auch telefonisch: 06172-178 34 03



Treckertreff im Hessenpark



Am Samstag und Sonntag, 25. und 26. September, von 9 bis 18 Uhr gibt es im Freilichtmuseum Hessenpark wieder zahlreiche Oldtimer-Traktoren, historische Landmaschinen und Unimogs zu bestaunen: Ob groß oder klein, restauriert oder im ursprünglichen Zustand belassen – beim Treckertreff sind alle Traktoren willkommen, die mindestens 25 Jahre alt sind. Die Teilnehmer kommen nicht nur aus der unmittelbaren Umgebung, sondern zum Teil auch von weit her, um ihren Lieblingstrecker zu zeigen, den Besuchern ihre Maschine zu erklären und mit anderen Besitzern zu fachsimpeln. Soviel Einsatz wird belohnt: Wer mit einem alten Traktor anreist, erhält freien Eintritt ins Museum, einen Essensgutschein und einen Kaffee. Außerdem gibt es Urkunden für die „weiteste Anreise“, den seltensten Traktortyp, ein Baujahr vor 1970 im Originalzustand und das älteste Modell. Die Prämierung findet diesmal nicht auf dem Dorfplatz statt. Coronabedingt schreitet Museumsleiter Jens Scheller von Gewinner zu Gewinner und überreicht die Urkunden. Los geht es am Sonntag um 15 Uhr. Mit von der Partie sind auch die Eschbacher Traktorfreunde, die am Samstag und Sonntag Arbeiten am Sägegatter vorführen. Wer seinen Traktor auf dem Treckertreff präsentieren möchte, findet die Anmeldeformulare zum Herunterladen im Internet unter www.hessenpark.de. Kurzschriftschlossene können sich auch direkt am Ort anmelden. Es gilt die 3-G-Regel.

Foto: Michael Himpel

Frankfurter Choralschola zu Gast



In der evangelischen Gedächtniskirche in Kirdorf, Weberstraße, findet am Sonntag, 26. September, um 16.30 Uhr ein Konzert mit Sabine Ambos (Blockflöte) und der Frankfurter Choralschola unter Leitung von Johannes Sell statt. Am Ursprung abendländischer Musikkultur steht die Faszination für den Klang des Wortes, insbesondere für das klingende biblische Wort. Gregorianischer Choral ist in seiner über 1000 Jahre alten Klanggestalt bis heute Zeugnis intensiver Beziehung zum lebendigen Wort, gebeteten und gesungenen Glaubens. Licht ist eines der zentralen Themen der biblischen Tradition. In unterschiedlichen Aspekten und Farben erscheint es als Element des Lebens: als Licht der Schöpfung, als Christuslicht, als tröstendes Licht des Heiligen Geistes. Mit den Gesängen des aktuellen Programms „Lumen de Lumine“ begibt sich die Frankfurter Choralschola auf Spurensuche nach Aspekten des Lichtes in den Antiphonen und Hymnen des gregorianischen Chorals und kontrastiert sie mit zeitgenössischen Kompositionen für Blockflöte. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Wer das Konzert besuchen möchte, kann sich über die Homepage www.gedaechtniskirche-badhornburg.de oder unter Telefon 0176-50315874 anmelden.

Foto: Frankfurter Coralschola

„Mit Stil zum Ziel“

PERSONENBEFÖRDERUNG
STADT-, FERNFAHRTEN
ZU FESTPREISEN

AIRPORTSHUTTLE

Bad Homburg
– Flughafen € 36,-

06172 • 49 77 280

8 Personen Bus
Online buchen: www.HBCars.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40

Tel. 0 61 72 - 76 36 20

Erfolgreich inserieren – wir beraten Sie gerne.

Tel. 06171/6288-0

www.taunus-nachrichten.de

AUKTIONSHAUS
Oberursel

Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!

Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-27 90 467
www.auktionshaus-oberursel.de

Kronberger
Lichtspiele

mein Kino...

23. 9. – 29. 9. 2021

Die Alte Liebe
oder warum Herr Reinke zum Radio ging

Fr., 17.30 Uhr mit Werner Reinke
So., 17.30 Uhr mit Werner Reinke und Regisseur Andreas Heller
Mi., 20.15 Uhr mit Werner Reinke

Beckenrand Sheriff
Do. – Di. 20.15 Uhr
Sa. + Mo. auch 17.30 Uhr

Hilfe, ich habe meine Freunde geschrumpft
Sa. + So. 15.00 Uhr

Vorverkauf:
Keine Zeit zu sterben ab 1. 10.
Vorverkauf gestartet

www.kronberger-lichtspiele.de

06173/ 7 93 85

FREYTOURS
Bad Homburg

Exkursionen & Studienreisen · interessant & günstig

Exk. Michelstadt – Einhardsbasilika
Stadtführung – Odenwälder Caféstube Würzburg
8. 10. 21, 9.30 Uhr **€ 49,-**

7-täg. (R)Auszeit Bad Mergentheim 4* Hotel, kein festes Programm
15. – 21. 11. 21 **€ 749,-/DZ p. P.; € 867,-/EZ**

Lindenstraße 45 · 61352 Bad Homburg
Tel.: 06172 - 279 27 82 · www.freytours-badhomburg.de

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

HIGHLIGHTS AUS
CATS
DIE EISKÖNIGIN
DIE SCHÖNE & DAS BIEST
TANZ DER VAMPIRE
GREATEST SHOWMAN
U.V.M.

DIE FESTLICHE MUSICAL-GALA FÜR DIE GANZE FAMILIE

Winterzauber

IN DER ALTEN OPER

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Konstantin Wecker UTOPIA. Eine Konzertreise Alte Oper Frankfurt 11.10.2021, 20.00 Uhr	48,53 – 86,25€
JAZZnights 2021/2022 Wynton Marsalis & Jazz at Lincoln Center Orchestra Alte Oper Frankfurt 12.10.2021, 20.00 Uhr	50,00 – 80,00€
Italienische Opernnacht. "Verismo!" Dramatisches aus Werken von Puccini, Leoncavallo, Mascagni und Giordano Alte Oper Frankfurt 16.10.2021, 20.00 Uhr	29,00 – 79,00 €
10. INTERNATIONALER DEUTSCHER PIANISTENPREIS 2021 Grand-Prix Finalkonzert Alte Oper Frankfurt 20.10.2021, 19.00 Uhr	30,00 – 75,00 €
Barrelhouse Jazz Party 2021 Barrelhouse Jazzband Alte Oper Frankfurt 23.10.2021, 20.00 Uhr	32,00 – 50,00 €
Maurizio Pollini, Klavier Programm wird noch bekannt gegeben Alte Oper Frankfurt 11.11.2021, 20.00 Uhr	35,00 – 72,00 €
Ulrich Tukur & Die Rhythmus Boys Rhythmus in Dosen Alte Oper Frankfurt 21.11.2021, 19.00 Uhr	50,00 – 70,00 €
ADAC Weihnachtskonzert 2021 Neue Philharmonie Westfalen Nami Ejiri, Klavier ;Ulrich Windfuhr, Leitung Alte Oper Frankfurt 28.11.2021, 11.00 + 17.00 Uhr	21,00 – 54,00 €
BB Promotion GmbH & Glynis Henderson & Alte Oper Frankfurt present STOMP Alte Oper Frankfurt 15.12. – 19.12.2021, 19.30 Uhr	34,90 – 84,90 €
BB Promotion GmbH in Zusammenarbeit mit der AOF präsentieren Winterzauber Die festliche Musical-Gala für die ganze Familie Alte Oper Frankfurt 21.12. – 31.12.2021, 19.30 Uhr	39,90 – 99,90 €
BB Promotion GmbH präsentiert BERLIN BERLIN Die große Show der goldenen 20er Jahre empfohlen für Menschen ab 14 Jahre Alte Oper Frankfurt 04.01. – 08.01.2022, 19.30 Uhr	42,90 – 97,90 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Kasia Wiecezorek- Klavierabend Schirmherr: Generalkonsul der Republik Polen Jakub Wawrzyniak Stadthalle Oberursel 03.10.2021, 17.00 Uhr	20,00 €
Jean-Philippe Bordier Quartett Kulturkreis Oberursel e.V. Rathaus Oberursel 17.10.2021, 17.00 Uhr	20,00 €
Tschüss(el) Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schießler Alt Oberurseler Brauhaus 30.10.2021 – 11.12.2021, 20.00 Uhr	19,80 €
Das Würzburger Klaviertrio Kulturkreis Oberursel e.V. Stadthalle Oberursel 31.10.2021, 17.00 Uhr	20,00 – 28,00 €

Theater Liberi präsentiert:
Aladin - das Musical
Das Highlight für die ganze Familie!
Stadthalle Oberursel
04.12.2021, 20.00 Uhr **15,00 – 25,00€**

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Juke Box Spaß & Asbach Cola
Die 70er Revival Show
Äppelwoi-Theater Kurtheater Bad Homburg
02.10.2021, 20.00 Uhr **22,50 €**

11./12. BAD HOMBURGER POESIE & LITERATUR FESTIVAL 2020/2021
Katty Salié liest aus:
„Wer wir waren“ Roger Willemssen
Steigenberger Hotel Bad Homburg, Festsaal
05.10.2021, 19.30 Uhr **34,05 €**

Max Moor
Don Camillo und Peppone – Giovannino Guareschi
Lesung mit Musik
Sankt Marien
07.10.2021, 19.30 Uhr **11,45 – 43,05 €**

The World Famous GLENN MILLER ORCHESTRA
directed by Wil Salden
Kurtheater Bad Homburg
12.10.2021, 20.00 Uhr **39,00 – 48,00 €**

Der tollste Tag oder Figaros Hochzeit
Komödie von Peter Turrini nach Beaumarchais
Kurtheater Bad Homburg
13.10.2021, 20.00 Uhr **20,00 – 35,00 €**

Die Mausefalle
Kriminal-Klassiker von Agatha Christie
Kurtheater Bad Homburg
25.10. + 26.10.2021, 20.00 Uhr **20,00 – 35,00 €**

Jürgen von der Lippe liest:
NUDEL IM WIND PLUS BEST OF BISHER
Kurtheater Bad Homburg
05.11.2021, 20.00 Uhr **29,45 – 37,15 €**

Julia Stemberger & Tango de Salón
Eine Feier der Sinne
Kurtheater Bad Homburg
10.11.2021, 20.00 Uhr **25,00 – 39,00 €**

Urban Priol
Im Fluss
Kurtheater Bad Homburg
11.11.2021, 20.00 Uhr **26,20 – 33,55 €**

Bei Anruf Mord
Krimi-Klassiker von Frederik Knott
Mit Michel Guillaume u.a.
Kurtheater Bad Homburg
11.10.2021, 20.00 Uhr **20,00 – 35,00 €**

Matthias Matschke
Mary Shelley's Frankenstein
Vivi Vassileva, Marimba und Percussion
Güterbahnhof Bad Homburg v. d. Höhe
12.10.2021, 20.00 Uhr **34,05 – 49,85 €**

Benno Fürmann & Sabin Tambrea
S. Fitzgerald: Der große Gatsby
Kurtheater Bad Homburg
16.10.2021, 20.00 Uhr **23,85 – 56,60 €**

Andrea Sawatzki & Christian Berkel
Die Schöne und das Tier – Jean-Marie Leprince de Beaumont u. a. Märchen
Kurtheater Bad Homburg
17.10.2021, 17.00 Uhr **23,85 – 49,85 €**

Benjamin Sadler & Nellie Thalbach
G. Flaubert „Madam Bovary“
Lesung mit Musik und Bildzuspielung
Kurtheater Bad Homburg
23.10.2021, 20.00 Uhr **23,90 – 49,85 €**

Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. + Mi. + Fr. 9 – 15 Uhr,
Di. + Do. 12 – 18 Uhr und
Sa. 9 – 13 Uhr

Schauen Sie jetzt auf frankfurtticket.de nach, es sind noch viele weitere Events bei uns verfügbar!